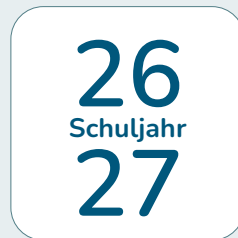
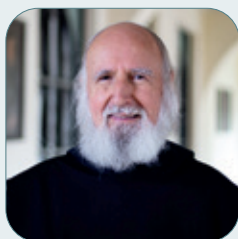




Fort- und Weiterbildungen, Vorträge und Lesungen  
für **Religionslehrer\*innen** im Bistum Aachen





## Inhalt

|                                                      |            |                                                 |            |
|------------------------------------------------------|------------|-------------------------------------------------|------------|
| <b>Ansprechpartner*innen</b>                         | <b>4</b>   | <b>Angebote auf Wunsch</b>                      | <b>114</b> |
| Leitung / Sekretariat / Hausmeister                  | 4          |                                                 |            |
| Dozent*innen                                         | 5          |                                                 |            |
| Regionalbeauftragte                                  | 6          |                                                 |            |
| <b>Kooperationspartner*innen</b>                     | <b>7</b>   | <b>Informationen</b>                            | <b>116</b> |
| Religionspädagogik und Katholische Bekenntnisschulen | 7          | Hinweise zur Tagungsteilnahme                   | 116        |
| Schulpastoral / Orientierungstage /                  | 8          | Religionslehrer*innenverbände und Schulreferate | 117        |
| Kita-Pastoral und Religionspädagogik                 |            | der evangelischen Kirche                        |            |
| Bezirksbeauftragte                                   | 9          | <b>Unser Bibliotheks- und Medienforum</b>       | <b>118</b> |
| <b>Angebote zur Fortbildung</b>                      | <b>12</b>  | Digital Making Place –                          | 120        |
|                                                      |            | unser neues Fortbildungsangebot                 |            |
| <b>Angebote zur Weiterbildung</b>                    | <b>110</b> | <b>Fachbereich Medien</b>                       | <b>122</b> |
| Qualifikationskurs 2027                              | 111        | Religionspädagogische Medienstelle und          | 122        |
|                                                      |            | Diözesanbibliothek                              |            |
| <b>Weitere Bildungsorte</b>                          | <b>113</b> | Das Medienportal                                | 124        |
| Akademie des Bistums Aachen / Katholisches Forum     |            | Fachstelle für Büchereiarbeit                   | 125        |
| für Erwachsenen- und Familienbildung MG/HS /         |            | <b>Veranstaltungskalender</b>                   | <b>126</b> |
| Institut für Lehrerfortbildung                       |            | Impressum                                       | 135        |
|                                                      |            | Abkürzungsverzeichnis                           | 136        |



# Vorwort



## Liebe Kolleg\*innen,

der babylonische Turm ist zurück. Die Bauprojekte heißen heute anders, mal Ballsaal des Weißen Hauses, mal Arc de Trump oder Stadionbau in Gaza, aber das Ziel ist dasselbe: Sich einen Namen machen – darauf kommt es an, unabhängig davon, ob es ein Individuum ist oder ein Kollektiv, das sich in den Geschichtsbüchern zu verewigen trachtet. Charakteristisch für die Zeitenwende, die überall ausgerufen wird, ist dieser Drang nach überzeitlicher Bedeutung sicher nicht, wie überhaupt die Kontinuitäten solcher Pläne und Wünsche verblüffend sind – und dennoch allzu oft übersehen werden. Auch die messianische Inszenierung eines Staatsoberhauptes gab es immer, und auch sie hat babylonischen Charakter. Nicht Jesus kehrt mit Posaunenklang in die Welt zurück, sondern jemand bläst sich – lautstark und superlativisch tönend – zu übermenschlicher Größe auf, indem er über einen Prothesenbau gleichsam in den Himmel zu wachsen versucht. Diese Variante des Freud-schen Prothesen-Gottes ist zu allen Zeiten antijesuanisch gewesen. Denn Jesus, der „Meister“, hat sich am Abend des letzten Mahles klein gemacht, um seinen Jüngern die Füße zu waschen. Dass die wahre Größe im Dienen liegt, ist eine jener christlichen Botschaften, die nicht neu sind, aber neu zu Gehör gebracht werden müssen.

Wäre Jesus heute Politiker? „Um Himmels Willen, nein!“ sagt der renommierte Neutestamentler Thomas Söding in einem Interview mit Kirche + Leben. Er wäre aber auch nicht politisch

neutral. „Er würde die Populisten und Diktatoren dieser Welt kritisieren, dass sie sich wie Götter aufspielen. Und er würde all diejenigen stärken, ohne die das politische Gemeinwesen zusammenbräche, auch wenn sie keine Stimme haben.“

Kritik an den Populisten und Diktatoren im Großen und Kleinen zu üben und den Schwachen zur Seite zu springen – das ist unsere Aufgabe als Christ\*innen in der Nachfolge Jesu. Es ist ein Dienst an der Gesellschaft, auf den wir sowohl als Privatpersonen als auch als Lehrkräfte verpflichtet sind. Denn die nächste Generation hat ihre Stimme vielleicht noch nicht gefunden oder wird von den Mächtigen dieser Welt überhört. Und entgegen einem verbreiteten Irrtum sind Schule und Religionsunterricht nicht politisch neutral, sondern an die freiheitlich-demokratische Grundordnung gebunden. Wir als Lehrkräfte müssen reagieren, wo immer Freiheit und Demokratie gefährdet sind – auch auf dem Schulhof und im Klassenzimmer. Wir dürfen es uns nicht auf dem Sofa der politischen Neutralität bequem machen, sondern müssen aufspringen, um unsere Stimme gegen Missbrauch, Ungerechtigkeit und Fake News zu erheben. Das ist eine anstrengende Übung – und eine Lebensaufgabe. Ist diese Aufgabe heute, unter dem Stern der Zeitenwende, neu? Wohl nicht. Ist sie anspruchsvoller als im vordigitalen Zeitalter? Gewiss. Müssen Kritik und Engagement auf der Höhe der Zeit sein und bleiben? Auf jeden Fall! Und deshalb möchten wir Sie auch 2026/27 mit hochwertigen, die „Zeichen der Zeit“ neu sichtenden und kreativ bearbeitenden Fort- und Weiterbildungen unterstützen, die unabhängig von Thema,

Lesen Sie das ganze Interview mit Thomas Söding hier:



Rainer Oberthür und Maria Cremers schlagen ein neues Kapitel auf!

Adressat\*innen und Schulform ein dezidiertes Engagement erkennen lassen: Für Nächstenliebe. Für Menschenwürde. Für Vielfalt.

Das Katechetische Institut wird im kommenden Schuljahr zwar keine Zeitenwende erleben, aber doch einen Einschnitt. Zum einen werden wir unseren Namen ändern, weil die Abkürzung „KI“ missverständlich geworden ist und unser Aufgabenspektrum über Katechese ohnehin hinausreicht.

Zum anderen werden uns verdiente Kolleg/innen verlassen: **Nicole Gleißner** kehrt nach ihrer Elternzeit 2027 an die Schule zurück, und **Rainer Oberthür** und **Maria Cremers** starten in die nachberufliche Zeit. Beide haben Jahrzehnte im Dienst des Bistums Aachen gewirkt und der (über-)diözesanen Religionspädagogik ein Gesicht gegeben. Maria Cremers hat Generationen von angehenden Priestern, Gemeinde- und Pastoralreferent\*innen schulisch ausgebildet und einen inklusiven Religionsunterricht profiliert. Ihre neue Arbeits-hilfe „ReliTrio“, erhältlich über das KI, fasst die Schwerpunkte ihres religionspädagogischen Denkens und Handelns mit Kopf, Herz und Hand zusammen. Rainer Oberthür wiederum hat Generationen von Lehrkräften (nicht nur an Grundschulen und nicht nur im Bistum Aachen) die großen Fragen nahegebracht. Mehr als 30 Bücher zeugen von seiner intensiven Auseinandersetzung mit diesen Fragen, aber auch von seiner Bereitschaft zu staunen. Er hat sich dieses kindliche, überhaupt erst zu Fragen animierende Staunen ein (Berufs-)Leben lang bewahrt. Als stellvertretender Leiter des KI hat er von

2002 bis 2020 darüber hinaus administrative und strategische Verantwortung übernommen. Für ihren Dienst im KI sei Nicole Gleißner, Maria Cremers und Rainer Oberthür von Herzen gedankt. Danken möchte ich auch **Bruder Antonius**, der fünf Jahre lang den Fachbereich Medien mit immensem Einsatz geleitet und weiterentwickelt hat, nun jedoch in die Benediktinerabtei Kornelimünster zurückgekehrt ist. Ich freue mich, dass wir mit **Kevin Gillich** einen Nachfolger aus unserem Kollegium gefunden haben. Danken möchte ich auch **Deborah Platzbecker** und **Matina Ćurić** für ihre wertvollen bibliothekarischen Impulse. Neu im Team des Katechetischen Instituts begrüße ich **Eva Wackers** und **Frederic Maquet** als Dozent/in sowie **Pia Schümmer** und **Dr. Thomas Richter** als Bibliothekar/in. Auch sie werden dazu beitragen, dass das KI ein Inspirationsort für Bildungs- und Bibliotheksarbeit im Bistum Aachen bleibt, an dem Brücken der Transzendenz statt Türme von Babel errichtet werden.

Für das Kollegium des Katechetischen Instituts Aachen, im Juli 2026

Ihr

Dr. Alexander Schüller  
Leiter des Katechetischen Instituts

# Ansprechpartner\*innen im Katechetischen Institut



## Leitung des Katechetischen Instituts



### Leiter des Katechetischen Instituts

**Dr. Alexander Schüller**  
alexander.schueller@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-11



### Fachbereichsleiter Medien

**Kevin Gillich**  
kevin.gillich@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-14

## Ansprechpartnerinnen im Sekretariat



**Susanne Senden**  
susanne.senden@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-12



**Aimée Suchan**  
aimee.suchan-boeffel@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-19

## Hausmeister



**Reiner Koch**  
reiner.koch@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-22  
Mobil 0172 / 1898681



## Fort- und Weiterbildung

Die Dozent\*innen unterstützen Religionslehrkräfte an Schulen auf dem Gebiet des Bistums Aachen durch praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen im Katechetischen Institut, den Regionen des Bistums oder online. Die Dozent\*innen bieten auch Kurse zur Nachqualifizierung im Fach „Katholische Religionslehre“ an und sind als Referent\*innen an überregionalen Zertifikatskursen beteiligt. Darüber hinaus publizieren sie regelmäßig religionspädagogisches Material, das Ihnen bei der Planung, Durchführung und Reflexion Ihres Religionsunterrichts gute Dienste leisten kann. Dazu gehören Bücher, Zeitschriftenbeiträge, Unterrichtshilfen, Videos und weitere digitale Angebote.



## Dozent\*innen

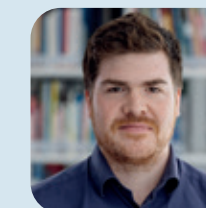
## Ihr Kontakt

### Grundschule



**Eva Wackers** (ab 01.10.2026)  
eva.wackers@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-26

### Förderschule



**Frederic Maquet**  
frederic.maquet@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-13

### Haupt- und Realschule, Berufskolleg



**N.N.**  
Telefon 0241 / 60004-19

### Gymnasium, Sekundar- und Gesamtschule



**Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelldre**  
jean-pierre.sterck-degueldre@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 60004-16



## Regionalbeauftragte

Ihr Kontakt

### Aachen-Stadt/Aachen-Land



**Hildegard Bodewig**  
hildegard.bodewig@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 29930

### Düren / Eifel



**Jürgen Drewes**  
drewes.kall@t-online.de  
Telefon 02441 / 778836

### Mönchengladbach / Heinsberg



**Julia Kaun**  
kaunjulia@outlook.de  
Telefon 0170 / 5538889

### Kempen-Viersen / Krefeld



**Dr. Kirsten Joswowitz**  
kirsten.joswowitz@bistum-aachen.de  
Telefon 0177 / 3018415



### Regionalbeauftragte

Die Regionalbeauftragten sind Religionslehrer\*innen, die zusätzlich zu ihrer schulischen Tätigkeit in Diensten des Katechetischen Instituts stehen und jeweils für eine Doppelregion zuständig sind. Ihre Aufgabe besteht darin, Religionslehrkräfte in diesen Regionen durch praxisorientierte Fortbildungsveranstaltungen zu unterstützen, die auch lokale Besonderheiten (z.B. regional prägende außerschulische Lernorte) einbeziehen. Die Angebote der Regionalbeauftragten sind als „regional“ gekennzeichnet. Einige ihrer Veranstaltungen werden allerdings auch überregional angeboten.



## Kooperationspartner\*innen

### „Religionspädagogik und Katholische Bekenntnisschulen“

Die Mitarbeiter\*innen des Arbeitsbereichs „Religionspädagogik und Katholische Bekenntnisschulen“ aus der Abteilung „Schule und Hochschule“ des Bischöflichen Generalvikariats beraten Lehrkräfte, Fachkollegien, Schulleitungen und Eltern in allen rechtlichen und organisatorischen Fragen rund um den Religionsunterricht. Sie stellen Interessierten Informationen zur Kirchlichen Bevollmächtigung, zu Mitteln und Wegen der Profilbildung katholischer Bekenntnisschulen, zum konfessionell-kooperativen Religionsunterricht und zu Möglichkeiten persönlicher Begleitung zur Verfügung.

Ihr Kontakt

### Grund- und Bekenntnisschulen



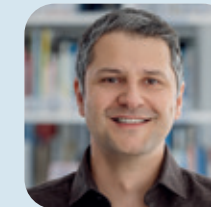
**Carolin Mehl, SchR.in i. K.**  
carolin.mehl@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-240

### Haupt-, Real-, Sekundar-, Gesamt- und Förderschulen



**Axel Rüttgers, SchR i.K.**  
axel.ruettgers@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-269

### Gymnasien und Berufskollegs



**Dr. Christian Masrourchehr, SchR i.K.**  
christian.masrourchehr@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-481

### Kirchliche Bevollmächtigung



**N. N.**  
Informationen zur  
Zuständigkeit finden  
Sie unter:



## Ihr Kontakt

### Schulpastoral



**Alina Mielke-Handschuhmacher**  
Referentin für Schulpastoral  
alina.mielke-handschuhmacher@  
bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-521

### Orientierungstage



**Martina Lentfort**  
Referentin für schulbezogene Jugendarbeit  
martina.lentfort@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-401

### Kita-Pastoral und Religionspädagogik



**Ulrike Riemann-Marx**  
Referentin für Kita-Pastoral und  
Religionspädagogik  
ulrike.riemann-marx@bistum-aachen.de  
Telefon 0241 / 452-493

### Schulpastoral

Schulpastoral will an der Gestaltung einer lebendigen Schulkultur mitwirken. Sie will allen Menschen im Lebensbereich Schule unterstützende Angebote machen und so den Auftrag schulischer Bildung und Erziehung ergänzen. Das geschieht u.a. über die Erschließung persönlicher und religiöser Erlebnis- und Erfahrungsräume, über die Begleitung von Menschen in ihrem Suchen und Fragen sowie in Krisen- und Konfliktsituationen. Zu den Angeboten der Schulpastoral gehören etwa Fortbildungen zur Gestaltung von Schulgottesdiensten, zum Umgang mit Tod und Trauer in der Schule sowie persönliche Beratung.

### Orientierungstage

Das Angebot „Orientierungstage“ (in Verantwortung des Arbeitsbereichs Jugendpastoral) eröffnet Schüler\*innen die Möglichkeit, sich intensiv mit Fragen nach Gott, Glauben, Sinn und Lebensorientierung auseinanderzusetzen.

### Kita-Pastoral und Religionspädagogik

Die Referentin für Kita-Pastoral und Religionspädagogik bietet in Kooperation mit dem Katechetischen Institut und dem Forum Mönchengladbach / Heinsberg Fortbildungen zu religionspädagogischen Inhalten und Methoden an der Schnittstelle von Kita und Schule an.



Die fünf Bezirksbeauftragten für den katholischen Religionsunterricht an Berufskollegs im Bistum Aachen koordinieren die Religionslehrer\*innenfortbildung in ihren Bezirken und sind vor Ort Ansprechpartner\*innen für Religionslehrkräfte und Schulleitungen an Berufskollegs.



Bezirksbeauftragte  
im Bistum Aachen  
Berufskolleg

## Bezirksbeauftragte

## Ihr Kontakt

### Aachen-Stadt



**Kathrin Jostarndt**  
k.jostarndt@bezirksbeauftragte-bk.de  
Telefon 0172 / 8369657

### Aachen-Land / Heinsberg



**Teresa Vlaovic**  
t.vlaovic@bezirksbeauftragte-bk.de  
Telefon 0151 / 73013655

### Düren / Eifel



**Lucia Simon**  
l.simon@bezirksbeauftragte-bk.de  
Telefon 0171 / 5605607

### Mönchengladbach-Viersen



**Mara Joschko**  
m.joschko@bezirksbeauftragte-bk.de  
Telefon 0173 / 9927409

### Krefeld-Kempfen



**Simon Brendel**  
s.brendel@bezirksbeauftragte-bk.de  
Telefon 02151 / 4984847







# Kollegiale Beratung und Supervision bei Herausforderungen (nicht nur) im Religionsunterricht

(Religions-)Lehrer\*innen tauschen sich aus – Supervisionsgruppe von Lehrer\*innen aller Schulformen

Wer Lehrer\*in wird, trifft eine bewusste Entscheidung für einen Beruf, der in der Regel eine hohe Motivation, gute soziale Begegnungen, sinnstiftende Erfahrungen und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen beinhaltet.

Trotzdem gibt es im Alltag von Lehrer\*innen nicht selten auch Erfahrungen von Überforderung, Enttäuschung über ausbleibende positive Resonanz, Konflikte mit Schüler\*innen, Eltern, Kolleg\*innen oder Schulleitungen. Um hier professionell agieren zu können und dabei die Freude am Beruf zu bewahren und die Qualität der Arbeit zu erhalten oder gar zu steigern, hilft der regelmäßige Austausch mit Kolleg\*innen unter fachkundiger Leitung. In der schulformübergreifenden Gruppe wird über die alltägliche Arbeit laut nachgedacht, offenen Fragen einfühlsam nachgegangen, Schwierigkeiten in der Klasse, im Kollegium, mit Eltern werden aufmerksam betrachtet, Lösungsmöglichkeiten gemeinsam entwickelt, durchgespielt und reflektiert. Die Arbeit kann durch theoretische Elemente unterstützt werden. Die Treffen finden nach Absprache regelmäßig einmal im Monat (immer dienstags) statt und werden in der Gruppe gemeinsam abgesprochen. Neue Mitglieder aller Schulformen sind herzlich willkommen.



**Dienstag, 01.09.2026**

**16.00 - 18.00 Uhr**

**(erstes Treffen, dann regelmäßig einmal im Monat dienstags, 16.00 - 18.00 Uhr)**



Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, Systemische Beraterin)



Julia Kaun



Haus der Regionen  
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



Weitere Treffen werden in der Gruppe abgesprochen. Die Gespräche finden in der Regel in Präsenz statt, können aber – bei Bedarf und nach vorheriger Absprache – auch digital durchgeführt werden.



Kurs-Nr. 060-2026

Anmeldung bis Dienstag, 25.08.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



# Basileia on Stage

Verkündigung vom Reich Gottes in der Oberstufe

Szenerie: Das „Reich Gottes“ ist die Kernbotschaft Jesu – und oft eine der größten didaktischen Herausforderungen in der Sek II.

Oberstufenschüler\*innen sind in der Lage, komplexe abstrakte Konzepte zu erfassen, fordern aber gleichzeitig eine existenzielle Bedeutsamkeit und intellektuelle Redlichkeit ein.

Wie vermitteln wir diese abstrakte, eschatologische Dynamik schülerorientiert, ohne theologische Tiefenschärfe zu opfern? Wie die Balance zwischen Theologie, aktueller Relevanz und didaktischer Umsetzbarkeit finden?

Skript: Diese 2-stündige Kompakt-Fortbildung schlägt die Brücke zwischen fundierter Theologie, den Vorgaben des KLP NRW und der konkreten Unterrichtspraxis. Wir stellen didaktische Impulse und Materialien vor, wie Sie die Utopien und Gerechtigkeitssehnsüchte Ihrer Schüler\*innen produktiv mit der Reich-Gottes-Botschaft verknüpfen. Sie finden Materialien, Medien und aktivierende Methoden für den Oberstufenunterricht!



Wir blicken auf die obligatorischen inhaltlichen Schwerpunkte des Inhaltsfeldes IF 3 (Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi) im KLP GOST NRW und richten den Fokus auf die aktuellen Abiturvorgaben (z.B. Reich-Gottes-Verkündigung Jesu in Tat und Wort).

**KLP-Bezug:** KLP GOST, MK 3: biblische Texte unter Berücksichtigung ausgewählter Schritte der historisch-kritischen Methode analysieren; IF 3 „Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi“, SK: das von Jesus gelebte und gelehrt Gottesverständnis erläutern; Zuspruch und Anspruch der Reich-Gottes-Botschaft Jesu vor dem Hintergrund des sozialen, politischen und religiösen Kontextes erläutern; den Zusammenhang von Tat und Wort in der Verkündigung Jesu an ausgewählten biblischen Texten darstellen



**Mittwoch, 02.09.2026**

**16.00 - 18.00 Uhr**



Heike Harbecke (ZfsL Münster)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



online



Kurs-Nr. 061-2026

Anmeldung bis Montag, 31.08.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19





# Schneider / Schwerte. Ein westdeutsches Doppelleben 1945-1999

Vortrag und Diskussion

Die Veranstaltung ist  
eine Kooperation mit:



**Dienstag, 08.09.2026**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Dr. Angelina Pils (RWTH Aachen University) /  
Barbara Dehmelt (Autorin und Deutschlehrerin i.R.) /  
Prof. i.R. Dr. Hans Otto Horch (RWTH Aachen  
University) / Heribert Körlings (Deutsch- und  
Religionslehrer i.R.)



Dr. Alexander Schüller / Axel Arno Schneider  
(Vorsitzender der Walter Hasenclever-Gesellschaft)



Katechetisches Institut



Eintritt: 5 €; Schüler\*innen, Auszubildende und  
Studierende nach Voranmeldung bei alexander.  
schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 062-2026  
Die Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhand-  
lung am Markt in Brand, Trierer Str. 788, 52078  
Aachen, oder über Susanne Senden, Telefon  
0241/60004-12.



Der gefeierte Germanist und ehe-  
malige Rektor der RWTH Aachen,  
Prof. Hans Schwerte, lebte 50 Jahre  
lang mit einer gefälschten Identität.  
Nach seiner Enttarnung 1995 zeigte  
sich: Hinter dem linksliberalen Hoch-  
schulreformer verbarg sich der ehe-  
malige SS-Hauptsturmführer Hans  
Ernst Schneider, der den „Germani-  
schen Wissenschaftseinsatz“ der SS

geleitet hatte. Wie konnte aus einem NS-Wissenschafts-  
organisator eine Identifikationsfigur der demokratischen  
Nachkriegsgermanistik werden? Auf Basis bisher unbekannter  
Quellen – darunter insbesondere Schneider / Schwertes  
kontinuierlich von 1942 bis zu seinem Tod geführte Tage-  
bücher – zeichnet die Historikerin Angelina Pils nach, wie  
ihm der Identitätswechsel gelang und warum die Enttarnung  
erst so spät erfolgte. Sie analysiert die personellen Konti-  
nuitäten, die strukturellen Bedingungen und die mentalen  
Anpassungsprozesse, die Karrieren wie die Schneiders /  
Schwertes ermöglichten.

In der Veranstaltung wird Angelina Pils einen Einblick in  
ihre Forschungen geben, die anschließend mit ehemaligen  
Studierenden und Mitarbeitenden von Schneider / Schwerte  
diskutiert werden. Welche Bedeutung hatte für sie persönlich  
die Enthüllung, dass Hans Schwerte so viele Jahre lang ein  
Doppelleben geführt hatte?

# TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem IfL Essen

Die Dynamik der Arbeitsprozesse im Religionsunterricht  
hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab: von jeder  
einzelnen beteiligten Person (Lernende und Lehrende), vom  
Gemeinschaftsgefüge, vom Lerninhalt, von den Methoden  
und vielem mehr. Die Tagung bietet Gelegenheit, diese  
dynamischen Prozesse mit Blick auf das eigene Handeln  
als Lehrkraft zu reflektieren.

**Und das kommt vor:**

- Selbstvergewisserung: meine Rolle, mein Habitus,  
meine Haltung als Religion Lehrperson in Unterricht,  
Schule und Leben mit Blick auf die Schüler\*innen und  
die Kolleg\*innen
- Betrachtung von Einzelsituationen im kollegialen  
Austausch auf der Grundlage der themenzentrierten  
Interaktion (TZI)



**Beginn: Freitag, 11.09.2026, 16.00 Uhr**  
**Ende: Samstag, 12.09.2026, 18.00 Uhr**



Prof.in i.R. Dr. Hildegard König  
(Technische Universität Chemnitz)



Dr. Eva Conrads (ZfSL Krefeld) / Alexander  
Schmidt (IfL Essen)



Katechetisches Institut



je nach Gruppenstärke ca. 80 € pro Person  
(inkl. Verpflegung)



Kurs-Nr. 063-2026  
Es handelt sich um eine feste Gruppe, die offen  
für neue Teilnehmer\*innen ist. Interessierte erhalten  
weitere Informationen bei aimee.suchan-boeffel@  
bistum-aachen.de oder unter Telefon 0241/  
60004-19.



# Uwe Neumahr: Die Buchhandlung der Exilanten

Lesung und Gespräch

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit:



Sie sind literarische Legenden. Adrienne Monnier und Sylvia Beach haben mit ihren benachbarten Buchhandlungen über Jahrzehnte das literarische Paris geprägt. Doch 1940, mit der deutschen Besatzung, ändert sich auch für sie alles. Aus der literarischen Oase im Herzen der Stadt wird ein Zufluchtsort für deutsch-jüdische Exilanten und ein Ort des Widerstands.

In den wilden Zwanzigerjahren sind „Shakespeare and Company“ und „Das Haus der Bücherfreunde“, die Buchhandlungen von Sylvia Beach und Adrienne Monnier, Anlaufstellen für Schriftsteller, Intellektuelle und Künstler. Hier trifft sich die Avantgarde, von James Joyce und Ernest Hemingway über Pablo Picasso bis zu Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir. Mit dem Einfall der Deutschen in Frankreich im Mai 1940 aber gerät auch die Literatur in Gefahr. Zu den Besatzern gehört Ernst Jünger, während die amerikanisch-jüdische Schriftstellerin Gertrude Stein sich dem neuen Regime in Vichy anschmiegt. Adrienne Monnier und Sylvia Beach setzen alles daran, ihre Freunde Walter Benjamin, Gisèle Freund, Siegfried Kracauer und manche andere zu retten. Bis Sylvia Beach selbst von der Gestapo abgeholt und in ein Internierungslager gebracht wird. In seinem Vortrag und im anschließenden Gespräch wird Uwe Neumahr einen Einblick in dieses dramatische Kapitel aus dem besetzten Paris geben, das er in seinem Buch auf der Grundlage von Archivstudien auf beeindruckend lebendige Weise schildert.



**Freitag, 11.09.2026**  
**19.30 - 21.00 Uhr**



Dr. Uwe Neumahr (Literaturagent und freier Autor)



Dr. Alexander Schüller / Axel Arno Schneider (Walter Hasenclever-Gesellschaft) / Dr. Walter Vennen (Buchhandlung Schmetz am Dom)



Buchhandlung Schmetz am Dom  
Münsterplatz 7-9, 52062 Aachen



Eintritt: 16 €, ermäßigt 13 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 064-2026

Die Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhandlung Schmetz am Dom, Münsterplatz 7-9, 52062 Aachen.

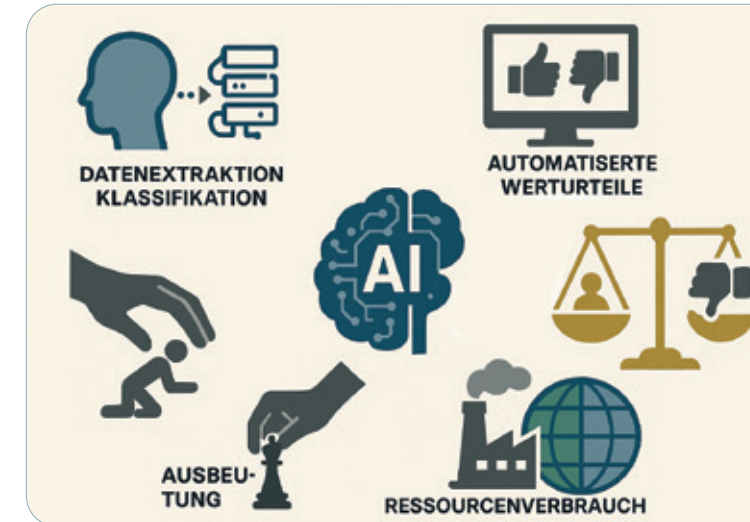
# Ethische Aspekte Künstlicher Intelligenz

Die Schattenseiten des Hypes um KI

In dieser Fortbildung lernen Sie an anschaulichen Beispielen die Schattenseiten künstlicher Intelligenz kennen, erhalten aktuelles Unterrichtsmaterial und tauschen sich über mögliche Einsätze im Unterricht aus.

**Folgende Themen werden besprochen:**

- DeepFake-Videos
- Fake News
- Machterhaltung und -erweiterung
- Ressourcenverbrauch
- Ausbeutung
- Datenextraktion
- Klassifikation/Ungleichheit
- Automatisierte Werturteile



**KLP-Bezug:** KLP Sek I, IF 1 „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: das Spannungsverhältnis zwischen dem Bekenntnis zu Gottes guter Schöpfung und der Wahrnehmung ihrer Gefährdung aufzeigen; an einem Beispiel die Glaubensaussage über die Gottes Ebenbildlichkeit des Menschen konkretisieren; UK: bezogen auf ihren Alltag Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern; bezogen auf den Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Schöpfungsverantwortung erörtern; IF 2 „Sprechen von und mit Gott“, UK: die mögliche Bedeutung des Glaubens an Gott für das Leben eines Menschen erörtern



**Dienstag, 15.09.2026**  
**15.30 - 18.00 Uhr**



Jürgen Drewes



Jürgen Drewes



online



Kurs-Nr. 065-2026

Anmeldung bis Dienstag, 08.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12





# Jakob Schwerdtfeger: Punkt Punkt Komma Strich, fertig ist die Kunstgeschichte

Lesung und Gespräch



Warum ist der Barock das Koks der Kunst?  
Was hat der Expressionismus mit der Milka-Kuh zu tun?  
Und wieso ist die Renaissance die Streberin unter den Epochen?

Voller Humor liefert der Comedian, Kunsthistoriker und Spiegel-Bestsellerautor Jakob Schwerdtfeger einen verständlichen und fundierten Überblick über alle Kunst-epochen – vom Mittelalter bis heute. Wie ein Trüffelschwein sucht er nach Funfacts und Anekdoten, egal ob bei großen Meistern oder unterschätzten Underdogs. Weshalb landete die Mona Lisa in einer Pizza-Werbung? Warum beeinflussten Geisterbeschwörungen die Erfindung der Abstraktion? Und wie machte die Sängerin Taylor Swift ein unbekanntes Gemälde weltberühmt? Dieses Buch hat die Antworten parat. Schwerdtfegers einzigartige Mischung aus Wissen und Unterhaltung lässt uns die Kunstgeschichte neu erleben.

Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Tour durch die Kunstgeschichte an einem wunderbar passenden Ort, der die Diözesanbibliothek mit ihrem Sammelschwerpunkt christliche Kunst beherbergt.

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit der Buchhandlung Schmetz am Dom an, die für den Abend einen Büchertisch vorbereiten wird.



**Dienstag, 15.09.2026**  
**19.00 - 20.30 Uhr**



Jakob Schwerdtfeger (Kunsthistoriker und Erfinder der Kunst-Comedy)



Dr. Alexander Schüller / Dr. Walter Vennen  
(Buchhandlung Schmetz am Dom)



Katechetisches Institut



Eintritt: 18 €, ermäßigt 15 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 066-2026  
Die Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhandlung Schmetz am Dom, Münsterplatz 7-9, 52062 Aachen.

# Austausch – Resilienz – Gesundheit

(Religions-)Lehrer\*innen tauschen sich über ihren Schulalltag aus

Wer Lehrer\*in ist, hat sich bewusst dafür entschieden und baut auf positive Erinnerungen wie gute Begegnungen mit Jugendlichen oder inspirierende Unterrichtserfahrungen. Trotzdem gibt es auch die Erfahrung von Überforderung, Enttäuschung über ausbleibende positive Resonanz, Konflikte mit Schüler\*innen, Kolleg\*innen, Eltern oder Schulleitungen. Um die Freude am Beruf zu pflegen und die Qualität der Arbeit zu erhalten oder gar zu steigern, hilft

der Austausch mit anderen Lehrer\*innen unter fachkundiger Leitung. In der Gruppe von Berufsanfänger\*innen und erfahrenen Kolleg\*innen wird über die alltägliche Arbeit laut nachgedacht, werden Schwierigkeiten aufmerksam betrachtet, Lösungsmöglichkeiten gemeinsam entwickelt, durchgespielt und reflektiert. Die Arbeit kann durch theoretische Elemente unterstützt werden.



**Mittwoch, 16.09.2026**  
**15.30 - 17.30 Uhr**



Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, Systemische Beraterin)



Dr. Kirsten Joswowitz



Haus der Regionen  
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen



Weitere Treffen werden in der Gruppe abgesprochen. Die Gespräche finden in der Regel in Präsenz statt, können aber – bei Bedarf und nach vorheriger Absprache – auch digital durchgeführt werden.



Kurs-Nr. 67-2026  
Anmeldung bis Freitag, 11.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## Ist kokoRU etwas für meine Schule?

Ein „Schnuppernachmittag“ für Religionslehrer\*innen der Primar- und Sekundarstufe I

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU). Der kokoRU soll die Begegnung und die intensive Auseinandersetzung mit der anderen Konfession ermöglichen.

Die Schüler\*innen sollen beide konfessionelle Perspektiven nicht nur aus der Außensicht, sondern in authentischer Weise kennen lernen.

Möchten Sie sich über diese Organisationsform des konfessionellen Religionsunterrichts informieren? Überlegen Sie vielleicht sogar, kokoRU an Ihrer Schule einzuführen? Dann ist dieser Schnuppernachmittag das Richtige für Sie.



**Mittwoch, 16.09.2026**  
**16.30 - 18.00 Uhr**



Pfr.in Bernhild Dankert / Pfr.in Folke Keden-Obrikat  
(ev. Schulreferentinnen, KK Jülich und Aachen) /  
Carolyn Mehl / Axel Rüttgers



Pfr.in Bernhild Dankert / Pfr.in Folke Keden-Obrikat  
(ev. Schulreferentinnen, KK Jülich und Aachen) /  
Carolyn Mehl / Axel Rüttgers



online



Kurs-Nr. 068-2026  
Anmeldung bis Freitag, 11.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon  
0241/60004-12



## Annette Jantzen: Die ignorierten Frauen der Bibel

Lesung und Gespräch

Was uns die Kirche vorenthält. Das neue Buch der Aachener Theologin Annette Jantzen beschäftigt sich mit allen Frauen der Bibel, deren Geschichten nicht oder nur eingeschränkt im katholischen Gottesdienst gelesen werden. Die kirchliche Leseordnung prägt maßgeblich, welche biblischen Erzählungen wahrgenommen werden, und die Auswahl fällt ganz eindeutig zu Ungunsten der Frauen aus. Nur rund ein Drittel der biblischen Frauengestalten kommt in den gottesdienstlichen Lesungen vor, und deren Geschichten werden in aller Regel stark gekürzt.

Annette Jantzen richtet den Scheinwerfer auf das, was ausgelassen und ignoriert wird, und zeigt damit, wie sich in der Liturgie das offizielle katholische Frauenbild spiegelt. Sie gibt in ihrem Buch und im Podiumsgespräch den ignorierten Frauen der Bibel ihre Geschichte zurück – und uns allen damit ein breiteres Spektrum an weiblichen Identifikationsfiguren.

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit der Gruppe der ehrenamtlichen liturgischen Dienste in den pastoralen Räumen Aachen-Stadt und Aachen-Land an.

Der DomShop Aachen als weiterer Kooperationspartner wird für die Veranstaltung einen Büchertisch zusammenstellen.

DER DOM SHOP



**Donnerstag, 17.09.2026**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Dr. Annette Jantzen (Theologin und Autorin)



Dr. Alexander Schüller / Marielies Schwering  
(Pastoralreferentin und Geschäftsführerin des  
Regionalteams Aachen-Stadt)



Katechetisches Institut



Eintritt: 5 €; Schüler\*innen, Auszubildende und  
Studierende nach Voranmeldung bei [alexander.schueller@bistum-aachen.de](mailto:alexander.schueller@bistum-aachen.de) frei.



Kurs-Nr. 069-2026  
Die Eintrittskarten erhalten Sie im DomShop  
Aachen, Johannes-Paul-II-Str. 13, 52062 Aachen,  
oder über Susanne Senden, Tel 0241/60004-12.



# VBL-spezial-Tagung

## Katholische Religionslehre in Grundschulen

Schöpfung entdecken – Musik erleben

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir im Rahmen unseres VBL-spezial ein Thema aus unterschiedlichen Perspektiven in den Blick nehmen und dabei Impulse für den Unterricht ebenso wie für die schulpastorale Praxis geben. Diesmal steht die Schöpfung im Mittelpunkt – als biblisches Grundthema, als Erfahrungsraum für Kinder und als Ausgangspunkt für musikalisches Gestalten.



**AC: Montag, 21.09.2026**

**Imgenbroich: Mittwoch, 30.09.2026**

**MG: Mittwoch, 14.10.2026**

**jeweils 13.30 - 16.30 Uhr**



Friederike Braun (Regionalkantorin, Kempen-Viersen)  
/ Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschuhmacher



Friederike Braun (Regionalkantorin, Kempen-Viersen)  
/ Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschuhmacher



**AC:** Katechetisches Institut

**Imgenbroich:** Pfarrheim Imgenbroich,  
Schulstraße 6, 52156 Monschau

**MG:** Haus der Regionen, Bettrather Straße 22,  
Mönchengladbach



Kurs-Nr. 070-2026

Anmeldung bis jeweils 10 Tage vor der Veranstaltung, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Hinführung zum diözesanen Musicalprojekt „Der Beginn“ (Michael Hoppe), das 2027 auf der Bühne der Schlossfestspiele in Willich-Neersen zur Aufführung kommen wird. Alle Grundschulen im Bistum Aachen sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und Teil der Aufführung zu werden. Zugleich eröffnet das Musical einen ersten inhaltlichen und musikalischen Zugang im Hinblick auf die Heiligtumsfahrt Aachen 2028.

**Die Fortbildung bietet:**

- praxisnahe Unterrichtsimpulse zum Thema Schöpfung – auch in fächerübergreifenden Zusammenhängen
- Ideen zur Verbindung von biblischem Lernen, Musik und kreativem Gestalten
- ein gemeinsames Kennenlernen und Singen der Lieder aus dem Musical „Der Beginn“
- konkrete methodische Hilfestellungen zur Liedereinführung und -einstudierung mit Kindern

Wie gewohnt, werden die Inhalte praxisorientiert vermittelt und lassen sich unmittelbar im schulischen Alltag einsetzen. Um Ihnen die Teilnahme zu erleichtern, bieten wir die Fortbildung an mehreren Orten im Bistum an, sodass eine möglichst wohnortnahe Teilnahme möglich ist.

Wir laden Sie herzlich ein, sich gemeinsam mit Ihren Schüler\*innen auf den Weg zu machen – die Schöpfung neu zu entdecken und musikalisch in den Unterricht einzubringen.

# Gott – (k)ein Vater wie jeder andere?

Auftakt der Fortbildungstrilogie zum Trinitätsglauben

Traditionelle christliche Gottesbilder lösen sich auf, kirchliche Sozialisation schwindet und synkretistische Vorstellungen prägen die religiöse Landschaft unserer Schüler\*innen. Wie kann die Rede vom „dreieinen Gott“ und speziell von „Gott Vater“ in der Sekundarstufe I mehr als nur ein leeres Wort bleiben?

Diese Fortbildung bietet Ihnen das theologische und didaktische Rüstzeug, um Schüler\*innen dort abzuholen, wo sie stehen. Als Auftakt unserer Trilogie (Gott Vater – Sohn Gottes – Heiliger Geist) fokussieren wir uns auf Gott als Vater und ermöglichen eine elementare Erschließung des Trinitätsglaubens.

**KLP-Bezug:** LP Sek I, SK: Antworten auf die Gottesfrage in individuelle, gesellschaftliche und historische Kontexte einordnen; biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich offenbarenden Gott erläutern; an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens erläutern; MK: bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form einbeziehen; IF 2 „Sprechen von und mit Gott“, SK: Fragen nach Gott und eigene Antworten formulieren; Anfragen an den Gottesglauben erläutern; die Aussage erklären, dass die Trinität grundlegend für das christliche Gottesverständnis ist



Unser Ziel ist es, die religiöse Sprachfähigkeit der Schüler\*innen zu fördern und Ihnen konkrete Werkzeuge an die Hand zu geben. Sie erhalten:

- erprobte Methoden und direkt einsetzbare Materialblätter,
- ausgewählte Medienempfehlungen und kreative Impulse.

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

korrelative Ansätze, Mutter- und Vaterbilder, Vielfalt der Gottesbilder in der Bibel und deren Relevanz heute, individuelle, oft diffuse Gottesvorstellungen der Schüler\*innen, Entstehung und Bedeutung des trinitarischen Glaubens und die Rolle des „Vaters“ darin, Experteninterview in schülernaher Sprache.



**Dienstag, 22.09.2026**

**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Hildegard Bodewig



online



Kurs-Nr. 071-2026

Anmeldung bis Freitag, 18.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## Harald Jähner: Wunderland

Lesung und Gespräch

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Walter Hasenclever-Gesellschaft, dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk, KK Aachen, und der Buchhandlung Backhaus.



Kaum sind die Trümmer weggeräumt, setzt in Deutschland ein Wirtschaftsaufschwung ohnegleichen ein, auch ein nimmersatter Kaufrausch: Möbel, Autos, Reisen, Elektrogeräte. Mit dem Rock'n' Roll erfasst die Jugend ein neues Lebensgefühl. 1957 eröffnet der erste Supermarkt, der Siegeszug der Discounter beginnt. Der Fernseher gruppiert die Wohnzimmer um. Und plötzlich stellen sich neue Fragen: Wie soll man leben? Verlieren wir unsere kulturelle Identität an Amerika? Wie viel Freiheit braucht ein Kind, eine Ehe, ein Arbeitnehmer? Elvis Presley und Freddy Quinn geben unterschiedliche Antworten. 1967 ist die Bundesrepublik, wie wir sie kannten, im Rohbau fertig. Erstmals kommt ein deutscher Staat ohne höhere Idee aus als das Glück des Einzelnen. Eine Reise in die Lust und Mühen des Wirtschaftswunders – in die Welt der Käseigel, Neckermann-Kataloge und Stalingrad-Erinnerungen, der Gastarbeiter und eines neuen Politikertyps wie Kennedy oder Brandt, der Happenings und des Klammerblues. Als die Beatles 1967 „All You Need Is Love“ singen, ist, mitten im Kalten Krieg, die Studentenrevolte bereits im Gange. Harald Jähner hat ein fulminantes Porträt der jungen Bundesrepublik geschaffen, einer Zeit, in der sich alles neu formierte – und die es neu zu entdecken gilt.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit einem „begnadete[n] Geschichten- und Geschichtserzähler“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung). Und freuen Sie sich auf neue Perspektiven auf eine Epoche, die bis heute nicht vergangen ist.



**Donnerstag, 24.09.2026**  
**19.00 - 20.30 Uhr**



Harald Jähner (Autor)



Dr. Alexander Schüller / Axel Arno Schneider  
(Vorsitzender der Walter Hasenclever-Gesellschaft)



Katechetisches Institut



Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 072-2026

Die Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhandlung Backhaus, Jakobstr.13, 52064 Aachen, oder über Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12.

## „Wo zwei oder drei ...“ – Gitarrenkurs für Anfänger\*innen

Zwei oder drei Akkorde – mehr braucht es manchmal nicht, um ein Lied zum Klingen zu bringen.

Dieser Gitarrenkurs ist für alle gedacht, die schon immer Gitarre lernen wollten, sich aber nie so recht getraut haben. Vorkenntnisse? Nicht nötig. Mut zum Ausprobieren? Sehr willkommen!

Sie arbeiten mit Kindern, Jugendlichen oder in der Gemeinde – und würden gerne selbst zum Instrument greifen, wenn gesungen wird? Sie haben eine Gitarre zu Hause oder in Ihrer Einrichtung, aber nie so richtig angefangen – oder sie steht schon lange stumm in der Ecke? Vielleicht haben Sie auch vor vielen Jahren einmal gespielt und möchten wieder einsteigen? Dann ist dieser Kurs Ihre Gelegenheit!

In entspannter Atmosphäre und mit viel praktischer Unterstützung lernen Sie an zwei Terminen die Grundlagen des Gitarrenspiels. Schritt für Schritt, mit Freude am Ausprobieren und ohne Druck. Ziel ist es, nach zwei Terminen erste einfache Lieder mit 2 - 3 Akkorden begleiten zu können – ganz ohne Notenkenntnisse. Die ausgewählten Lieder stammen aus dem schulischen, religionspädagogischen und liturgischen Alltag: für den Morgenkreis in der Kita, den Religionsunterricht, Schulgottesdienste oder die Erstkommunionvorbereitung. So entsteht nach und nach ein kleines Repertoire für den täglichen Einsatz. Zum Abschluss erhalten Sie ein übersichtliches Liederheft mit den behandelten Liedern, den dazugehörigen Akkorden und einfachen Tipps zum Weiterspielen.



**Freitag, 25.09.2026 und**  
**Freitag, 09.10.2026**  
**jeweils 13.30 - 15.30 Uhr**



Georg Cremer (Musiklehrer, Kreismusikschule Viersen)



Carolin Mehl



Katechetisches Institut



5 € (wird vor Ort eingesammelt)



Bitte bringen Sie – falls vorhanden – eine Gitarre mit. Wenn nicht, geben Sie das bitte bei der Anmeldung an, wir helfen gerne weiter.



Kurs-Nr. 073-2026

Anmeldung bis Freitag, 11.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



# Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ A)



**Montag, 28.09.2026**  
**09.00 - 16.30 Uhr**



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Ann Peters / Axel Rüttgers



Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin KK Jülich) / Axel Rüttgers



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 074-2026  
Anmeldung bis  
Sonntag, 13.09.2026  
über die QR Codes:



Primarstufe



Sekundarstufe I

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in der Primar- und der Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler\*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie planen, zum 31. Januar 2027 die Einrichtung von kokoRU für Ihre Schule zu beantragen, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Denn eines ihrer wesentlichen Ziele besteht darin, Sie bei der Einführung des kokoRU zu unterstützen, insbesondere bei der Erstellung eines fachdidaktisch-fachmethodischen Konzepts für den kokoRU an Ihrer Schule.

# „Tue dir Gutes! Stärke dich selbst!“

Elemente des Achtsamkeitstrainings für die Schule

Bereits Kinder in der Grundschule spüren Stress und seine Auswirkungen: schulischer Druck, Streit mit anderen Schüler\*innen oder familiäre Probleme. Als Lehrer\*innen haben wir Möglichkeiten, eine entspannte Lernatmosphäre zu schaffen und gezielte Angebote zur Entspannung und zur Resilienz zu machen. Achtsamkeitsübungen können dazu genutzt werden.

In diesem Workshop geht es darum, Elemente des Achtsamkeitstrainings mit Kindern und Jugendlichen kennenzulernen und praktisch zu erproben. Alle Übungen können direkt in der Praxis des Schulalltags umgesetzt werden.

Vorgestellt werden u. a. Geschichten zum Thema, Atemübungen, Wahrnehmungsübungen, Yoga, Braingym und andere Achtsamkeitsübungen.

Ein Skript mit den Inhalten wird am Ende des Workshops ausgeteilt.

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Möglichkeiten des achtsamen Umgangs mit sich und anderen bewerten, ihre Einmaligkeit und die Unverwechselbarkeit eines jeden Menschen (u. a. Wahrnehmung von Eigenschaften und Fähigkeiten) beschreiben; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Einzigartigkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen sowie Potenzialen erläutern



**Montag, 28.09.2026**  
**16.00 - 17.30 Uhr**



Carmen Reinartz (Lehrerin, GGS Brühlstraße, Aachen-Eilendorf)



Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



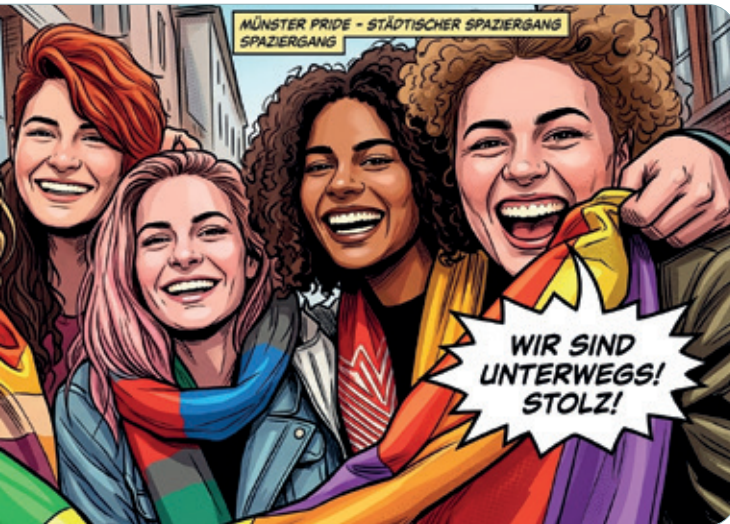
Bitte bequeme Kleidung anziehen und möglichst eine Decke und Yoga- oder Gymnastikmatte zum Workshop mitbringen.



Kurs-Nr. 075-2026  
Anmeldung bis Montag, 21.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## Exploring Diversity

Glauben, Lieben, Vielfalt leben: Queer-Sensibilität im katholischen Religionsunterricht



**Dienstag, 29.09.2026**  
15.30 - 17.30 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Jürgen Drewes



online



Kurs-Nr. 076-2026

Anmeldung bis Freitag, 25.09.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Cis, trans, queer – die Lebensrealität unserer Schüler\*innen ist bunt. Als Religionslehrkräfte sind wir gefordert, diese Vielfalt nicht nur wahrzunehmen, sondern sie im Licht des Evangeliums und der Theologie reflektiert zu begleiten.

Diese Fortbildung bietet Ihnen das nötige Rüstzeug für einen professionellen und sensiblen Umgang mit sexueller und geschlechtlicher Identität im Schulkontext.

### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Basiswissen: Kompakte Einführung in die Begrifflichkeiten (LGBTQIA+, cis, etc.) und Konzepte
- Theologische Horizonte: Auseinandersetzung mit kirchlichen Positionen, kontroversen Debatten und historisch-kritischer Exegese biblischer Texte
- Werkzeugkoffer: Vorstellung und Erprobung von didaktischen Materialien, Medien, Arbeitsblättern und Impulsen direkt für Ihre Unterrichtspraxis in Sek I und II

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, IF 1 „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; sich mit aktuellen Geschlechterrollenvorstellungen vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes auseinandersetzen; mögliche Auswirkungen der Nutzung von (digitalen) Medien auf die Gestaltung des eigenen Lebens und die Beziehung zu anderen – auch in Bezug auf Geschlechterrollen beschreiben; bezogen auf den Alltag die Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern

## Die Arbeit mit dem iPad im Kontext von Förderschwerpunkten

Barrieren abbauen, Inklusion fördern – Tipps und Tricks aus dem Betriebssystem

In dieser Online-Veranstaltung, die sich an interessierte Lehrkräfte aller Schulformen – insbesondere der Förderschule – richtet, konzentrieren wir uns gezielt auf Funktionen des iPad-Betriebssystems, die Barrierefreiheit, Teilhabe und individuelle Unterstützung ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen dabei keine allgemeinen Einsatzszenarien, sondern konkrete „Kniffe“ und integrierte Bedienungshilfen: etwa die Bildschirmlupe, Anzeigeanpassungen bei verschiedenen Formen von Farbenblindheit, Vorlesefunktionen (Text-to-Speech), gesprochene Inhalte, AssistiveTouch, geführter Zugriff und weitere systemeigene Werkzeuge. Diese Funktionen sind direkt auf dem Gerät verfügbar und können ohne zusätzliche Apps genutzt werden. Der Workshop ist so angelegt, dass Sie die Funktionen – wenn möglich – direkt am eigenen Gerät ausprobieren können. Eine aktive Teilnahme ist jedoch keine Voraussetzung. Sie können ebenso passiv teilnehmen und Impulse für den eigenen Unterricht mitnehmen.

Neben der praktischen Erprobung steht der gemeinsame Austausch im Mittelpunkt. Wir bieten Raum, um Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen im Umgang mit den integrierten Bedienungshilfen zu teilen und zu diskutieren.

Ziel ist es, konkrete Ansätze kennenzulernen, wie sich mit einfachen Mitteln mehr Barrierefreiheit und Teilhabe im Unterricht realisieren lässt.



**Dienstag, 29.09.2026**  
16.00 - 17.30 Uhr



Frederic Maquet



Julia Kaun



online



Kurs-Nr. 077-2026

Anmeldung bis Dienstag, 22.09.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



## Ein weites Feld

Bruder-Klaus-Kapelle: Spirituelle Zu- und AnGÄNGE



**Mittwoch, 30.09.2026**  
**15.30 - 18.00 Uhr**



Kristina Luckner (kath. Schulreferentin, Bonn) /  
Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers



Kristina Luckner (kath. Schulreferentin, Bonn) /  
Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers



Treffpunkt: Besucherparkplatz der  
Bruder-Klaus-Kapelle, Iversheimer Str.,  
53894 Mechernich-Wachendorf



Kurs-Nr. 078-2026  
Anmeldung bis Montag, 21.09.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

### Begeben Sie sich auf ein weites Feld ...

- bei einer Besichtigung und Erläuterung der Bruder-Klaus-Kapelle in Mechernich-Wachendorf als spirituellem Ort auf dem weiten Feld, der in seinem Inneren den Blick weitet „nach oben“.
- auf der ca. 6 Kilometer langen Wanderung mit spirituellen Impulsen über die weiten Felder um die Kapelle herum.
- für den Weitblick, der sich im Gespräch mit Religionslehrer\*innen ergibt, die an vielen Schulen und Schulformen auf einem weiten Feld, sogar zweier Bistümer, tätig sind.

Für einen kleinen Snack in Form eines Lunchpakets wird gesorgt sein.

Eingeladen sind Religionslehrer\*innen aller Schulformen auf den Gebieten sowohl des Bistums Aachen als auch des Erzbistums Köln.



## Tipps, Tricks und Tools mit Künstlicher Intelligenz für den Religionsunterricht

Künstliche Intelligenz kann die Arbeit von Religionslehrkräften erleichtern

- Wie erstelle ich ein Arbeitsblatt zu einem YouTube-Video?
- Wie generiere ich schnell Rollenkarten zu einem Rollenspiel?
- Wie synthetisiere ich eine Meinungsumfrage, um damit weiterarbeiten zu können?
- Wie bekomme ich zügig ein Grundgerüst für den Erwartungshorizont meiner Klausur?

Routinemäßige Aufgaben lassen sich mit KI zeitsparend erledigen, sodass für den Feinschliff am Unterricht und die Beschäftigung mit den Schüler\*innen selbst mehr Zeit bleibt. Wie das geht, zeigt eine Gymnasiallehrerin, die jahrzehntelang Erfahrung in der Aus- und Fortbildung von Lehrer\*innen in Baden-Württemberg gewonnen hat. Im Anschluss an die Übungsphasen gibt es Gelegenheit, den reflektierten Einsatz der jeweiligen Tools im Religionsunterricht zu diskutieren.



**Donnerstag, 01.10.2026**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Angelika Scholz (StD.in, Fachberaterin Katholische Religionslehre am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Tübingen, Lehrbeauftragte Katholische Religionslehre am Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte, Weingarten)



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



online



Kurs-Nr. 079-2026  
Anmeldung bis Donnerstag, 24.09.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



# Elmar Theveßen: Religiöser Fundamentalismus in den USA und die Trump-Administration

Vortrag und Diskussion



**Freitag, 02.10.2026**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Elmar Theveßen (Leiter des ZDF-Studios in Washington)



Dr. Alexander Schüller / Prof. Dr. Guido Meyer (dkv Aachen)



Bischöfliches Pius-Gymnasium  
Eupener Str. 158, 52066 Aachen



Der Eintritt ist frei. Platzkarte erforderlich.



Kurs-Nr. 080-2026

Platzkarten erhalten Sie in der Buchhandlung am Markt, Trierer Str. 788, 52078 Aachen-Brand, oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

„Dank sei Dir, Gott, dem Allmächtigen, wir sind endlich frei.“ Mit weit aufgerissenen Augen, hoch zum Himmel erhoben, und überlauter Stimme pries Reverend Lorenzo Sewell, Pastor der 180 Church in Detroit, Donald Trump bei dessen Amtseinführung als 47. Präsident der USA. Der glühende Trump-Anhänger ist nur einer von vielen evangelikalen Anhängern des Präsidenten, die spätestens seit dem 20.01.2025 massiv an politischem Einfluss gewonnen haben. Zusammen mit den radikalen Katholiken, Protestanten und denominationslosen Christen bilden sie in den USA die religiöse Rechte, die über alle Konfessionen hinweg durch ihre fundamentalistische Grundhaltung geeint ist. Auf der Basis einer strikten, wörtlichen Auslegung der Bibel propagieren sie ein biologistisches Weltbild ohne Evolution, leugnen, dass der Klimawandel menschengemacht sei, positionieren sich gegen Abtreibung und die queere Community und kämpfen – durchaus nicht zuletzt – für die Einrichtung eines biblisch-christlichen Staates. Einer, der die christlichen Fundamentalisten in den USA eingehend studiert hat, ist Elmar Theveßen, Leiter des ZDF-Studios in Washington. Er wird uns erläutern, warum die christlichen Fundamentalismen in den USA zurzeit so mächtig sind wie nie und welche Folgen ihre Macht für Politik, Gesellschaft, Wissenschaft und das Leben des einzelnen Menschen hat.

Die „Buchhandlung am Markt“ wird für die Veranstaltung einen Büchertisch zusammenstellen.



# Positionalität – ein neues Fremdwort?

Für etwas einstehen im Religionsunterricht

Darf ich als Religionslehrkraft Position beziehen? Soll ich es sogar? Wird von mir nicht weltanschauliche Neutralität erwartet? Wie gehe ich angemessen mit extremistischen oder die Menschenwürde missachtenden Äußerungen von Schüler\*innen um, ohne nur den moralischen Zeigefinger zu erheben? Und wie authentisch kann ich zum Glauben stehen, wenn ich selbst Zweifel an Aspekten der kirchlichen Lehre habe und mich nicht als „Muster-Katholik\*in“ fühle?

Diese Fortbildung widmet sich dem spannungsvollen Feld der Positionalität im Religionsunterricht. Wir erarbeiten, wie Sie Ihren Schüler\*innen authentisch „Rede und Antwort stehen“ und Zeugnis ablegen können, ohne die notwendige Offenheit des Unterrichts zu gefährden.

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Theoretisches Fundament:** Wir führen Sie in zwei aktuelle religionspädagogische Positionspapiere ein – den Schwerter Konsent (2022) und den Koblenzer Konsent (2024) – und diskutieren deren Bedeutung für Ihre Rolle.

- **Praxisnahe Fallbeispiele:** Anhand konkreter Situationen, wie sie Ihnen im Unterrichtsalltag begegnen, erarbeiten wir Artikulations- und Reflexionsmöglichkeiten. Diese erleichtern es Ihnen, sich klar zu positionieren und gleichzeitig kontroverse Themen fruchtbar mit Ihren Schüler\*innen zu bearbeiten.
- **Konkrete Unterrichtsimpulse:** Zum Abschluss erhalten Sie praxiserprobte Lernarrangements, die Positionalität sowie eine vielstimmige Diskussion im Unterricht ermöglichen und fördern.



**Montag, 05.10.2026**  
**15.30 - 18.15 Uhr**



Dr. Christian Masrourchhr / Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Dr. Christian Masrourchhr / Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 081-2026

Anmeldung bis Freitag, 02.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19





# Frieden ist keine Theorie – Friedensethik im Unterricht gestalten

Arbeitskreis für das Berufliche Gymnasium

Unter der Kurseinheit „Kirche in der Welt von heute“ (13.1) sind in dem Themenbereich „Ethisches Handeln in Auseinandersetzung mit kirchlichen Aussagen zu gesellschaftlichen Fragen“ neue verbindliche inhaltliche Schwerpunkte, insbesondere für die Abiturprüfungen im 3. Abiturfach, hinzugekommen. Der AK BGym wird Ideen und Materialien zur Verfügung stellen und unterrichtspraktische Gestaltungen mit den Teilnehmenden entwickeln.

Ein weiteres Treffen zu Beginn des 2. Halbjahres wird sich mit den Anforderungen der mündlichen Prüfungen im 4. Abiturfach beschäftigen. Wir entwickeln gemeinsam Abiturprüfungen bzw. besprechen bereits fertig konzipierte Abiturprüfungen.



**Dienstag, 06.10.2026**  
**14.00 - 17.00 Uhr**



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon-Zierden / Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon / Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Berufskolleg Erkelenz  
Westpromenade 2, 41812 Erkelenz



Kurs-Nr. 082-2026  
Anmeldung bis Mittwoch, 23.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimeé Suchan, Telefon 0241/60004-19



# Interreligiöse Bildung in Kita und Grundschule

Mit der Methode: „Biblisches Bodenbild interreligiös“



Erzieher\*innen, Lehrer\*innen, Kinder und Eltern erleben in Kita, Schule, Familie und Gesellschaft die Vielfalt von Religionen und Weltanschauungen. Die pluralitätsfähige christliche Kita hat ebenso sehr wie die Schule den

Auftrag, Kinder auf dem Weg zu einer religiösen Identität zu begleiten. Das beinhaltet neben christlicher Bildung auch die friedensorientierte interreligiöse Bildung.

Die Referentin, Dr. Helgard Jamal, hat jahrelange Praxiserfahrung und eine 12-bändige Buchreihe „Biblische Geschichten in Begegnung mit Judentum und Islam – Mit Kindern Gott entdecken – Mit Natur gestalten – Mit Figuren erzählen“ herausgegeben. In dieser Fortbildung wird sie mit den Teilnehmer\*innen praxisbezogen die Geschichte „Abraham“ und eine weitere Geschichte mit der Methode „Biblisches Bodenbild interreligiös“ erarbeiten. Auch werden theoretische Impulse das Thema der Veranstaltung veranschaulichen und Praxiserfahrungen der Teilnehmer\*innen reflektiert.



Wir bieten die Fortbildung in Kooperation mit dem Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach und Heinsberg und dem Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder des BGV Aachen an.

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Religionen und Weltanschauungen“, „Glaube und Lebensgestaltung von Menschen“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Wahrnehmungen von Menschen verschiedener Religionen und nichtreligiöser Überzeugungen in Umgebung der Schüler\*innen beschreiben; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: ausgehend von biblischen Geschichten die Bedeutung Abrahams in Judentum, Christentum und Islam beschreiben



**Mittwoch, 07.10.2026**  
**09.30 - 17.00 Uhr**



Dr. Helgard Jamal (Autorin und Pädagogin)



Ulrike Riemann-Marx



Haus der Regionen  
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



30 € (inkl. Mittagessen)



Wir bitten darum, dass sich alle Lehrer\*innen über das KI und alle Kita-Mitarbeiter\*innen über das Forum Mönchengladbach/Heinsberg anmelden. Die Zahl der Teilnehmer\*innen, die sich über das KI anmelden können, ist auf 6 Personen begrenzt.



Kurs-Nr. 083-2026  
Anmeldung bis Montag, 28.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

# Daniela Blum: Franziskus von Assisi. Historische Persönlichkeit und heutige Bedeutung

Vortrag und Gespräch



Anlässlich des 800. Todestages des heiligen Franziskus von Assisi beleuchtet die Freiburger Kirchenhistorikerin Daniela Blum in einem Impulsvortrag und im anschließenden Gespräch mit Alexander Schüller Leben

und Wirken und die bis heute faszinierende Ausstrahlung des mittelalterlichen Heiligen. Im Mittelpunkt stehen dabei sowohl die historischen Quellen als auch die Frage, warum Franziskus' Botschaft von Armut, Frieden und der Verbundenheit mit der Schöpfung gerade in unserer Zeit neue Relevanz gewinnt. Die passende Veranstaltung zum Gedenkjahr und ein erkenntnisreicher Abend zu einem der bekanntesten Heiligen der Kirchengeschichte.



**Mittwoch, 07.10.2026**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Prof.in Dr. Daniela Blum (Universität Freiburg)



Dr. Alexander Schüller / Prof.-Vertr. Dr. Jörg Fündling (RWTH Aachen University)



online



Kurs-Nr. 084-2026

Anmeldung bis Donnerstag, 01.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit dem Institut für Katholische Theologie der RWTH Aachen University an.



# Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ A)

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in der Primar- und der Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler\*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie planen, zum 31. Januar 2027 die Einrichtung von kokoRU für Ihre Schule zu beantragen, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Denn eines ihrer wesentlichen Ziele besteht darin, Sie bei der Einführung des kokoRU zu unterstützen, insbesondere bei der Erstellung eines fachdidaktisch-fachmethodischen Konzepts für den kokoRU an Ihrer Schule.



**Donnerstag, 08.10.2026**  
**09.00 - 17.00 Uhr**



Markus Niemann (ev. Moderator) / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Fischer (kath. Moderatorin)



Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Axel Rüttgers



Haus der Referate  
Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld



Kurs-Nr. 085-2026

Anmeldung bis Sonntag, 20.09.2026 über die QR-Codes:



Primarstufe



Sekundarstufe I



# Von Hollywood zum Horeb

Das Buch Exodus als literarisches Meisterwerk entschlüsseln

Monumentale Bibelverfilmungen und Zeichentrickanimationen haben es uns immer wieder vor Augen geführt: Im Buch Exodus steckt Stoff für ganz großes Kino! Es wird geliebt, gehasst, verzweifelt um Freiheit gerungen. Die Heldenfigur wird ausgesetzt, begeht einen Totschlag, muss fliehen...

Diese Bilder prägen unser kollektives Verständnis. Wir sehen Moses, wie er mit seinem Stab das Schilfmeer spaltet oder auf dem Sinai die Zehn Gebote empfängt.

Doch wie viel „Hollywood“ steckt in unseren Köpfen? Gibt es nicht so manche Vorstellung zu dekonstruieren, um dem Buch als literarisches Werk gerecht zu werden?

Diese kompakte Fortbildung führt Sie in das Buch Exodus als Gesamtwerk ein. Wir werfen einen frischen Blick auf Entstehungskontexte, Autorenschaft und Adressaten, um die biblischen Texte mit Schüler\*innen kompetent zu erschließen.

- Entmythologisierung & Exegese: Textentstehung unter dem Einfluss geschichtlicher Ereignisse, Gattungen, Formen und legendarischer Charakter zentraler Texte
- Narrative Analyse: Handlungen, Protagonisten und die Inszenierung der Erzählungen
- Theologische Tiefenschärfe: Kern der Exodustradition als grandiose Inszenierung einer Befreiungserfahrung
- Ihr Werkzeugkoffer für den Unterricht: Sie erhalten Materialien, Arbeitsblätter, Medien, um biblische Texte mit Ihren Schüler\*innen sachgerecht zu erschließen.

Die Fortbildung ist Teil des Programms der Diözesanen Bibeltage vom 03.10. - 18.10.2026, die sich unter dem Leitwort „Zugewandt“ der Nächstenliebe widmen.



**Donnerstag, 08.10.2026**  
16.00 - 18.00 Uhr



Heike Harbecke (ZfsL Münster)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



online



Kurs-Nr. 086-2026

Anmeldung bis Dienstag, 06.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

# Techniken der Klassenführung

Basics, Beispiele, Betrachtungsweisen



Eine effiziente Klassenführung bildet die Basis für einen guten Unterricht – unabhängig vom Fach. In der Fortbildung werden Grundkenntnisse aufgefrischt und vertiefend diskutiert. Wir sprechen über basale, aber wirksame Techniken der Klassen-

führung. Anhand konkreter Beispiele werden wir gemeinsam die Dimensionen von Klassenführung identifizieren, vertiefen und ihre Spannungsfelder ausloten.

In Kleingruppen haben Sie Gelegenheit, miteinander in den Austausch zu kommen. Sie erhalten Tipps, wie Sie Ihre eigene Klassenführung reflektieren (lassen) können – aus Schüler\*innen- und Lehrer\*innenperspektive. Die Fortbildung ist auch für weitere Zielgruppen geeignet, die sich im Kontext Schule mit dem Anleiten von Gruppen beschäftigen.



**Freitag, 09.10.2026**  
15.00 - 17.00 Uhr



Dr. Ann-Cathrin Obermeier (Universität Bielefeld)



Eva Wackers



online



Kurs-Nr. 087-2026

Anmeldung bis Freitag, 02.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## Biparcours in Schule und (Religions-) Unterricht

Digitale Schnitzeljagden als motivierendes Unterrichtsformat

BIPARCOURS ist eine kostenlose Lern-App von Bildungspartner NRW, die die Erstellung interaktiver, multimedialer Lernparcours für außerschulische Lernorte und Schulen in Nordrhein-Westfalen ermöglicht. Lernende werden dabei an eine selbstständige und altersgemäße Nutzung mobiler Endgeräte im Bildungskontext herangeführt. Bereits erstellte Parcours sind öffentlich abrufbar unter: [www.biparcours.de](http://www.biparcours.de)



**Freitag, 09.10.2026**  
**15.00 - 18.00 Uhr**



Julia Kaun



Julia Kaun



GHS Erkelenz (Haupteingang gegenüber der Stadtbibliothek), Zehnthofweg 2, 41812 Erkelenz



Bitte bringen Sie zu der Fortbildung Ihr Smartphone und Ihren Laptop (falls vorhanden) mit. Andernfalls werden Ihnen I-Pads zur Verfügung gestellt. Bitte Kleidung entsprechend dem vorausgesagten Wetter mitbringen.



Kurs-Nr. 088-2026

Anmeldung bis Freitag, 02.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Im Rahmen dieser Fortbildung erhalten Sie eine Einführung in die Nutzung der mobilen App sowie des browserbasierten Parcours-Creators. Sie entwickeln eine eigene digitale Schnitzeljagd und erproben Einsatzmöglichkeiten für den Unterricht.

Zur praktischen Veranschaulichung führen wir gemeinsam einen Biparcours zum Thema „Das Franziskanerkloster in Erkelenz – auf den Spuren des Heiligen Franziskus“ im Umfeld der Gemeinschaftshauptschule Erkelenz durch. Anschließend erstellen Sie eigene Biparcours in den Räumlichkeiten der Schule.



## Bibel erleben Franz-Kett-Pädagogik GSEB

### „Nächstenliebe“

Religionspädagogische Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kitas, Lehrkräfte in PS und Interessierte

Dieser religionspädagogische Fortbildungstag führt ein in die Franz-Kett-Pädagogik GSEB und gibt Ideen und methodische Hilfestellungen, wie mit ihrer Hilfe z.B. biblische Erzählungen zum Thema „Nächstenliebe“ in der Kita thematisch aufgegriffen werden können.

Seit dem Jahr 2018 ist die Franz-Kett-Pädagogik GSEB ein eigenständiger reformpädagogischer Ansatz, der sich über mehrere Jahre von der Religionspädagogischen Praxis hin weiterentwickelt und verändert hat.

Die Franz-Kett-Pädagogik GSEB ist:

- eine ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik.
- eine beziehungsorientierte Grundlagenpädagogik aus der Praxis für die Praxis.
- basiert auf einem biblisch-christlichen Menschen- und Gottesbild.
- eine Pädagogik der religionssensiblen Herzens- und Menschenbildung.
- ein Weg ganzheitlichen Lernens und Lehrens.

Die Fortbildung ist Teil des Programms der Diözesanen Bibeltage vom 03.10. - 18.10.2026, die sich unter dem Leitwort „Zugewandt“ der Nächstenliebe widmen.



Wir bieten die Fortbildung in Kooperation mit dem Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach und Heinsberg und dem Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder des BGV Aachen an.



**Montag, 12.10.2026**  
**09.00 - 16.00 Uhr**



Natascha Kraus (Franz-Kett-Pädagogin GSEB, Pastoralreferentin, Dipl.Theologin, Leiterin der Kath. Familienzentren Horrem-Sindorf)



Ulrike Riemann-Marx



Katechetisches Institut



30 € (inkl. Mittagessen)



Wir bitten darum, dass sich alle Lehrer\*innen über das KI und alle Kita-Mitarbeiter\*innen über das Forum Mönchengladbach/Heinsberg anmelden. Die Zahl der Teilnehmer\*innen, die sich über das KI anmelden können, ist auf 6 Personen begrenzt.



Kurs-Nr. 089-2026

Anmeldung bis Donnerstag, 01.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



# Kurs auf die neue Oberstufe – der Projektkurs Religion im Fokus

Rechtliche Grundlagen, kreative Themenideen und Praxisimpulse für die Sek II

Im Rahmen der Oberstufenreform wird in der Qualifikationsphase 2 ein Projektkurs zu belegen sein, welcher (nach aktuellem Stand) mit mindestens einem Referenzfach verbunden ist. Katholische Religionslehre kann als Referenzfach festgelegt werden.

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen nach einer in dieser Hinsicht auch rechtlichen Einführung in die neue APO-GOST

über mögliche Themen für Projektkurse ins Gespräch kommen und zugleich einige unterrichtspraktische Beispiele vorstellen. Wie kann ein Projektkurs Katholische Religionslehre an Ihrer Schule aussehen? Welche Themen bieten sich an? Welche Erfahrungen gibt es bereits?

Religionslehrkräfte mögen auf diese Weise ermutigt werden, Projektkurse unter Beteiligung des Faches Katholische Religionslehre zu entwickeln und an der eigenen Schule anzubieten.

Diese Online-Fortbildung wird gemeinsam verantwortet von den (Erz-)Bistümern Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn in Kooperation mit dem Institut für Lehrerfortbildung (IfL).

KLP-Bezug: KLP GOST, alle IF



**Montag, 12.10.2026**  
**15.00 - 17.30 Uhr**



Corinna Dickmann (Bezirksregierung Düsseldorf) / Maren Frank (ZfsL Düren) / Michael Fresta (ZfsL Aachen) / Anja Nowak (ZfsL Düren) / N.N.



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre / Dr. Christian Masrourchehr (Bistum Aachen) / Anna-Lisa Lukanek (Bistum Essen) / Dr. Nina Frenzel (Erzbistum Köln) / Dr. Heiko Overmeyer (Bistum Münster) / Dr. Stefan Klug (Erzbistum Paderborn) / Dr. Rita Müller-Fieberg (IfL Essen)



online



Kurs-Nr. 090-2026  
Anmeldung bis Donnerstag, 08.10.2026, über [info@ifl-fortbildung.de](mailto:info@ifl-fortbildung.de) oder bei Annett Regen, Telefon 0201/94619312



# Unterwegs: Besuch im Café Plattform

Einblicke in die Arbeit mit wohnungslosen und suchtkranken Menschen

Das Café Plattform in Aachen ist eine Einrichtung der Caritas, die sich an wohnungslose und suchtkranke Menschen richtet. Das Café steht seinen Besucher\*innen an 365 Tagen im Jahr offen. Gegen eine geringe Kostenbeteiligung erhalten diese dort ein warmes Essen. Darüber hinaus werden Möglichkeiten zur persönlichen Hygiene sowie ein Not-schlafplatz angeboten.

Ergänzend besteht die Möglichkeit, psychosoziale Beratung in Anspruch zu nehmen. Zum Angebot gehören außerdem aufsuchende Hilfen durch Streetworker sowie Projekte, in denen die Klient\*innen im Rahmen tagesstrukturierender Beschäftigungsmaßnahmen begleitet werden.

In dieser Fortbildung stellt das Café Plattform seine Arbeit vor und gibt Einblicke in die Lebenswirklichkeit wohnungsloser Menschen sowie in das Leben am Rande der Gesellschaft.



**Dienstag, 13.10.2026**  
**14.30 - 16.00 Uhr**



Mark Krznaric (Einrichtungsleiter) / Laurids Elsing (Teamleiter)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Café Plattform  
Reumontstr. 3-5, 52064 Aachen



Bitte finden Sie sich ca. 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung beim Eingang zum Café Plattform ein.



Kurs-Nr. 091-2026  
Anmeldung bis Freitag, 09.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19



# Markus Lau: Nächstenliebe. Exegetische Klärung und heutige Bedeutung

Vortrag und Gespräch



Nächstenliebe gehört zu den zentralen Leitbegriffen biblischer Ethik und prägt bis heute das Selbstverständnis christlicher Traditionen ebenso wie gesellschaftliche Diskurse über Solidarität, Verantwortung und

Mitmenschlichkeit. Doch was ist mit „Nächstenliebe“ ursprünglich gemeint? Wer ist der „Nächste“ – und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für das Handeln des Einzelnen?

In seinem Vortrag und im anschließenden Gespräch mit Jean-Pierre Sterck-Degueldre wird der Neutestamentler Markus Lau ausgewählte biblische Texte im Licht historisch-kritischer Exegese erschließen und deren theologisches Profil differenziert darstellen. Dabei werden sowohl alttestamentliche als auch neutestamentliche Perspektiven berücksichtigt, um die Vielschichtigkeit des Begriffs sichtbar zu machen. Zugleich wird danach gefragt, wie sich diese Einsichten in gegenwärtige ethische Fragestellungen übersetzen lassen – etwa im Blick auf gesellschaftlichen Zusammenhalt, Fragen der Gerechtigkeit oder den Umgang mit Fremdheit und Ausgrenzung.

Die Fortbildung ist Teil des Programms der Diözesanen Bibeltage vom 03.10. - 18.10.2026, die sich unter dem Leitwort „Zugewandt“ der Nächstenliebe widmen.



**Mittwoch, 14.10.2026**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Prof. Dr. Markus Lau (Universität Würzburg)



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre /  
Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei.



Kurs-Nr. 092-2026

Anmeldung bis Dienstag, 06.10.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

# Bibel- und Jesusgeschichten mal anders erzählen

Impulse für die frühkindliche Bildung

Wie lassen sich biblische Geschichten lebendig, kreativ und jenseits des reinen Vorlesens vermitteln? In dieser praxisorientierten Fortbildung entdecken wir neue Wege des Erzählens mit unterschiedlichen Materialien und Methoden.

In der ersten Hälfte der Veranstaltung lernen die Teilnehmenden ausgewählte Medien der Medienstelle des Katechetischen Instituts kennen. Dazu gehören u.a. Erzähltheater, Buchtheater und Figuren, die vielfältige Zugänge zu Bibel- und Jesusgeschichten eröffnen und besonders für unterschiedliche Zielgruppen geeignet sind.

Im zweiten Teil werden wir selbst aktiv: Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie sich solche Materialien im eigenen Kontext herstellen und weiterdenken lassen – insbesondere mit den Möglichkeiten eines Digital Making Place. Dabei kommen u.a. Lasercutter, 3D-Drucker, Kamera- und Podcast-Equipment zum Einsatz. Ziel ist es, kreative und individuelle Formen der Geschichtsvermittlung zu entwerfen und erste Prototypen zu skizzieren.

Die Veranstaltung verbindet medienpädagogische Impulse mit praktischer Erprobung und lädt dazu ein, bekannte Inhalte neu und überraschend zu erzählen.

FSP: ESE



**Donnerstag, 15.10.2026**  
**14.00 - 16.30 Uhr**



Frederic Maquet



Ulrike Riemann-Marx / Frederic Maquet



Katechetisches Institut



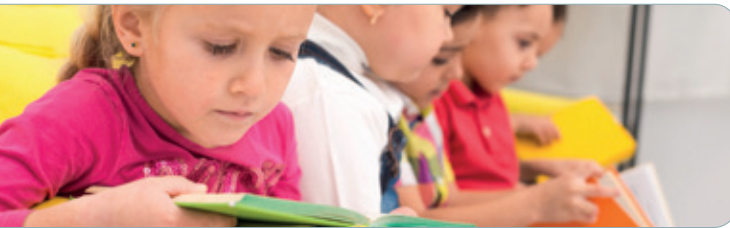
Kurs-Nr. 093-2026

Anmeldung bis Donnerstag, 08.10.2026, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



# Biblisches Erzählen für Kindergarten- und Grundschulkinder

Religionspädagogische Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in Kitas und Lehrkräfte in der PS



**Mittwoch, 28.10.2026**

**09.00 - 17.00 Uhr**



Tina Kukovic-Ulfik (Theaterpädagogin, Regisseurin, künstlerische Leiterin des inklusiven Theaters SoSH)



Ulrike Riemann-Marx



Akademie des Bistums Aachen  
Leonhardstr. 18-20, 52064 Aachen



30 € (incl. Mittagessen)



Wir bitten darum, dass sich alle Lehrer\*innen über das KI und alle Kita-Mitarbeiter\*innen über das Forum Mönchengladbach anmelden. Die Zahl der Teilnehmer\*innen, die sich über das KI anmelden können, ist auf 6 Personen begrenzt.



Kurs-Nr. 094-2026

Anmeldung bis Freitag, 16.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Der Einstieg in die Bibel soll die Kinder aus ihrem Alltag abholen und ihre Aufmerksamkeit auf die Geschichte lenken. Aber eine spannende Bibelgeschichte reicht manchmal nicht aus, um die Aufmerksamkeit der Kinder zu gewinnen. Kinder lernen ausdauernder, gründlicher und begeisterter, wenn sie ihren Körper mit allen seinen Sinnen dabei einsetzen können. Welche Methoden kann ich anwenden, damit ich die Aufmerksamkeit der Kinder bekomme? Brauche ich ein Bild, ein Lied oder ein Spiel, um eine Bibelgeschichte lebendiger zu machen? Wie setze ich meine Stimme bei der Erzählung ein? Habe ich eine offene oder verschlossene Körperhaltung? Werden die Gefühle der Kinder durch meine körpersprachlichen Signale geweckt? Wie erkläre ich den Leitgedanken so, dass ihn die Kinder verstehen können?

Bei der Antwortsuche wird uns Tina Kukovic-Ulfik, Theaterpädagogin und Regisseurin spielerisch anleiten, begleiten und unterstützen. Sie realisierte zahlreiche Produktionen in Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen.

Wir bieten die Fortbildung in Kooperation mit dem Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach und Heinsberg und dem Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder des BGV Aachen an.



**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Die Bibel“, „Die Bibel als eine Sammlung von Büchern und als das Buch der Kirche“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Bedeutung der Bibel als Heilige Schrift im Leben der Christinnen und Christen sowie deren Bedeutung im Gottesdienst erläutern

# Auf dem (Aneignungs-) Weg zur Krippe – Individualisierung im Gemeinsamen Lernen

Inklusive Didaktik – Bibelarbeit konkret

Im Religionsunterricht treffen Lehrer\*innen auf Schüler\*innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und spezifischen religiösen Lernwegen.

Das Modell der Aneignungsformen zeigt auf, wie der Lerngegenstand den Schüler\*innen (mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf) auf vielfältige Weise zugänglich gemacht werden kann. Über differenzierte Aneignungswege eignen sich die Schüler\*innen ihre Umwelt bzw. religiösen Lerninhalte in einem entwicklungsmäßig differenzierten Religionsunterricht ganzheitlich an.



Am Beispiel der Weihnachtsgeschichte werden unterschiedliche Aneignungswege praxisorientiert vorgestellt und im Sinne der Elementarisierung praktisch aufgearbeitet.



**Montag, 02.11.2026**

**15.30 - 18.00 Uhr**



Julia Kaun



Julia Kaun



Begegnungszentrum St. Lambertus  
Erkelenz-Immerath (Neu)  
Immerather Markt 1, 41812 Erkelenz-Immerath (Neu)



Kurs-Nr. 095-2026

Anmeldung bis Montag, 26.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

**KLP-Bezug:** KLP Sek I (HS, GE, RS), IF 2 „Sprechen von und mit Gott“, SK: biblische Texte als Ausdruck menschlicher Erfahrung im Glauben an Gott deuten; IF 3 „Bibel als ‚Ur-Kunde‘ des Glaubens an Gott“, SK: begründen, warum die Bibel für die Christen als „Heilige Schrift“ eine besondere Bedeutung hat; UK: ansatzweise die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen, indem auch Beispiele gegenwärtigen menschlichen Verhaltens mit Hilfe ausgewählter biblischer Erzählungen beurteilt werden

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Die Frage nach Gott“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4; an biblischen Erzählungen das Verständnis von Gott als Gott der Freiheit und der Gerechtigkeit erörtern; Bereich „Jesus Christus“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: in Auszügen die Kindheitsgeschichten Jesu wiedergeben (Marias Besuch bei Elisabeth, Jesu Geburt, Jesus im Tempel), zentrale Bilder und Symbole im Kontext der Geburt Jesu (u.a. Krippe, Stern) beschreiben; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Botschaft des Weihnachtsfestes hinsichtlich der Glaubensüberzeugung „Gott wird Mensch und kommt zu den Menschen“ reflektieren

**FSP:** LE, SQ, ES, HK

# KI-Avatar trifft Religionsunterricht

Neue Dimensionen der (Bibel-)Didaktik



Die digitale Revolution macht vor dem Religionsunterricht nicht halt. Daher lohnt sich ein Blick auf die vielen KI-Anbieter, die zunehmend Einzug in Schulen halten – etwa Fobizz oder Paddy. Sie bieten die Möglichkeit, eigene KI-Assistenten zu erstellen – Assistenten, die

wir im Folgenden als KI-Avatare verstehen, da sie gezielt in eine Rolle schlüpfen und so als dialogisches Gegenüber im Unterricht und bei der Planung fungieren können.

Doch wie gelingt es, aus diesen Werkzeugen wirklich einen didaktisch sinnvollen und theologisch verantworteten Mehrwert zu ziehen? Einen KI-Avatar lediglich mit einer Rolle zu



**Dienstag, 03.11.2026**  
**16.00 - 18.30 Uhr**



Frederic Maquet / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



Frederic Maquet / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



online



Kurs-Nr. 096-2026

Anmeldung bis Freitag, 30.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

versehen, ist dabei nur der erste Schritt. Entscheidend für qualitativ hochwertige Ergebnisse ist die Kombination aus einer fundierten Wissensdatenbank und einem durchdachten Systemprompt.

In dieser kompakten Fortbildung stellen wir Ihnen unseren KI-Avatar zu biblischen Themen vor, der sowohl bei der Unterrichtsvorbereitung unterstützt als auch Schüler\*innen beim Lernen begleitet. Er zeigt, wie biblische Gestalten und Texte lebendig und schülernah erschlossen werden können, und eröffnet neue Wege der individuellen Förderung. Sie erhalten im Rahmen der Veranstaltung Zugang zu einer kuratierten Wissensdatenbank sowie zu einem erprobten Systemprompt – kostenlos als Service des Katechetischen Instituts. Damit sind Sie unabhängig von der jeweils eingesetzten Plattform: Am Beispiel von Paddy zeigen wir Ihnen konkret die Umsetzung, das Konzept ist jedoch problemlos auf andere KI-Systeme übertragbar.

Ganz gleich, welche KI an Ihrer Schule genutzt wird – solange sie die Funktion haben, KI-Assistenten zu erstellen, können Sie mit diesen Bausteinen den KI-Avatar selbst gestalten und flexibel einsetzen. So stellen Sie sicher, dass die Antworten auf fundiertem, theologisch reflektiertem Wissen basieren und zugleich didaktisch sinnvoll aufbereitet sind. Erwerben Sie Sicherheit im Umgang mit generativer KI und reflektieren Sie gemeinsam Chancen und Grenzen für einen verantwortungsvollen Einsatz im Religionsunterricht.

# Künstliche Körper? Eine Infragestellung des Menschen im Angesicht des KI-Diskurses

Diözesane Jahrestagung für Religionslehrkräfte an Berufskollegs

Zunehmend verwischen die Grenzen zwischen Mensch und Artefakt. Der Forschungszweig der verhaltensbasierten künstlichen Intelligenz versteht technische Systeme nicht nur als Rechenmaschinen, sondern als verkörperte Akteure, denen in begrenztem Maße Wahrnehmung, Handlung und Emotion zugeschrieben werden können. Dadurch werden Aspekte dessen, was Gesa Lindemann als „Eigenmacht des lebendigen Körpers“ beschreibt, technologisch rekonstruierbar. Die Veranstaltung führt in die Relevanz dieser verhaltensbezogenen und verkörperten Ansätze der KI-Forschung für die theologische Anthropologie ein.



**Mittwoch, 04.11.2026**  
**10.00 - 15.00 Uhr**



Dr. Caroline Helmus (Universität Tübingen)



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon /  
Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 097-2026

Anmeldung bis Mittwoch, 21.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimeé Suchan, Telefon 0241/60004-19

**BiPL-Bezug: AS 1-6:** Förderung von religiöser Handlungskompetenz durch den Religionsunterricht in den verschiedenen Bildungsgängen des Berufskollegs





# Gabriele von Arnim: Abschied leben. Tagebuch eines Zeitgefühls

Kooperation mit dem Bestattungshaus Bakonyi, dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk, KK Aachen, und der Buchhandlung „Das Worthaus“, die einen Büchertisch vorbereiten wird.

## Lesung und Gespräch



Abschied ist immer und überall. Jeden Abend nehmen wir Abschied vom Tag. Jeden Morgen verabschieden wir uns von der Nacht. Wir nehmen Abschied von Jobs, Jahreszeiten, Wohnungen, Träumen, Städten, von der Jugend, der Kraft, der Zeit, von unberührter Natur, von früheren Ichs unserer selbst. Kinder gehen in die Welt, Eltern in den Tod, Liebhaber

zur nächsten Frau oder zum nächsten Mann. Dem endgültigen Abschied entrinnt ohnehin keiner. „Manchmal übe ich sterben“, schreibt die Autorin. Und nun nehmen wir auch noch Abschied von der Friedensgewissheit und von der Gewissheit der liberalen Demokratie. Abschiede sind unsere täglichen Lebensgefährten und Lehrmeister. Aber Abschied ist nicht nur Verlust und Traurigkeit, Abschied ist auch befreiend. Viel zu oft vergessen wir den Aufbruch im Abschied. Übersehen die Freiheit der Ungewissheit. In ihrem Tagebuch erzählt Gabriele von Arnim ein Jahr lang über Abschiede, über Gegenwartsängste und das Ringen um Zukunftszuversicht, über Abschiede von sich selbst, von Lebenslust und über die Unausweichlichkeit des letzten Abschieds. In ihrer Lesung und im anschließenden Gespräch wird Gabriele von Arnim von diesen Abschieden erzählen: authentisch, nachdenklich und bewegend.



**Mittwoch, 04.11.2026**  
**19.00 - 20.30 Uhr**



Dr. Gabriele von Arnim (Autorin und Journalistin u.a für Arte und SWR)



Dr. Alexander Schüller / Gunhild Großmann (Evangelisches Erwachsenenbildungswerk, KK Aachen) / Karl Steenebrügge (Geschäftsführer, Bestattungshaus Bakonyi)



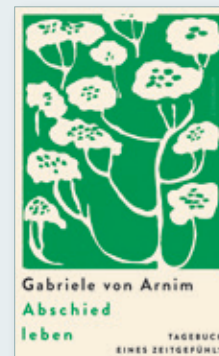
Katechetisches Institut

Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 098-2026

Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhandlung „Das Worthaus“, Gregorstr. 2, 52066 Aachen, über Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12 oder im Bestattungshaus Bakonyi, Tel. 0241/505004.



# Wehrdienst oder nicht?

## Wehrdienst, Gewalt und Friedensethik – ein Dilemma im Religionsunterricht

Aktuelle sicherheitspolitische Entwicklungen stellen viele junge Menschen vor grundlegende Fragen: Soll ich Wehrdienst leisten – oder nicht? Darf ich Gewalt anwenden, um Frieden zu sichern? Gibt es Alternativen zur Gewalt? Und wie kann ich zu einer verantworteten Entscheidung gelangen?

Im Spannungsfeld von Sicherheit, individueller Verantwortung, Gewalt und Gewaltlosigkeit sowie friedensethischen Positionen gilt es, Orientierung zu finden. Der Religionsunterricht kann hier wichtige Räume eröffnen, in denen Schüler\*innen unterschiedliche Perspektiven kennenlernen, ethische Dilemmata reflektieren und sich einer eigenen, begründeten Position annähern.

Die Fortbildung greift diese Herausforderungen auf und bietet praxisnahe Bausteine für Unterricht und Schulseelsorge. Neben theologischen Orientierungen stehen vor allem methodische Zugänge im Mittelpunkt. Dazu gehören u. a. Dilemma-



Geschichten, Ansätze zur Urteilsbildung sowie ein vielfältiger Materialpool für die direkte Umsetzung im Unterricht. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit Materialien zu erproben und gemeinsam Perspektiven für den Umgang mit diesem sensiblen Thema im Unterricht zu entwickeln.



**Donnerstag, 05.11.2026**  
**16.00 - 18.15 Uhr**



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 099-2026

Anmeldung bis Montag, 02.11.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, UK: an Beispielen Handlungsoptionen, die sich aus dem Christsein ergeben, erörtern; HK: begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen nehmen und eine eigene Position vertreten; IF 1 „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik, die auf ein Leben in Freiheit und Verantwortung zielt, erläutern; persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung erörtern; KLP GOST, UK: im Kontext der Pluralität unter besonderer Würdigung spezifisch christlicher Positionen ethische Fragen erörtern; HK: eigene Entscheidungen in ethisch relevanten Zusammenhängen unter Berücksichtigung des christlichen Menschenbildes treffen



## Karen Köhler: Himmelwärts

Lesung und Gespräch. Für Kinder ab 10 Jahren



Eine einzigartige literarische Stimme, umwerfend komische Dialoge und zwei mitreißende Mädchen voller kluger Ideen – das erste Kinderbuch von Karen Köhler. In einer sternklaren Sommernacht funken Toni und ihre beste Freundin YumYum mit ihrem selbst gebastelten kosmischen Radio in den Himmel, um Kontakt zu Tonis verstorbener Mutter aufzunehmen. Toni hat große Sehnsucht, und Weltall-Expertin YumYum hat Experimentierlust. Bestens ausgerüstet – vor allem mit Snacks – erleben die beiden eine Nacht voller Überraschungen. Denn statt der Mutter antwortet ihnen Astronautin Zanna von einer Raumstation. Mit ihr philosophieren sie über das Dasein und die Sehnsucht, aber vor allem über das großartige Leben auf dem Planeten Erde, das uns so viel Trost und Freude schenkt.

Freuen Sie sich auf eine Lesung an einem besonderen – und zum Buch sehr gut passenden Ort: dem Verabschiedungsraum des Bestattungshauses Bakonyi, das jährlich mit großem Erfolg Veranstaltungen für Kinder anbietet, etwa im Rahmen des „Tages der Maus“.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Bestattungshaus Bakonyi und der Buchhandlung „Das Worthaus“, die einen Büchertisch vorbereiten wird.



**Freitag, 06.11.2026**  
**16.00 - 17.30 Uhr**



Karen Köhler (Autorin)



Karl Steenebrügge (Geschäftsführer, Bestattungshaus Bakonyi) / Dr. Alexander Schüller



Bestattungshaus Bakonyi  
Augustastr. 25, 52070 Aachen



Eintritt: 8 €, Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt, benötigen aber eine Platzkarte.



Kurs-Nr. 100-2026

Eintritts- und Platzkarten erhalten Sie in der Buchhandlung „Das Worthaus“, Gregorstr. 2, 52066 Aachen, über Susanne Senden, Tel. 0241/60004-12 oder im Bestattungshaus Bakonyi, Tel. 0241/505004.

## Kompasstage – Katholisches Schulprofil entdecken, eigene Haltung klären, Praxis gestalten

Fortbildung für neue Lehrer\*innen an katholischen Bekenntnisgrundschulen & bischöflichen Schulen

Der Einstieg in eine Tätigkeit an einer katholischen Schule ist mehr als ein beruflicher Schritt: Er lädt dazu ein, das besondere Profil dieser Schulform kennenzulernen und den eigenen Platz darin zu finden. Die Kompasstage bieten hierfür Raum, Orientierung und Austausch.

Ausgehend von Sinn und Auftrag katholischer Schulen wird das katholische Schulprofil erschlossen: Warum engagiert sich Kirche im Bildungsbereich? Was prägt katholische Schulen heute?

Zugleich richtet sich der Blick auf die eigene Person: Welche religiösen Prägungen und Erfahrungen bringe ich mit? Wo stehe ich? Die Fortbildung lädt zu einer offenen und wertschätzenden Reflexion ein – unabhängig von individueller Nähe oder Distanz zu Glaube und Kirche. Grundlegende Inhalte des Christentums, biblische Glaubensgeschichten und religionspädagogische Grundlagen werden mit der eigenen Rolle verknüpft. Im Blick auf die Praxis geht es darum, wie eine Mitwirkung am katholischen Schulprofil konkret gelingen kann.

Die Kompasstage verstehen sich als gemeinsamer Wegabschnitt: Sie bieten Gelegenheit zum Austausch mit Kolleg\*innen anderer Schulen, zur Vernetzung und zum Gespräch mit den Referent:innen.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Lehrkräfte und weiteres pädagogisches Personal an katholischen Bekenntnisgrundschulen und bischöflichen Schulen, die vor kurzem eine dauerhafte Stelle erhalten haben.



**Beginn: Freitag, 06.11.2026, 09.00 Uhr**  
**Ende: Samstag, 07.11.2026, 13.00 Uhr**



Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschumacher / Manuel Verhufen (Schulrat i.K. für katholische Schulen in freier Trägerschaft) / Dr. Alexander Schüller / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre



Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschumacher / Manuel Verhufen (Schulrat i.K. für katholische Schulen in freier Trägerschaft)



Akademie des Bistums Aachen,  
Leonhardstraße 18-20, 52064 Aachen



Es entstehen keine Kosten. Die Veranstaltung wird durch die Abteilung Schule und Hochschule im BGV Aachen bezuschusst.



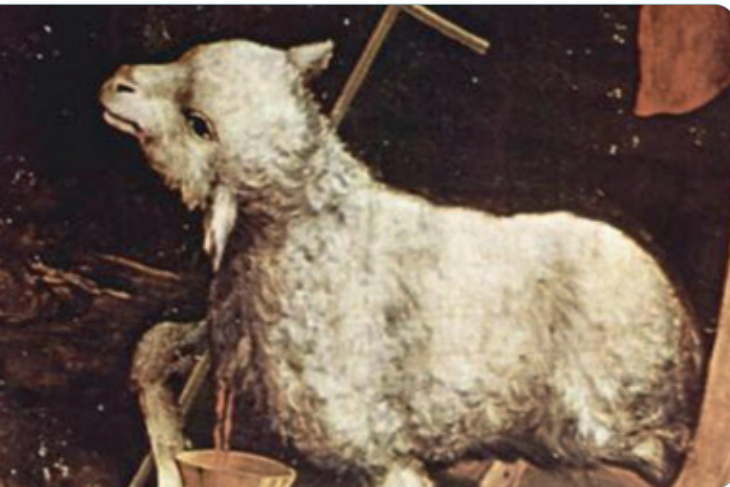
Kurs-Nr. 101-2026

Anmeldung bis Freitag 25.09.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## „Opfer“: victim oder sacrifice?

Deutungen der Schüler\*innen als Ausgangspunkt für Reflexionen zur Heilsbedeutung des Todes Jesu



„Das Opfer Jesus Christus als Sieger anzusehen, ist ein Angebot, das man nicht ergreifen muss. Es ist eine Einladung, die man jederzeit ausschlagen kann. [...] Wo Jesus ‚der Christus‘ genannt wird, wird nicht ein Tatbestand zum Ausdruck gebracht, sondern eine Deutung vorgenommen, und zwar eine riskante und höchst bestreitbare Deutung.“ Diesem provokanten Impuls von Rudolf Englert folgend, lädt diese Fortbildung dazu ein, die Deutung von Jesu Tod jenseits verstaubter Dogmen neu zu buchstabieren. Im Zentrum steht die Suche nach unterrichtstauglichen Verstehensmodellen für die Sek II. Ein entscheidender Schlüssel ist dabei die begriffliche Unterscheidung zwischen dem „Opfer“ als passiv Leidendem (victim) und der „Hingabe“ als aktivem Selbstvollzug (sacrifice). Diese Differenzierung ermöglicht es, die Rede vom „Opfer Christi“ schülerorientiert und theologisch verantwortlich zu erschließen.

Sie erhalten konkrete methodische Impulse, die die Lebenswelt der Schüler\*innen mit biblischen Perspektiven verknüpfen – unter Berücksichtigung der Vorgaben für das Zentralabitur in NRW.

**KLP-Bezug:** KLP GOST, SK: Glaubensaussagen unter Berücksichtigung des historischen Kontextes ihrer Entstehung und ihrer Wirkungsgeschichte deuten; IF 3 „Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi“, SK: unterschiedliche Deutungen des Todes Jesu darstellen; UK: unterschiedliche Deutungen des Todes Jesu im Hinblick auf das zugrundeliegende Gottes- und Menschenbild beurteilen



**Dienstag, 10.11.2026**  
**15.30 - 18.30 Uhr**



Michael Prinz (ZfsL Köln)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 102-2026

Anmeldung bis Freitag, 06.11.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

## Alles rund um den Storybag

Erzählen, nähen, gestalten

Storybags sind kleine Stoffbeutel, mit verschiedenen, übereinander gefalteten Stofflagen. Durch Umkrempeln oder Drehen des Beutels werden wie von Zauberhand nach und nach die Bilder zur Geschichte aufgedeckt, die sich so vor den Augen der Zuhörer\*innen entwickelt. Der Workshop richtet sich an alle, die Geschichten aus der Bibel wieder mehr ins Leben und ins Gespräch bringen wollen. Beginnt man nämlich die Geschichten, wie es vor der schriftlichen Fixierung der biblischen Texte üblich war, mit eigenen Worten zu erzählen und wiederzugeben, werden sie wieder lebendig. Storybags können dabei das Erzählte auf spannende Weise unterstützen.

Inhalte der Veranstaltung: Vorstellen von verschiedenen Erzählmöglichkeiten mit dem Storybag. Praktische Übungen. Erstellen eines eigenen Erzählrasters. Nähen eines eigenen Storybags anhand des zuvor erstellten Erzählrasters. Besondere Nähkenntnisse sind nicht erforderlich. Wenn vorhanden, können Sie Ihre eigene Nähmaschine mitbringen.



**Freitag, 13.11.2026**  
**10.00 - 18.00 Uhr**



Angelika Faupel (Religionspädagogin)



Ulrike Riemann-Marx / Eva Wackers



Katechetisches Institut



20 €



Wir bitten darum, dass sich alle Lehrer\*innen über das KI und alle Kita-Mitarbeiter\*innen über das Forum Mönchengladbach anmelden. Die Zahl der Teilnehmer\*innen, die sich über das KI anmelden können, ist auf 6 Personen begrenzt.



Kurs-Nr. 103-2026

Anmeldung bis Freitag, 30.10.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



Wir bieten die Fortbildung in Kooperation mit dem Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach und Heinsberg und dem Fachbereich Tageseinrichtungen für Kinder des BGV Aachen an.

## Internet-ABC und Religionsunterricht

Schatzkarten zu den Themen „Urheberrecht“ und „Datenschutz“

Aus der Handreichung „Internet-ABC und Religionsunterricht“ mit kreativen Vorschlägen für Lehrkräfte der PS und Sek I stelle ich Ihnen eine Unterrichtsreihe vor, die religionspädagogische Aspekte mit Inhalten des verpflichtenden MKR NRW verbindet. Im Zentrum der Veranstaltung steht die kritische Nutzung der zum Alltag der 8- bis 12-Jährigen gehörenden Smartphones, sodass Schnittstellen, wie sie im Leben der Kinder bestehen, in den Religionsunterricht integriert werden. Dabei knüpfe ich an Ihre individuellen Voraussetzungen an, greife einerseits die religionspädagogischen Themen auf und führe Sie parallel in die Materialien sowie die digitalen Programme so ein, dass Sie sie in Ihrem Unterricht ein setzen können. Materialien sind erhältlich.



**Montag, 16.11.2026**  
**15.30 - 18.00 Uhr**



Jürgen Drewes



Jürgen Drewes



online



max. 20 Teilnehmer\*innen



Kurs-Nr. 104-2026

Anmeldung bis Montag, 09.11.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, IF 1 „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK1: Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des eigenen Lebens sowie der Welt entwickeln und erste Antwortversuche beschreiben; SK3: den Symbolcharakter religiöser Sprache an Beispielen identifizieren und erläutern; MK1: zentrale Informationen in Texten mit religiös relevanter Thematik identifizieren und markieren; MK2: altersangemessene, religiös relevante Texte und andere Materialien in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassen und erläutern; UK1: in elementarer Form eigene Standpunkte zu menschlichen Verhaltensweisen sowie religiösen und ethischen Fragen begründen; UK2: einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte begründen; HK5: religiöse Texte gestalterisch in verschiedenen Ausdrucksformen umsetzen

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Miteinander leben in Gottes Schöpfung“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Einzigartigkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen sowie Potenzialen erläutern; Gottes bedingungslose Annahme jedes Menschen erläutern



## Aachener Literaturgespräch: Vier Leser – vier Bücher

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Buchhandlung „Schmetz am Dom“



Der Herbst ist für passionierte Leser\*innen stets eine äußerst spannende Zeit. Die Verlage bringen in rascher Folge eine Vielzahl neuer Bücher auf den Markt, die Schwedische Akademie kürt den\*die Nobelpreisträger\*in, die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung verleiht den Büchnerpreis, und die Frankfurter Buchmesse wird wieder für Tausende Besucher\*innen ihre Tore öffnen. Wie aber soll man auf den prall gefüllten Büchertischen in Bibliotheken und Buchhandlungen den Überblick behalten? Welche Bücher ragen aus den Neuerscheinungen des Jahres 2026 heraus? Das Aachener Literaturgespräch möchte Ihnen Orientierung geben: Vier Leser stellen vier aktuelle Romane oder Erzählungen vor und diskutieren darüber: engagiert, kompetent und – natürlich! – unterhaltsam. Über die besprochenen Bücher hinaus werden Sie weitere Literaturempfehlungen erhalten.

Gerne laden wir Sie ein, während der Veranstaltung mit zu diskutieren. Wir freuen uns auf Sie und auf eine unterhaltsame Veranstaltung rund um die Neuerscheinungen des Jahres 2026.

**Die folgenden vier Bücher werden besprochen:**

**Anousch Müller:** Lori

**Ulrich Peltzer:** Der verlorene Schlaf

**Adania Shibli:** Täuschung

**Ruth-Maria Thomas:** Die zweitgrößte Liebe



**Dienstag, 17.11.2026**  
**19.30 - 21.00 Uhr**



Prof.in Dr. Benita Hermanns-Sachweh (Medizinprofessorin, RWTH Aachen University) / Dr. Nina Janz (Literaturwissenschaftlerin, RWTH Aachen University) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer i.R.) / Dr. Alexander Schüller



Dr. Alexander Schüller / Dr. Walter Vennen (Buchhandlung Schmetz am Dom)



Buchhandlung Schmetz am Dom  
Münsterplatz 7-9, 52062 Aachen



Eintritt: 5 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 105-2026

Eintrittskarten erhalten Sie in der Buchhandlung Schmetz am Dom, Münsterplatz 7-9, 52062 Aachen.



## Besuch des Kölner Diözesanmuseums KOLUMBA

Inspirierender Rundgang – Religiöse Kunst zahlreicher Epochen – fachkundige Führung



Der Besuch der aktuellen Ausstellung des Kunstmuseums ([www.kolumba.de](http://www.kolumba.de)) ist immer ein besonderes Erlebnis: Er bietet vielfältige Möglichkeiten persönlicher Begegnung mit religiösen Kunstwerken verschiedener Zeitalter und ermöglicht ebenso Ideen und Impulse für den unterrichtspraktischen Einsatz.



Mehr Infos unter:  
[www.kolumba.de](http://www.kolumba.de)



**Mittwoch, 18.11.2026**  
**17.15 - 19.00 Uhr**



Mark Bartz (Kolumba)



Jürgen Drewes



Diözesanmuseum Köln  
Kolumbastraße 4, 50667 Köln



Eintritt: 8 €



max. 15 Teilnehmer\*innen



Kurs-Nr. 106-2026

Anmeldung bis Mittwoch, 11.11.2026, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

**KLP-Bezug:** IF 1 „Menschsein in Freiheit und Verantwortung“, SK: die Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit des Menschen sowie seine Bezogenheit auf andere als Grundelemente des christlichen Menschenbildes erläutern; bezogen auf ihren Alltag Möglichkeiten eines Engagements für eine gerechtere und menschlichere Welt vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes erörtern; IF2, „Sprechen von und mit Gott“, SK: die Frage nach Gott stellen und eigene bzw. fremde Antwortversuche beschreiben; begründen, warum Religionen von Gott in Bildern und Symbolen sprechen, UK: verschiedene Bilder und Symbole für Gott im Hinblick auf ihre mögliche Bedeutung für den Glauben von Menschen prüfen

## Austausch mit Gewinn

Ideenbörse für den Religionsunterricht im sonderpädagogischen Kontext

Im Religionsunterricht mit Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf erfordert die Unterrichtsvorbereitung häufig einen hohen Aufwand: Materialien müssen angepasst, vereinfacht oder neu entwickelt werden. Umso wertvoller ist der Austausch mit Kolleg\*innen, die ihre Erfahrungen und bewährten Unterrichtsideen teilen. Diese Fortbildung bietet Raum für genau diesen Austausch. Im Mittelpunkt stehen praxiserprobte Unterrichtsreihen, Materialien und Ideen für den Religionsunterricht für Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf. Die Teilnehmenden erhalten konkrete Anregungen für ihre eigene Unterrichtsplanung und profitieren von den Erfahrungen anderer.

Die Fachkonferenz Religion der Paul Moor-Schule (Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung) stellt Unterrichtsreihen und Materialien aus dem Religionsunterricht vor. Gleichzeitig sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, eigene Unter-

richtsideen, Materialien oder gelungene Praxisbeispiele einzubringen. Ob Kamishibai, Gebärdenmaterialien, Rituale, Spiele oder andere bewährte Unterrichtsmaterialien – alles, was sich in der Praxis bewährt hat, ist willkommen.

Ziel der Fortbildung ist ein lebendiger kollegialer Austausch, bei dem alle Beteiligten neue Ideen, konkrete Materialien und praxistaugliche Impulse für ihren Religionsunterricht mitnehmen. Gemeinsam entsteht so ein Fundus an Ideen und Materialien, von dem alle Teilnehmenden unmittelbar für ihren Unterricht profitieren.



**Donnerstag, 19.11.2026**  
**14.30 - 17.00 Uhr**



Jörg Frank (stv. Schulleiter und Religionslehrer Paul-Moor-Schule Mönchengladbach) / Frederic Maquet



Frederic Maquet / Axel Rüttgers



Paul-Moor-Schule Mönchengladbach  
Am Kuhbaum 50, 41169 Mönchengladbach

Kurs-Nr. 107-2026

Anmeldung bis Dienstag, 10.11.2026, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



# Theopoesie – Sprache des Glaubens zwischen Dichtung und Denken

Im Gespräch mit Hans-Joachim Höhn und Heribert Körlings



Wie kann man heute neu von Gott sprechen? Unter dem Titel „Theopoesie – Sprache des Glaubens zwischen Dichtung und Denken“ diskutieren Hans-Joachim Höhn und Heribert Körlings mit Alexander Schüller über die Möglichkeiten und Grenzen poetischer Rede von Gott in der Gegenwart.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich religiöse Erfahrung heute sprachlich ausdrücken lässt und welche Rolle poetische Formen dabei für Theologie und Spiritualität spielen können. Ein Abend, der zu einem anderen Sprechen und Denken über Gott einlädt. Seien Sie gespannt auf zahlreiche praktische Beispiele eines erfrischenden theopoetischen Sprechens aus den Werken der beiden Diskutanten.

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit dem Domshop Aachen an, der für den Abend einen Büchertisch zusammenstellen wird.

DER DOM SHOP



**Donnerstag, 19.11.2026**  
19.00 - 20.30 Uhr



Prof. i.R. Dr. Hans-Joachim Höhn (Universität Köln) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer i.R.)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei, aber es ist eine Platzkarte erforderlich.



Kurs-Nr. 107-2026

Die Platzkarten erhalten Sie im DomShop, Johannes-Paul-II-Str. 13, 52062 Aachen oder über Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12.



# Der Medienkompetenzrahmen im Religionsunterricht

Digitale Praxis und kreative Zugänge für den Unterricht

In diesem Austauschformat beschäftigen wir uns mit dem MKR NRW und seinen Implikationen für den Religionsunterricht. Gemeinsam erkunden wir konkrete Möglichkeiten, digitale Medien sinnvoll und praxisnah einzusetzen.

Anhand von Beispielen aus der Praxis – sowohl von uns als auch von den Teilnehmenden – erarbeiten wir eine gemeinsame Taskcard, die dauerhaft wächst und über die Veranstaltung hinaus genutzt werden kann. So entsteht eine lebendige Sammlung von Ideen, die immer aktuell bleibt.

Ein besonderer Fokus liegt auf den Digital Making Places (z. B. 3D-Drucker, Lasercutter, andere kreative digitale Werkzeuge) und deren Einsatzmöglichkeiten im Religionsunterricht.

Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Lehrkräfte aller Schulformen. Die Best-Practice-Beispiele stammen aus dem Kontext von Förder- und Grundschule, können aber als Inspiration auch für andere Schulformen dienen.



**Freitag, 20.11.2026**  
15.00 - 16.30 Uhr



Frederic Maquet / Julia Kaun



Julia Kaun



online



Kurs-Nr. 108-2026

Anmeldung bis Freitag, 13.11.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12





# Kai Michel: Warum Krieg kein Schicksal ist. Die Evolution der Gewalt

Vortrag und Gespräch



Das Unvorstellbare ist eingetreten: Der Krieg ist zurück – und bedroht uns alle. War der lange Frieden in Europa nur ein kurzes Intermezzo? Ereilt uns nun das Schicksal, weil wir nichts gegen unsere kriegerische Natur ausrichten können? Höchste Zeit, den evolutionären Wurzeln der Gewalt nachzuspüren. Die drei Bestsellerautoren Harald Meller, Carel van Schaik und Kai Michel brechen zu einer Menschheitsgeschichte der anderen Art auf. Sie präsentieren die aktuellen Forschungen über Schimpansen und Bonobos, spüren der Archäologie von Mord und Totschlag nach und zeigen, wie der Krieg Despoten und Staaten, aber auch Götter groß machte. Ihre Botschaft: Wir sind nicht zum Krieg verdammt, fallen ihm jedoch, wenn wir nicht aufpassen, nur allzu leicht zum Opfer. Mit Kai Michel, einem der Autoren, werden wir über diese Botschaft ins Gespräch kommen. Freuen Sie sich auf einen erkenntnisreichen, lebendigen Abend mit einem Impulsvortrag und einem anschließenden Podiumsgespräch.



**Montag, 23.11.2026**  
17.30 - 19.00 Uhr



Kai Michel (Historiker, Literaturwissenschaftler und Buchautor)



Dr. Alexander Schüller / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre / Oliver Reisen (Akademie des Bistums Aachen)



Akademie des Bistums Aachen  
Leonhardstr. 18-20, 52064 Aachen



Der Eintritt ist frei.



Kurs-Nr. 109-2026  
Anmeldung bis Freitag, 20.11.2026, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit der Akademie des Bistums Aachen an.



# Der eine Gott, er uns begleitet

Weltreligionen neu unterrichten

Die Erzählung von der „Opferung“ bzw. „Bindung Isaaks“ wird im Religionsunterricht der Grundschule oft vermieden. Das liegt an ihrem zunächst erschreckenden Inhalt. Dabei bietet gerade diese Geschichte großes Potenzial für einen neuen Zugang zur Abrahams Erzählung. Zugleich steht sie in engem Zusammenhang mit dem Opferfest, das für muslimische Kinder eine wichtige Rolle spielt. Damit eröffnet die Geschichte einen konkreten Anlass, Weltreligionen im Unterricht aufzugreifen und miteinander ins Gespräch zu bringen.

Die Referentinnen haben dazu eine Unterrichtsreihe entwickelt. Sie nähert sich der christlichen Erzählung der Opferung Isaaks kindgerecht und sensibel. Zugleich nimmt sie jüdische und muslimische Deutungen in den Blick. So entsteht ein vielfältiges Verständnis von Gottesoffenbarung und Gottesbild.

In der Fortbildung lernen Sie sieben Unterrichtsstunden an verschiedenen Stationen kennen. Gemeinsam mit den Referentinnen sollen die Inhalte reflektiert und weiterführende Ideen für den eigenen Unterricht entwickelt werden.

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Religionen und Weltanschauungen“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: anhand von Erzählungen aus der Abrahamgeschichte die gemeinsame Berufung der drei monotheistischen Weltreligionen auf diese Geschichte erläutern; zentrale religiöse Ausdrucksformen in Judentum, Christentum, Islam und in einer weiteren Religion ihrer Lebenswelt beschreiben



**Dienstag, 24.11.2026**  
15.00 - 17.30 Uhr



Claudia Dagen (Schulleiterin und Moderatorin ev. Religionslehre) / Kirstin Fust-Sticherling (Schulleiterin und Moderatorin ev. Religionslehre) / Yvonne Stegmann-Mangels (ev. Schulreferentin, Düsseldorf)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 110-2026  
Anmeldung bis Dienstag, 17.11.2026, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

# Islamisch verbrämter Antisemitismus

Ursachen, Verantwortung und muslimische Lösungswege



**Teil 1: Mittwoch, 25.11.2026  
19.00 - 20.30 Uhr**

**Teil 2: Mittwoch, 09.12.2026  
18.00 - 19.30 Uhr**



Dr. Muhammad Sameer Murtaza (wissenschaftlicher Referent beim jüdisch-muslimischen Bildungswerk Maimonides)



Dr. Alexander Schüller



online



Kurs-Nr. 111-2026

Anmeldung bis Mittwoch, 18.11.2026 (Teil 1), bzw. bis Mittwoch, 02.12.2026 (Teil 2), über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Islamisch verbrämter Antisemitismus ist kein fernes Problem: Er begegnet im Alltag, in Schulen und in sozialen Medien. Doch gerade für Muslim\*innen stellt sich eine zentrale Frage: Wie kann eine Religion, die an Isaak, Jakob, Moses, David und all die jüdischen Propheten glaubt, Raum für Judenhass bieten? Der Islamwissenschaftler und Philosoph Muhammad Sameer Murtaza setzt in seinem ersten Vortrag hier an. Mit theologischer Klarheit, historischer Tiefe und gesellschaftlicher Verantwortung zeigt der Referent, warum Judenfeindlichkeit islamisch unhaltbar ist, wie theologische Missverständnisse und kulturell geprägte Vorurteile entstehen, wie Juden und Muslime historisch jahrhundertlang in Frieden und gegenseitiger Wertschätzung zusammenlebten, und warum Schoah und Nakba keine Gegenerzählungen, sondern zwei verbundene Erinnerungskulturen in Deutschland sind, wie Muslime – durch Bildung, Reflexion und Begegnung – einen aktiven Beitrag zur Antisemitismusprävention leisten können.

Der zweite Vortrag verbindet religiöse Argumentation mit Beispielen aus Geschichte und Gegenwart. Er zeigt muslimische Vorbilder, die während des Nationalsozialismus Juden retteten, beleuchtet Missverständnisse rund um den Nahostkonflikt und lädt zu einem neuen, respektvollen Umgang zwischen Muslimen und Juden ein.

Wir bieten die beiden Veranstaltungen in Kooperation mit dem jüdisch-muslimischen Bildungswerk Maimonides, der Akademie des Bistums Aachen und der Stabsabteilung „Kirche im Dialog“ im BGV Aachen an.



# Dieses Jahr gibt es Glück

Szenische Weihnachtslesung mit Bianka Elberfeld und Christine Hildebrand

Es ist Winter, und Weihnachten rückt immer näher. Wir fragen uns, was wir verschenken könnten? Was uns fröhlicher machen könnte? Die Anregung dazu finden wir in einer Familienlesung der besonderen Art. Die Flötistin Christine Hildebrand und die Schauspielerinnen Bianka Elberfeld erzählen eine alte Geschichte über das Glück. Freuen Sie sich zusammen mit Ihren Kindern auf eine schöne Geschichte und einen tollen Abend – und auf das ein oder andere Weihnachtslied.



Die Szenische Weihnachtslesung ist ein Angebot der Fachstelle für Büchereiarbeit, die die Katholischen Öffentlichen Büchereien auf dem Gebiet des Bistums Aachen fachlich berät und begleitet.



**A: Donnerstag, 26.11.2026  
B: Freitag, 27.11.2026  
C: Donnerstag, 10.12.2026  
D: Freitag, 11.12.2026  
jeweils 16.00 - 17.00 Uhr**



Bianka Elberfeld (Schauspielerinnen) / Christine Hildebrand (Flötistin, Sinfonieorchester Aachen)



Dr. Alexander Schüller / Verantwortliche in den KÖB



**A:** KÖB St. Katharina  
Markt 5, 52134 Herzogenrath  
**B:** KÖB St. Anna  
Pastor-Franzen-Str. 2, 52076 AC-Walheim  
**C:** Bücherinsel St. Konrad  
Vaalserquartier, Keltenstr. 23, 52074 Aachen  
**D:** Bücherinsel St. Donatus  
Donatusplatz 1, 52078 Aachen



Der Eintritt ist frei.



Kurs-Nr. 112-2026  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





## Weihnachten neu entdecken – Sich mit allen Sinnen auf die frohe Botschaft einstimmen

Weihnachtliche Medienimpulse, Raum zur Entschleunigung und zum Austausch in der Adventszeit



**Dienstag, 01.12.2026**  
**12.30 - 14.30 Uhr oder**  
**15.00 - 17.00 Uhr**



Eva Wackers



Eva Wackers



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 113-2026

Anmeldung bis Dienstag, 24.11.2026, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Die Adventszeit ist für viele Religionslehrkräfte eine der schönsten, aber auch hektischsten Zeiten des Schuljahres. Oft bleibt wenig Raum, selbst zur Ruhe zu kommen und die zentrale Botschaft von Weihnachten bewusst in den Blick zu nehmen.

Diese Fortbildung lädt dazu ein, innezuhalten, sich inspirieren zu lassen und neue Zugänge zur Weihnachtsbotschaft für den Religionsunterricht zu entdecken. Anhand ausgewählter Medien wie Bilderbüchern und Kurzfilmen werden Ideen vorgestellt, wie Schüler\*innen der Zauber der Adventszeit und der Kern der Weihnachtsbotschaft eröffnet werden können.

Weiterhin bietet die Veranstaltung Raum für Austausch: Teilnehmer\*innen können eigene Medien mitbringen und vorstellen – oder sich einfach von den gezeigten Impulsen berieseln lassen.

Eine Zeit zwischen pädagogischer Inspiration, Adventsstimmung, Austausch, Auftanken und Vorfreude auf das, was uns an Weihnachten geschenkt ist.



## Auslese: Aktuelle Bücher für den Gabentisch

Das Literarische Quartett des Katechetischen Instituts

Sie haben noch keine Idee, was Sie zu Weihnachten verschenken könnten – und wissen nur: Etwas zum Lesen soll es sein? Sie suchen nach einem passenden Buch, mit dem Sie sich selbst beschenken könnten und haben den Überblick über all die Neuerscheinungen des Jahres 2026 verloren? Dann sind Sie in dieser Veranstaltung goldrichtig. Zum dritten Mal ist das Literarische Quartett des Katechetischen Instituts in der Stadtbücherei Herzogenrath zu Gast und wird auch diesmal wieder über vier aktuelle Bücher diskutieren: unterhaltsam, kompetent, pointiert und kontrovers. Im Laufe der Veranstaltung werden Sie weitere Buchempfehlungen erhalten. Sicher ist an diesem Abend auch etwas für Sie dabei – nicht nur für den weihnachtlichen Gabentisch.

Die folgenden vier Bücher werden besprochen:



**Lukas Bärfuss:** Königin der Nacht

**Madeline Cash:** Verlorene Schäfchen

**Lena Gorelik:** Alle meine Mütter

**Norbert Scheuer:** Holunderholz



Das Literarische Quartett ist eine Kooperationsveranstaltung mit Kultur und Spiritualität in Herzogenrath sowie der Stadtbücherei Herzogenrath und der Buchhandlung Schauenburg, die für die Veranstaltung einen Büchertisch zusammenstellen wird.



**Mittwoch, 02.12.2026**  
**19.00 - 21.00 Uhr**



Irmgard Körlings (Deutsch- und Religionslehrerin) /  
Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer) /  
Pfr. Joachim Leberecht (ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath) / Dr. Alexander Schüller



Dr. Alexander Schüller



Stadtbücherei Herzogenrath  
Erkensstr. 2b, 52134 Herzogenrath



Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich.



Kurs-Nr. 114-2026

Anmeldung über [stadtbuecherei@herzogenrath.de](mailto:stadtbuecherei@herzogenrath.de)  
oder Tel. 02406/836-303 oder -305

# Jesus Christus, Sohn Gottes

Teil 2 der Fortbildungstrilogie



„Wer sagst denn du, dass ich bin?“ (vgl. Mk 8,29). Diese Frage Jesu an seine Jünger hallt bis heute nach und steht im Zentrum des christlichen Glaubens. Doch wie vermitteln wir Schüler\*innen der Sekundarstufe I die komplexe Vorstellung von Jesus als dem

Christus und Sohn Gottes, ohne in dogmatische Formeln zu erstarren?

- Erprobte Methoden für einen lebendigen Unterricht.
- Direkt einsetzbare Materialblätter und Arbeitsvorlagen.
- Ausgewählte Medienempfehlungen.
- Kreative Impulse, um theologische Inhalte mit der Lebenswelt der Jugendlichen zu korrelieren.

**Inhaltliche Schwerpunkte:** Brücken zur Lebenswelt der Lernenden, Analyse der biblischen Rede vom „Sohn Gottes“ und Entschlüsseln der Metaphernsprache der Bibel, Ursprung und Bedeutung der Sohngottesschaft im Frühjudentum und in antiken Kulturen, Jesusvorstellungen der Schüler\*innen, Bedeutung des Sohnes im Gefüge des trinitarischen Glaubens, Experteninterview in schülernahe Sprache.

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, IF 3 „Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi“, SK 1: religiös relevante Phänomene, Situationen und Erfahrungen, insbesondere die Metaphernsprache der Bibel, als spezifische Ausdrucksformen religiöser Erfahrung wahrnehmen und beschreiben. SK 4: religiös relevante Inhalte, wie z.B. biblische Hoheitstitel, sachgerecht und elementar darstellen. DK 1: religiös relevante Texte, insbesondere biblische Hoheitstitel und Erzählungen (Rede vom „Sohn Gottes“), historisch-kritisch deuten und ihre theologische Bedeutung erschließen. DK 2: die trinitarische Dimension des christlichen Bekenntnisses zu Jesus als dem Christus und Gottes Sohn elementar erläutern. UK 1: die Relevanz der Rede von Jesu Gottessohnschaft für das eigene Leben und die Gegenwart kriterienorientiert beurteilen (Korrelation). UK 2: eigene Jesusvorstellungen mit den biblisch-kirchlichen Zeugnissen vergleichen und die bleibende Relevanz christlicher Glaubensweisen erörtern



**Donnerstag, 03.12.2026**  
16.00 - 18.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueuldre



Julia Kaun



online



Kurs-Nr. 115-2026

Anmeldung bis Montag, 30.11.2026, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

# Künstliche Intelligenz – next level!

KI-Anwendungen aus der Praxis für den Religionsunterricht: AIS.chat und NotebookLM

Möchten Sie weitere, den Unterricht bereichernde KI-Anwendungen über ChatGPT hinaus kennenlernen?

In der Fortbildungsveranstaltung KI – next level! lernen Sie an praktischen Beispielen, wie Künstliche Intelligenz Sie unterstützen kann:

- **AIS.chat:** Erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen und Ihren Schüler\*innen die Schul-KI bietet (Lernszenarien, Dialogpartner usw.), und testen Sie gemeinsam diese Funktionen! (AIS.chat-Zugang erforderlich)
- **NotebookLM:** Lassen Sie die Künstliche Intelligenz Dateien suchen und MindMaps, Erklärvideos, Präsentationen und Infografiken daraus erstellen! (Google-Konto erforderlich)



**Montag, 11.01.2027**  
15.30 - 18.00 Uhr



Jürgen Drewes



Jürgen Drewes



online



Kurs-Nr. 001-2027

Anmeldung bis Montag, 04.01.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## Den Kreuzweg Jesu erschließen

Zugänge für einen erfahrungsbezogenen Religionsunterricht



Der Kreuzweg Jesu gehört zu den zentralen Themen des Religionsunterrichts und stellt Lehrkräfte zugleich vor besondere Herausforderungen. Wie können Kinder und Jugendliche die einzelnen Stationen verstehen und mit eigenen Erfahrungen verknüpfen? Eigene Bilder der Referentin erschließen einzelne Kreuzweg-Stationen auf anschauliche Weise. Sie geben Impulse für Gespräche, Deutungen und auch für eigene kreative Zugänge.

So setzt diese Fortbildung auf einen erfahrungsbezogenen Zugang. Die Stationen werden mit existenziellen Erfahrungen wie Leid, Angst, Ausgrenzung, Hoffnung oder Mitgefühl verknüpft. Es entstehen unmittelbare Bezüge zur Lebenswelt der Lernenden. Hierfür lernen die Teilnehmenden methodische Ansätze und erprobte Unterrichtsmaterialien kennen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Fortbildung ist die Gestaltung eines Kirchenraumbesuchs im Rahmen des Religionsunterrichts, besonders in der Passionszeit. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie Schüler\*innen diesen Ort aktiv und reflektiert erschließen können.

Die Fortbildung möchte neue Perspektiven und praxisnahe Impulse für den eigenen Unterricht eröffnen.



**Dienstag, 12.01.2027**  
**15.30 - 17.30 Uhr**



Birgit Schüller (Religionslehrerin i.R.)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Ev. Auferstehungskirche  
Am Kupferofen 21, 52066 Aachen



Kurs-Nr. 002-2027  
Anmeldung bis Freitag, 08.01.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



## Theodizee – Leid als Preis der Freiheit?

Zum Abiturschwerpunkt

Der Kurs Gotteslehre ist vollgepackt: Persönliche Annäherung an das Thema, Sprechen von und mit Gott, Entwicklung des Gottesbildes in der Biographie eines Menschen, männliche und weibliche biblische Gottesbilder, Exodus und JHWH-Theophanie und schließlich die Einwände der Religionskritiker sind wesentliche inhaltliche Aspekte. Für das so wichtige und lebensnahe Thema Theodizee bleibt dann in der Praxis oft kaum noch Zeit.

In dieser Fortbildung soll es deshalb – ganz reduziert – um basale gedankliche Schritte gehen, die für eine Unterrichtsreihe zum Thema notwendig wären: Diagnose – Problem-aufriss – Leid als Preis der Freiheit als Antwortversuch – Diskussion – Beurteilung des Antwortversuchs.

In zwei Stunden am Nachmittag werden diese Schritte mit Unterrichtsideen vorgestellt, z.T. ausprobiert und diskutiert.

**KLP-Bezug:** IF 2 „Christliche Antworten auf die Gottesfrage – Das Leid als Preis der Freiheit“; SK: die Theodizeefrage als eine zentrale Herausforderung des christlichen Glaubens einordnen; UK: eine theologische Position zur Theodizeefrage erörtern



**Montag, 18.01.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Kirsten Joswowitz



Dr. Kirsten Joswowitz



online



Kurs-Nr. 003-2027  
Anmeldung bis Montag, 11.01.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



# Matthias Daufratshofer: Von unfehlbaren Dogmen und einem Aachener Ghostwriter

Ein Blick hinter die Kulissen päpstlicher Lehre im 20. Jahrhundert



Die Päpste Pius XI. und Pius XII. veröffentlichten eine Fülle lehramtlicher Dokumente: Von Enzykliken zu Ehe und Sexualität bis hin zum Dogma der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel 1950. Doch wie entstand diese Lehre konkret? Griff der Papst tatsächlich selbst zur Feder oder wirkten im Hintergrund seine theologischen Berater? Neue Aktenfunde in den vatikanischen Archiven erlauben erstmals einen Blick auf den Schreibtisch eines der einflussreichsten, heute jedoch kaum bekannten Ghostwriter päpstlicher Lehre: den aus Aachen stammenden Jesuiten Franz Hürth. Seine geheimen Entwürfe prägten die katholische Sexualmoral über Jahrzehnte hinweg – bis hinein in die bis heute kontrovers diskutierte Pillenencyklika „Humanae vitae“ (1968). Der Kirchenhistoriker Matthias Daufratshofer nimmt Sie mit in die Schreibwerkstatt päpstlicher Dokumente und zeigt, wie katholische Lehre im 20. Jahrhundert entstand – und welche tiefgreifenden Folgen sie für das Leben vieler Gläubigen hatte.

Matthias Daufratshofer ist Inhaber des Lehrstuhls für Kirchengeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Bistums-geschichte an der Katholischen Fakultät der Universität Paderborn.



Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Institut der RWTH Aachen und dem Domshop Aachen an, der für den Abend einen Büchertisch zusammenstellen wird.



**Dienstag, 19.01.2026**  
**19.00 - 20.30 Uhr**



Jun.-Prof. Dr. Matthias Daufratshofer (Universität Paderborn)



Dr. Moritz Fischer (Historisches Institut, RWTH Aachen University) / Dr. Alexander Schüller



Hörsaalgebäude C.A.R.L  
Claßenstraße 11, 52072 Aachen



Eintritt: 5 €, Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 004-2027

Die Eintrittskarten erhalten Sie im DomShop, Johannes-Paul-II-Str. 13, 52062 Aachen oder über Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



# Theologie to go – Apokalypse Now?!

Zwischen biblischer Vision und heutiger Krisenangst

„Es ist fünf vor zwölf“ – dieses Gefühl prägt das Lebensgefühl vieler Jugendlicher. Doch während die heutige Rede von der „Apokalypse“ oft in Resignation mündet, war die biblische Apokalyptik ursprünglich eine Sprache der Hoffnung und des Widerstands.

In dieser Online-Fortbildung schlagen wir die Brücke von den rätselhaften Bildern der Johannesoffenbarung zu den drängenden Fragen der Gegenwart. Wir untersuchen, wie frühjüdische und christliche Texte in Krisenzeiten Trost spendeten und wie moderne Bewegungen – von religiösen Sondergruppen bis hin zu säkularen „Preppern“ – diese Motive aufgreifen.

Ziel ist es, Lehrkräften fundiertes Hintergrundwissen und Impulse für einen Religionsunterricht zu vermitteln, der die

Urteilkraft der Schüler\*innen im Umgang mit Untergangsszenarien stärkt. Wir bieten eine Einführung in die historische Einordnung der Offenbarung des Johannes und helfen, die oft missverstandene Symbolik für den Unterricht zu entschlüsseln.

**Hinweis zur Reihe „Theologie to go“:** Zu zentralen lehrplanrelevanten Themen bieten wir online ein theologisches Update für interessierte Lehrkräfte aller Schulformen an: interreligiöses Wissen in 90 Minuten auf den Punkt gebracht mit Gelegenheit zum Austausch: Impulsreferat, Diskussion und Materialhinweise. Abschließend reflektieren die Teilnehmer\*innen die didaktische Tragweite der gewonnenen Erkenntnisse mit Blick auf den eigenen Unterricht (30 Min.).



**Donnerstag, 21.01.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski (Universität Bielefeld)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



online



Kurs-Nr. 005-2027

Anmeldung bis Dienstag, 19.01.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, SK: an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens erläutern; MK: in Grundzügen religiös relevante Texte analysieren; bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form einbeziehen; die Verwendung und die Bedeutung von religiösen und säkularen Ausdrucksformen im soziokulturellen Kontext erörtern; KLP GOST, SK 1: Situationen des eigenen Lebens und der Lebenswelt, in denen sich Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des Lebens und der eigenen Verantwortung stellen, identifizieren und deuten; SK 5: Formen und Bedeutung religiöser Sprache an Beispielen darstellen; SK 6: Glaubensaussagen unter Berücksichtigung des historischen Kontextes ihrer Entstehung und ihrer Wirkungsgeschichte deuten; UK 2: die Relevanz von Glaubensaussagen heute erörtern





## Ahmad Milad Karimi: Gott 2.0. Grundfragen einer KI der Religion

Vortrag und Diskussion



In einer Welt der technologischen Erklärbarkeit scheint der Raum für das Transzendente zu schwinden. Ahmad Milad Karimi setzt mit seinem Werk „Gott 2.0“ genau hier an: Er begreift Gott nicht als Relikt der Vergangenheit, sondern als dynamische Herausforderung für die Gegenwart. Es geht um eine Neujustierung religiöser Sprache, die Spiritualität in einer digitalen Ära jenseits erstarrter Dogmen zum Ausdruck zu bringen vermag.

Im Zentrum steht die Spannung zwischen menschlicher Autonomie und der Sehnsucht nach dem Unendlichen. Wenn Algorithmen zunehmend moralische Entscheidungen vorwegnehmen und die Grenzen zwischen Schöpfung und Simulation verschwimmen, muss sich das religiöse Selbstverständnis neu positionieren. Karimi plädiert für eine Offenheit, die das Geheimnis Gottes als notwendiges Korrektiv zu einer rein datenbasierten Weltsicht begreift. Kann ein neugedachter Gottesbegriff jene Leere füllen, die die technisierte Moderne hinterlässt?

Wir laden Sie herzlich ein, diesen Fragen gemeinsam mit Ahmad Milad Karimi nachzugehen. Bringen Sie Ihre eigenen Perspektiven und Zweifel in die Diskussion ein und lassen Sie uns an diesem Abend gemeinsam über die Zukunft des Glaubens und die Grenzen der Künstlichen Intelligenz nachdenken.

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit der Akademie des Bistums Aachen an.



**Montag, 25.01.2027**  
**17.30 - 19.00 Uhr**



Prof. Dr. Ahmad Milad Karimi (Universität Münster)



Dr. Alexander Schüller / Oliver Reisen (Akademie des Bistums Aachen)



Akademie des Bistums Aachen  
Leonhardstr. 18-20, 52064 Aachen



Kurs-Nr. 006-2027

Anmeldung bis Mittwoch, 20.01.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

## Krefelder Kulinarischer Kurzfilmabend

Ein Dankeschön für Ihre Arbeit!

Gemeinsam Filme anschauen, gut essen, sich austauschen. Das ist das Ziel des Krefelder Kulinarischen Kurzfilmabends. Wir stellen Ihnen zum „Bergfest“, zum Halbjahrsende, kurze, downloadbare Filme vor, die Ihnen die Vorbereitung Ihres Unterrichts erleichtern und den Schüler\*innen die Inhalte zugänglicher machen. Im Gespräch beim Essen darf es um die Filme gehen oder um alles andere, was das Dasein als Religionslehrer\*in und als Mensch ausmacht.

Als kleines Dankeschön für Ihre Arbeit, die Sie als Religionslehrer\*innen leisten, laden die Kirchen ein. Deshalb bitten wir diesmal besonders um rechtzeitige Anmeldung!



**Freitag, 12.02.2027**  
**19.00 - 22.00 Uhr**



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Ökumenische Begegnungsstätte  
Leuther Str. 19, 47839 Krefeld



Kurs-Nr. 007-2027

Anmeldung bis Freitag, 05.02.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

## Die Entstehung der Evangelien

Ein „altes“ Thema mit modernen Medien erschließen



**Montag, 15.02.2027**  
**15.30 - 17.30 Uhr**



Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelldre



Jürgen Drewes



online



Kurs-Nr. 008-2027

Anmeldung bis Donnerstag, 11.02.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Jesus selbst hat nichts geschrieben, seine Apostel und Jüngerinnen und Jünger ebenfalls nicht. Aber wissen das wirklich alle? „Die Rückkehr der Augenzeugen“ – eine These, die zunehmend wieder Raum greift. In manchen konservativen und vor allem evangelikalen Kreisen gibt es in der Tat Bemühungen, die Entstehung der Evangelien möglichst früh zu datieren, sie auf vermeintliche Augenzeugen der Ereignisse zurückzuführen und somit die Glaubwürdigkeit ihrer Zeugnisse zu unterstreichen. Dies geht meist mit einer historisierenden Deutung der neutestamentlichen Schriften einher: Es ist so geschehen, wie es geschrieben steht. Doch liegt darin wirklich die „Wahrheit“ der Evangelien, dass sie möglichst wirklichkeitsgetreu von Ereignissen aus dem Leben Jesu berichten? In Medien (ReliClip) und auf Arbeitsblättern entdecken die Schüler\*innen die Evangelien-Schriften als kontextgebundene literarische Produkte. Medien, Materialien, Arbeitsblätter und didaktische Impulse für den Unterricht sind Teil der Veranstaltung.

Besuchen Sie unseren  
YouTube-Kanal „Kompass“



**KLP-Bezug:** KLP Sek I, IF 5: „Bibel als ‚Ur-Kunde‘ des Glaubens“, SK: in Grundzügen Entstehung und Aufbau der Bibel erläutern; am Leben und Wirken Jesu das biblische Grundmotiv der Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen erläutern; UK: in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute beurteilen

## Wenn Worte fehlen – Tod, Trauer und Erinnern im Religionsunterricht

Impulse, Austausch und Unterstützung für einen sensiblen Umgang mit Abschied und Verlust

Tod, Trauer und Erinnern gehören zum Leben und begegnen uns auch im Schulalltag, oft unerwartet und sprachlos machend.

Diese Fortbildung bietet einen geschützten Raum, um sich einem häufig tabuisierten Thema zu nähern, Erfahrungen zu teilen und Sicherheit im Umgang damit zu gewinnen.

Im Mittelpunkt stehen einfühlsame Impulse sowie praxiserprobte Medien und Ideen für den Unterricht, die Schüler\*innen dabei unterstützen können, eigene Fragen, Gefühle und Erfahrungen auszudrücken. Neben der Vorstellung von Medien in Kombination mit konkreten Impulsen für den Unterricht, werden auch lokale Anlaufstellen und Unterstützungsangebote vorgestellt, die im schulischen Kontext entlasten und Unterrichtseinheiten zu diesem wichtigen Thema so begleiten können.

Die Veranstaltung lädt dazu ein, innezuhalten, zuzuhören und miteinander ins Gespräch zu kommen – um gestärkt und sensibel mit einem Thema umzugehen, das zwar schwer ist, aber zum Leben und Glauben gehört.



**Dienstag, 16.02.2027**  
**15.00 - 17.30 Uhr**



Eva Wackers



Eva Wackers



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 009-2027

Anmeldung bis Donnerstag, 11.02.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



# Messiasse, Rebellen und Propheten – Jesus und seine Konkurrenten (auch heute)

Warum Jesus kein Einzelfall war, und was das für unser Christusbild heute bedeutet.



Das Judäa des ersten Jahrhunderts glich einem spirituellen und politischen Pulverfass, in dem zahlreiche „Messiasse“, Rebellen und Propheten um die Gunst des Volkes warben. Von Robin-Hood-ähnlichen Sozialbanditen bis hin zu radikalen Revolutionsführern wie Bar Kochba – die Erwartungen an eine gerechtere Ordnung waren riesig.



**Donnerstag, 18.02.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueuldre



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueuldre



online



Kurs-Nr. 010-2027

Anmeldung bis Montag, 15.02.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,  
Telefon 0241/60004-19

In dieser Online-Fortbildung erkunden wir das spannungsreiche Umfeld Jesu. Wir klären die Ursprünge des Messiasbegriffs und begegnen faszinierenden Gestalten wie Theudas oder Judas dem Galiläer. Gemeinsam erarbeiten wir, wie diese historische Kontextualisierung hilft, das Profil Jesu im Religionsunterricht schärfer zu konturieren. Abschließend schlagen wir den Bogen in die Gegenwart: Welche Heilsfiguren bedienen heute unsere Sehnsucht nach Rettung?

Die Fortbildung fokussiert auf die „historische Rückfrage“, indem sie Jesus als Teil der jüdischen Erneuerungsbewegungen seiner Zeit begreift und hilft die Relevanz messianischer Deutungsmuster für heutige Sinn- und Heilserwartungen zu beurteilen. Sie erhalten fundiertes Hintergrundwissen und Impulse für eine lebendige Christologie in den Sekundarstufen I und II.

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, SK: Wege des Suchens nach Sinn und Heil in Religionen beschreiben; bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form einbeziehen; UK: die Verwendung und die Bedeutung von religiösen und säkularen Ausdrucksformen im soziokulturellen Kontext erörtern; IF 3 „Jesus, der Christus“, SK: die Bezeichnungen „Messias“ und „Christus“ als Glaubensaussagen erklären; KLP GOST, SK: Glaubensaussagen unter Berücksichtigung des historischen Kontextes ihrer Entstehung und ihrer Wirkungsgeschichte deuten; MK: biblische Texte unter Berücksichtigung ausgewählter Schritte der historisch-kritischen Methode analysieren; UK: die Relevanz von Glaubensaussagen heute erörtern

# Oma Kuckuck

Szenische Lesung für Vorschulkinder ab 4 Jahren

„Seit ich denken kann, hat meine Oma einen Vogel“. Mit diesem Satz beginnt das Buch „Oma Kuckuck“ von Frauke Angel und Stephanie Brittnacher. Ein spannendes Buch über Vergesslichkeit, Demenz und darüber, wie wir gut damit umgehen könnten. Die Schauspielerin Bianka Elberfeld möchte daran anknüpfend mit Kindern interaktiv eine Geschichte von einer Oma und ihrer Enkelin erzählen und zeigen, wie das Kind es schafft, die Oma so zu nehmen, wie sie ist, und mit ihr eine spannende Zeit zu erleben. Die Lesung erschließt ein sensibles, allzu oft tabuisiertes Thema, indem sie eine fantasievolle Reise unternimmt, während der Vanille-

suppe mit Himbeeren nach Geheimrezept gekocht und Memory nach eigenen Regeln gespielt wird.

Die szenische Lesung für Vorschulkinder ab 4 Jahren ist ein Angebot der Fachstelle für Büchereiarbeit, die die Katholischen Öffentlichen Büchereien auf dem Gebiet des Bistums Aachen fachlich berät und begleitet.



**A) Freitag, 19.02.2027**  
**B) Samstag, 20.02.2027**  
**C) Freitag, 30.04.2027**  
**jeweils 15.00 - 16.30 Uhr**



Bianka Elberfeld (Schauspielerin)



Dr. Alexander Schüller / Verantwortliche in den  
KÖB



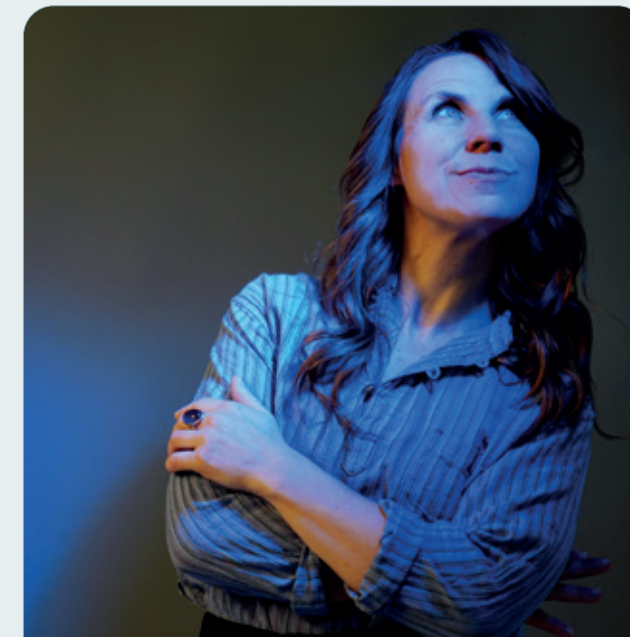
A) Bücherei St. Josef Inden  
Hauptstr. 7, 52459 Inden  
B) Bücherburg St. Brigida, Auf dem Graben 6,  
52372 Kreuzau-Untermaubach  
C) KÖB Anrath  
Auf dem Sand 2, 47877 Willich-Anrath



Der Eintritt ist frei.



Kurs-Nr. 011-2027  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Heimkino

Neue Filme für den Religionsunterricht



Filme können den Religionsunterricht in allen Schulstufen und zu allen Themen bereichern. Wir möchten Ihnen an diesem Abend neuere und neueste Filme zeigen, die über die Medienportale direkt downloadbar sind. Machen Sie es sich dazu zu Hause gemütlich und lassen Sie uns gemeinsam die Kurzfilme und Videos sehen und in Break-out-Rooms besprechen.

**Um möglichst effizient zu arbeiten, werden die Filme in verschiedenen Phasen angeboten:**

**Filme für Grund- und Förderschule:** 15.30 - ca. 16.45 Uhr  
**Filme für Sek I:** 17.00 - ca. 18.15 Uhr  
**Filme für Sek II:** 18.30 - ca. 19.45 Uhr



**Dienstag, 23.02.2027**  
**15.30 - 19.45 Uhr**



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin,  
 KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin,  
 KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



online



Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, in welchen  
 Phasen Sie sich dazuschalten möchten!



Kurs-Nr. 012-2027  
 Anmeldung bis Dienstag, 16.02.2027, über  
 www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
 Telefon 0241/60004-12

## Zwischen Gänsehaut und Gehirnwäsche?

Charismatische Bewegungen im Fokus des Religionsunterrichts

Während die großen Volkskirchen schrumpfen, erleben pfingstlerisch-charismatische Gruppierungen einen großen Boom – auch in Deutschland. Mit emotionalem Lobpreis, moderner Ästhetik und dem Versprechen unmittelbarer Gotteserfahrung ziehen sie insbesondere junge Menschen in ihren Bann. Doch wo endet die „ehrliche Begeisterung“ und wo beginnt eine fragwürdige „Hochleistungslobpreiskultur“?

Diese Fortbildung führt Sie in die facettenreiche Welt der (Neo-)Pentekostalen ein. Wir analysieren die theologischen Hintergründe dieser Bewegungen und beleuchten kritisch deren Schattenseiten – von autoritären Führungsstrukturen bis hin zu einem dualistischen Weltbild. Sie erhalten praxiserprobte Materialien und didaktische Impulse, um mit Ihren Schüler\*innen (ab Jgst 9) die „Unterscheidung der Geister“ einzuüben und deren religiöse Urteilskompetenz zu stärken.

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, SK: Wege des Suchens nach Sinn und Heil in Religionen beschreiben; Ausdrucksformen des Glaubens in Religionen unterscheiden und deuten; IF 7 „Religion in einer pluralen Lebenswelt“, UK: sich mit der Relevanz von Religion, aber auch von alternativen Formen der Sinnsuche als Faktor der persönlichen Lebensgestaltung auseinandersetzen; mögliche Auswirkungen religiös-fundamentalistischer und religiös verbrämter extremistischer Strömungen auf das individuelle und gesellschaftliche Leben beurteilen; KLP GOST, SK: Situationen des eigenen Lebens und der Lebenswelt, in denen sich Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des Lebens und der eigenen Verantwortung stellen, identifizieren und deuten; eigene Antwortversuche und Deutungen in Beziehung zu anderen Entwürfen und Glaubensaussagen setzen; an ausgewählten Inhalten Gemeinsamkeiten von Konfessionen und Religionen sowie deren Unterschiede darstellen; UK: Ansätze und Formen theologischer und ethischer Argumentation bewerten



**Donnerstag, 25.02.2027**  
**16.00 - 18.30 Uhr**



Marcus Hoffmann (ZfsL Münster)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,  
 KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



online



Kurs-Nr. 013-2027  
 Anmeldung bis Dienstag, 23.02.2027, über  
 www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,  
 Telefon 0241/60004-19





## TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem IfL Essen

Die Dynamik der Arbeitsprozesse im Religionsunterricht hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab: von jeder einzelnen beteiligten Person (Lernende und Lehrende), vom Gemeinschaftsgefüge, vom Lerninhalt, von den Methoden und vielem mehr. Die Tagung bietet Gelegenheit, diese dynamischen Prozesse mit Blick auf das eigene Handeln als Lehrkraft zu reflektieren.

### Und das kommt vor:

- Selbstvergewisserung: meine Rolle, mein Habitus, meine Haltung als Religionslehrperson in Unterricht, Schule und Leben mit Blick auf die Schüler\*innen und die Kolleg\*innen
- Betrachtung von Einzelsituationen im kollegialen Austausch auf der Grundlage der Themenzentrierten Interaktion (TZI)



**Beginn: Freitag, 26.02.2027, 16.00 Uhr**  
**Ende: Samstag, 27.02.2027, 18.00 Uhr**



Prof.in i.R. Dr. Hildegard König (Chemnitz)



Dr. Eva Conrads (ZfsL Krefeld) / Alexander Schmidt (IfL Essen)



Katechetisches Institut



je nach Gruppenstärke ca. 80 € pro Person  
(inkl. Verpflegung)



Kurs-Nr. 014-2027

Es handelt sich um eine feste Gruppe, die offen für neue Teilnehmer\*innen ist. Interessierte erhalten weitere Informationen bei aimee.suchan-boeffel@bistum-aachen.de oder unter Telefon 0241/60004-19

## Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (Typ B)

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden. Das ist der Grundsatz des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts (kokoRU), der seit dem Schuljahresbeginn 2018/19 in der Primar- und der Sekundarstufe I auf Antrag eingerichtet werden kann.

Die Einrichtung von kokoRU kommt für alle Schulen in Frage,

- an denen Religionsunterricht beider Konfessionen eingerichtet ist und von mindestens jeweils einer Fachlehrkraft für evangelischen bzw. katholischen Religionsunterricht erteilt wird,
- an denen Religionsunterricht nicht ordnungsgemäß erteilt wird, also oft oder immer im Klassenverband,
- an denen Schüler\*innen einer Konfession deutlich in der Minderheit sind, sodass der Bestand des entsprechenden Religionsunterrichts auf Dauer gefährdet ist,
- an denen längerfristig Fachlehrkräfte für katholischen oder evangelischen Religionsunterricht fehlen.

Sollten Sie an Ihrer Schule kokoRU bereits eingerichtet haben, aber selbst noch an keiner Fortbildung zum kokoRU teilgenommen haben, dann ist diese Fortbildung genau richtig für Sie. Denn sie wendet sich an Lehrer\*innen, die sich für einen Einsatz im kokoRU qualifizieren wollen. Die Fortbildung gibt ihnen Gelegenheit, auf der Grundlage ausgewählter Materialien ein oder mehrere Unterrichtsvorhaben konfessionssensibel auszuarbeiten, um dadurch den kokoRU an der eigenen Schule zu profilieren.



**AC: Montag, 01.03.2027**  
**09.00 - 16.30 Uhr**  
**KR: Donnerstag, 04.03.2027**  
**09.00 - 17.00 Uhr**



**AC:** Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Alexander Schüller / Ann Peters (kath. Moderatorin)  
**KR:** Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Markus Niemann (ev. Moderator) / Dr. Christian Masrourchehr / Anna-Lisa Fischer (kath. Moderatorin)



**AC:** Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Alexander Schüller / Ann Peters (kath. Moderatorin)  
**KR:** Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Dr. Christian Masrourchehr



**AC:** Katechetisches Institut  
**KR:** Haus der Referate, Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld)



Kurs-Nr. 015-2027

Anmeldung bis

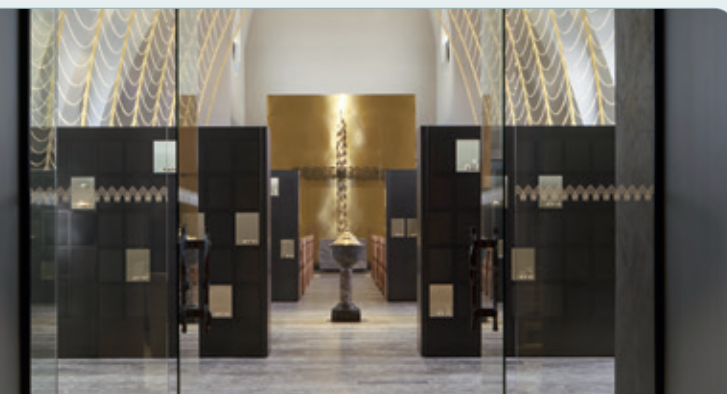
**AC:** Montag, 15.02.2027

**KR:** Sonntag, 14.02.2027 Primarstufe Sekundarstufe I



## Trauer gestalten, Erinnerungen pflegen

Literarisch-musikalischer Erinnerungsabend



**Freitag, 05.03.2027**  
**19.00 - 21.00 Uhr**



Heinz Georg Schenke (Gräberkirche St. Mariä Heimsuchung) / Julia Kaun



Heinz-Georg Schenke (Texte), Julia Kaun (Gesang), Stefan Bimmermann (Keyboard)



Gräberkirche St. Mariä Heimsuchung  
Hauptstraße 23a, 52477 Alsdorf



Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Kurs-Nr. 016-2027  
Anmeldung bis Freitag, 26.02.2027 über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12



**„Lange saßen sie da und hatten es schwer. Aber sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“**

aus „Ronja Räubertochter“  
von Astrid Lindgren

Was hilft in Trauerzeiten? In Zeiten, in denen die Seele weint und das Herz trauert?

Tod und Trauer begegnen uns immer wieder in unserem Leben. Und genauso, wie wir das Leben gestalten, können wir die Trauer um einen geliebten Menschen gestalten.

Musik kann bewirken, die Trauer leichter zuzulassen. Lieder können Erinnerungen hervorrufen und haben so die Kraft, eine Brücke zum verstorbenen Menschen zu bauen.

Die Gräberkirche St. Mariä Heimsuchung und das Katechetische Institut Aachen laden Sie zu einem literarisch-musikalischen Abend in der besonderer Atmosphäre der Grabeskirche ein. Trauernde können begleitet durch Worte und (weltliche) Lieder ihrer Trauer um einen geliebten Menschen Raum geben und die Erinnerung pflegen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

## „Ich erhebe meine Stimme“ (Malala Yousafzai) – Nachfolge Christi in der Bibel und Gegenwart

VBL-Tagung Katholische Religionslehre an Grundschulen

Diese Fortbildung lädt Grundschullehrkräfte dazu ein, die Nachfolge Christi aus einer besonderen Perspektive zu entdecken: anhand von starken Frauenfiguren der Bibel wie der Gottesmutter Maria und mutigen Mädchen und Frauen aus der heutigen Zeit. Gemeinsam wird erarbeitet, wie diese Vorbilder kindgerecht im Unterricht aufgegriffen werden können, um Werte wie Mut, Gerechtigkeit, Vertrauen und Zivilcourage zu fördern. Dabei nähern wir uns der Frage:

Wie kann Nachfolge heute aussehen und was können wir dabei von Vorbildern aus der Bibel und heutigen Zeit lernen? Die Tagung bietet Raum für kollegialen Austausch und gibt vielfältige Impulse für die eigene Unterrichtspraxis durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Medien und das Ausprobieren kreativer Methoden.



**VIE: Montag, 08.03.2027, 10.30 - 16.00 Uhr**  
**AC: Dienstag, 09.03.2027, 10.30 - 16.00 Uhr**



Eva Wackers



**VIE:** Dr. Kirsten Joswowitz / Esther Wagner  
(SchR.in, Kreis Viersen)

**AC:** Hildegard Bodewig / Eva Wackers / Jörg Funk  
(SchAD, Städteregion Aachen)



**VIE:** Haus der Regionen  
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen  
**AC:** Katechetisches Institut



**VIE:** Möglichkeit, am Mittagessen teilzunehmen.  
**AC:** 15 € (Nur bei Teilnahme am Mittagessen)



Kurs-Nr. 017-2027  
Anmeldung für Viersen bis Montag, 01.03.2027,  
für Aachen bis Dienstag, 02.03.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12





# Zwischen Krieg und Frieden – Religionsunterricht in bewegten Zeiten

Öcher Steinfeldtagung für Kolleg\*innen am Berufskolleg



**Beginn: Mittwoch, 10.03.2027, 09.30 Uhr**  
**Ende: Freitag, 12.03.2027, 17.00 Uhr**



Dr. Rita Müller-Fieberg (IfL Essen) /  
Alexander Schmidt (IfL Essen)



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon /  
Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Salvatorianerkloster Steinfeld  
Hermann-Josef-Str. 4, 53925 Kall



225 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)  
Für VKR-Mitglieder der DG Aachen reduzierter  
Beitrag: 165 €



Kurs-Nr. 018-2027  
Anmeldung bis Mittwoch, 03.02.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimeé Suchan,  
Telefon 0241/60004-19

Globale Konflikte, Krisen und Kriege prägen zunehmend die Lebenswelt von Schüler\*innen – und stellen auch den Religionsunterricht vor neue Herausforderungen. Wie kann es gelingen, diese komplexen und oft belastenden Themen sensibel, differenziert und zugleich hoffnungsvoll im Unterricht aufzugreifen?

Die Tagung richtet sich an Religionslehrkräfte am Berufskolleg und bietet Raum für fachliche Vertiefung, kollegialen Austausch und praxisorientierte Impulse. Im Mittelpunkt stehen sowohl grundlegende als auch anwendungsbezogene Zugänge zum Thema Frieden.

## Inhaltliche Schwerpunkte der Tagung sind:

- der reflektierte Umgang mit aktuellen Konflikten, Krisen und Kriegen im Unterricht
- die Auseinandersetzung mit dem negativen und positiven Friedensbegriff als ethisch-theologische Grundlage
- exegetische Zugänge zu biblischen Friedenstexten aus Altem und Neuem Testament
- konkrete didaktische und methodische Gestaltungsmöglichkeiten für den Unterricht

**BiPl-Bezug:** AS 1-6: Förderung von religiöser Handlungskompetenz durch den Religionsunterricht in den verschiedenen Bildungsgängen des Berufskollegs

# Abi Ebay

Aufgaben, Texte und Erwartungshorizonte für das mündliche Abitur

Im kollegialen Austausch werden unterschiedliche Aufgaben für die mündliche Abiturprüfung aus verschiedenen Themenfeldern vorgestellt und diskutiert. Die Teilnehmer\*innen können auch eigene Aufgaben, Texte und Erwartungshorizonte – durchaus auch unvollständig – einbringen und in der Gruppe diskutieren. Gerne kann eigenes Material vorab zugesandt werden oder anschließend mit dem Referenten besprochen werden.



**Donnerstag, 11.03.2027**  
**16.00 - 18.15 Uhr**



Jochen Remy (ev. Schulpfarrer, KK Aachen)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueudre



online



Kurs-Nr. 019-2027  
Anmeldung bis Dienstag, 09.03.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimeé Suchan,  
Telefon 0241/60004-19

**KLP-Bezug:** KLP GOST, alle IF

# Tod und Trauer in der Förderschule

Begleitung von trauernden Schüler\*innen (und Erwachsenen) in der Förderschule



Der Tod eines Kindes oder nahestehender Personen kann Lehrkräfte in allen Schulformen und Altersstufen betreffen. Gerade in der Förderschule stellt der Umgang mit Tod und Trauer eine besondere pädagogische und persönliche Herausforderung dar.

Die Fortbildung gibt Impulse zum Umgang mit Tod und Trauer. In der Begegnung mit eigenen Trauererfahrungen ermutigt sie zur vertrauensvollen Begleitung trauernder Schüler\*innen und ihrer Familien (Systeme).



**Mittwoch, 17.03.2027**  
**15.00 - 18.00 Uhr**



Elke Schnyder (zertifizierte Trauerbegleiterin, Systemische Beraterin, Dozentin für Kitas und Schulen) / Julia Kaun



Julia Kaun



Begegnungszentrum St. Lambertus  
Erkelenz-Immerath (Neu)  
Immerather Markt 1, 41812 Erkelenz-Immerath



Kurs-Nr. 020-2027  
Anmeldung bis Mittwoch, 10.03.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

## Inhalte:

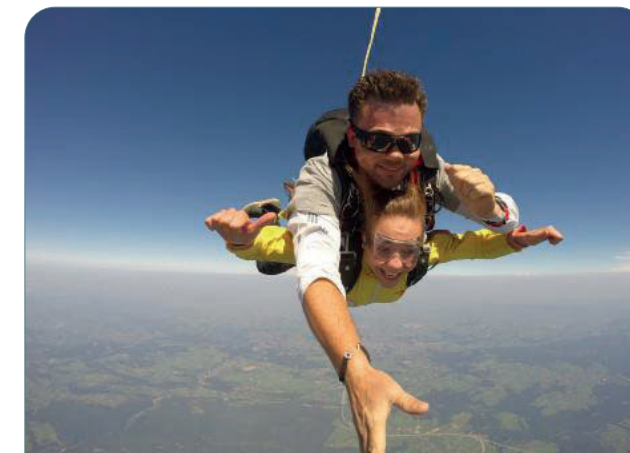
- Das Kaleidoskop der Trauer (Was ist Trauer?)
- Wie ist meine persönliche Haltung zu Tod und Trauer?
- Trauerverständnis von Kindern (und Jugendlichen)
- Wie kann Trauerarbeit im schulischen Kontext angemessen gestaltet werden?
- Angemessene Hilfsangebote und Rituale
- Umsetzung in den eigenen Arbeitsbereich

# „Heiliger Geist“

Teil 3 der Fortbildungstrilogie

„Was macht denn der Vogel da?!“ Mit dem Dritten im trinitarischen Bunde haben es nicht nur Schüler\*innen oft schwer. Wer oder was soll das sein – der Heilige Geist? Die Veranstaltung kreist um die christlichen Vorstellungen vom Heiligen Geist als der dritten Person der Dreifaltigkeit. Damit bietet die Fortbildung den dritten Teil einer Trilogie (Gott Vater, Sohn Gottes, Heiliger Geist), die Schüler\*innen eine elementare Erschließung des theologischen Redens vom trinitarischen Gott ermöglichen möchte.

**Inhaltliche Schwerpunkte:** Erfahrungen von Begeisterung, biblische Rede vom Geist Gottes, Metaphernsprache der Bibel, individuelle Glaubensvorstellungen, traditionelle und innovative ikonographische Darstellungen vom Heiligen Geist, Bedeutung des trinitarischen Glaubens, Experteninterview in schülernaher Sprache.



**Ziele:** Ausgehend von lebensweltlichen Zusammenhängen, die Rede vom Heiligen Geist konkret und anschlussfähig werden lassen. Vermitteln von Methoden, Materialblättern, Medien, Impulsen für den Unterricht, welche Brücken zur Lebenswelt der Lernenden schlagen und ihre religiöse Sprachfähigkeit fördern.

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, SK: Antworten auf die Gottesfrage in ihre individuellen, gesellschaftlichen und historischen Kontexte einordnen; biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich offenbarenden Gott erläutern; an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens erläutern; MK: bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form einbeziehen; IF 2 „Sprechen von und mit Gott“, SK: die Aussage erklären, dass die Trinität grundlegend für das christliche Gottesverständnis ist



**Donnerstag, 18.03.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelde



Dr. Kirsten Joswowitz / Pfr.in Hanna Sauter-Diesing  
(ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen)



online



Kurs-Nr. 021-2027  
Anmeldung bis Dienstag, 16.03.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,  
Telefon 0241/60004-19



# Abituraufgaben – Best Practice Beispiele austauschen und diskutieren

## Arbeitskreis für das Berufliche Gymnasium

Bei dem gemeinsamen Treffen werden verschiedene Aufgaben und Anforderungen aus verschiedenen Themengebieten für die mündliche Abiturprüfung vorgestellt. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden Texte, Aufgaben und Erwartungshorizonte gemeinsam besprochen, ausgewertet und in Ergebnissen zusammengeführt.

Die Teilnehmenden werden gebeten, eigene Prüfungsvorschläge, gerne auch noch unvollständig, zum Termin mitzubringen.



**Mittwoch, 07.04.2027**  
14.00 - 17.00 Uhr



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon / Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon / Teresa Vlaovic / Simon Brendel



Berufskolleg Kaufmännische Schulen des Kreises Düren, Euskirchener Str. 124-126, 52351 Düren



Kurs-Nr. 022-2027  
Anmeldung bis Mittwoch, 24.03.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Aimeé Suchan, Telefon 0241/60004-19



# Positionalität – ein neues Fremdwort?

## Für etwas einstehen im Religionsunterricht

Zwischen Neutralität und Zeugnis: Darf ich als Religionslehrkraft Position beziehen? Soll ich es sogar? Wird von mir nicht weltanschauliche Neutralität erwartet? Wie gehe ich angemessen mit extremistischen oder menschenwürdemissachtenden Äußerungen von Schüler\*innen um, ohne nur den moralischen Zeigefinger zu erheben? Und wie authentisch kann ich zum Glauben stehen, wenn ich z.B. selbst Zweifel an Aspekten der kirchlichen Lehre habe und mich nicht als „Muster-Katholik\*in“ fühle?

Diese Fortbildung widmet sich dem spannungsvollen Feld der Positionalität im Religionsunterricht. Wir erarbeiten, wie Sie Ihren Schüler\*innen authentisch „Rede und Antwort stehen“ und Zeugnis ablegen können, ohne die notwendige Offenheit des Unterrichts zu gefährden.

**Theoretisches Fundament:** Wir führen Sie in zwei aktuelle religionspädagogische Positionspapiere ein – den Schwerter Konsent (2022) und den Koblenzer Konsent (2024) – und diskutieren deren Bedeutung für Ihre Rolle.



**Praxisnahe Fallbeispiele:** Anhand konkreter Situationen, wie sie Ihnen im Unterrichtsalltag begegnen, erarbeiten wir Artikulations- und Reflexionsmöglichkeiten. Diese erleichtern es Ihnen, sich klar zu positionieren und gleichzeitig kontroverse Themen fruchtbar mit Ihren Schüler\*innen zu bearbeiten.

**Konkrete Unterrichtsimpulse:** Zum Abschluss erhalten Sie praxiserprobte Lernarrangements, die Positionalität sowie eine vielstimmige Diskussion im Unterricht ermöglichen und fördern.



**Donnerstag, 08.04.2027**  
16.00 - 18.30 Uhr



Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelldre



Dr. Kirsten Joswowitz / Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen)



Cyriakushaus  
Markt 10, 47929 Grefrath  
Ins Navigationsgerät 'Am Alten Friedhof' eingeben.



Kurs-Nr. 023-2027  
Anmeldung bis Dienstag, 06.04.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## Methoden zur Erschließung von „Dignitas infinita“

Zum Abischwerpunkt: Christliche Perspektiven auf den Menschen in aktuellen ethischen Debatten



**Montag, 12.04.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Britta Frede-Wenger (Fachberaterin Unterricht katholische Religionslehre am ZSL Regionalstelle Tübingen, Lehrerin für katholische Religionslehre und Englisch am Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen/Donau)



Dr. Kirsten Joswowitz



online



Kurs-Nr. 024-2027

Anmeldung bis Montag, 05.04.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

Über ethische Frage diskutieren Schüler\*innen gern. Sie haben hohen Lebensweltbezug, laden zum kritischen Nachfragen und zur Urteilsbildung ein.

Welchen Mehrwert aber haben lehramtliche Texte? Wie lässt er sich methodisch freilegen? „Zwischen Floskeln und ideologischen Scheuklappen“ betitelt selbst katholisch.de seine Analyse zur neuen Vatikan-Erklärung zur Menschenwürde. Wie kann die Auseinandersetzung mit einem solchen Text fruchtbar werden, Schüler\*innen in ihrem Denken bereichern und sie in qualifizierter Urteilsfähigkeit fördern?

Dazu liefert diese Fortbildung mit ihrem Schwerpunkt „Methoden zu lehramtlichen Texten“ Impulse.

**KLP-Bezug:** KLP GOST, übergeordnete Kompetenzerw. bis zum Ende der Qualifikationsphase, MK 2: kriterienorientiert lehramtliche und andere Dokumente christlichen Glaubens unter Berücksichtigung ihres Entstehungszusammenhangs und ihrer Wirkungsgeschichte analysieren; IF 5 „Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation“, SK: Aussagen und Anliegen der katholischen Kirche im Hinblick auf den besonderen Wert und die Würde menschlichen Lebens erläutern; Abiturschwerpunkt 2028: Die Frage nach der Bedeutung christlicher Perspektiven auf den Menschen in aktuellen ethischen Debatten: Dikasterium für die Glaubenslehre, Erklärung Dignitas infinita über die menschliche Würde. Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 240. Bonn 2024, Kapitel 2 und 3

## Engel – Botschafter zwischen Himmel und Erde

Biblische Engelgeschichten an Stationen entdecken

Engel faszinieren – in biblischen Texten ebenso wie im Alltag. Sie erscheinen als Boten, Beschützer, Begleiter oder als Ausdruck göttlicher Gegenwart. Dabei stehen sie oft stellvertretend für Gott selbst und eröffnen neue Perspektiven auf das Handeln Gottes in der Welt.

In dieser praxisnahen Veranstaltung begeben wir uns auf Spurensuche nach Engeln: Wir entdecken die Vielfalt biblischer Engeltsgestalten, erschließen ihre unterschiedlichen Rollen in den biblischen Texten und fragen zugleich, wo sich „Engel“ heute im Alltag finden lassen. Was bedeutet es, Engel als Platzhalter Gottes zu verstehen? Und wie können Schüler\*innen dieser Spur folgen?

An interaktiven Stationen nähern sich die Teilnehmenden dem Thema auf vielfältige Weise und erhalten konkrete Impulse für einen lebendigen Religionsunterricht.



**Mittwoch, 14.04.2027**  
**15.30 - 17.30 Uhr**



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 025-2027

Anmeldung bis Donnerstag, 08.04.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

**LP-Bezug:** LP PS, Bereich „Die Frage nach Gott“, „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Bedeutung vertrauensvoller Begegnungen und Gespräche mit anderen Menschen beschreiben; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: vor dem Hintergrund biblischer Texte Möglichkeiten der Gotteserfahrung in der Begegnung mit Menschen erörtern; Bereich: „Kirche und Gemeinde“, „Auftrag der Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: vom Einsatz von Menschen für andere vor dem Hintergrund der Nachfolge Jesu Christi erzählen; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: vor dem Hintergrund des kirchlichen Auftrags Beispiele für Möglichkeiten und Grenzen der Übernahme von Verantwortung für sich und andere erörtern



## Wenn Worte fehlen – Tod, Trauer und Erinnern im Religionsunterricht

Impulse, Austausch und Unterstützung für einen sensiblen Umgang mit Abschied und Verlust



**Donnerstag, 15.04.2027**  
**13.00 - 15.00 Uhr**



Eva Wackers



Eva Wackers



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 026-2027

Anmeldung bis Freitag, 09.04.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Tod, Trauer und Erinnern gehören zum Leben und begegnen uns auch im Schulalltag, oft unerwartet und sprachlos machend.

Diese Fortbildung bietet einen geschützten Raum, um sich einem häufig tabuisierten Thema zu nähern, Erfahrungen zu teilen und Sicherheit im Umgang damit zu gewinnen.

Im Mittelpunkt stehen einfühlsame Impulse sowie praxiserprobte Medien und Ideen für den Unterricht, die Schüler\*innen dabei unterstützen können, eigene Fragen, Gefühle und Erfahrungen auszudrücken. Neben der Vorstellung von Medien in Kombination mit konkreten Impulsen für den Unterricht, werden auch lokale Anlaufstellen und Unterstützungsangebote vorgestellt, die im schulischen Kontext entlasten und Unterrichtseinheiten zu diesem wichtigen Thema begleiten können.

Die Veranstaltung lädt dazu ein, innezuhalten, zuzuhören und miteinander ins Gespräch zu kommen – um gestärkt und sensibel mit einem Thema umzugehen, das zwar schwer ist, aber zum Leben und Glauben gehört.

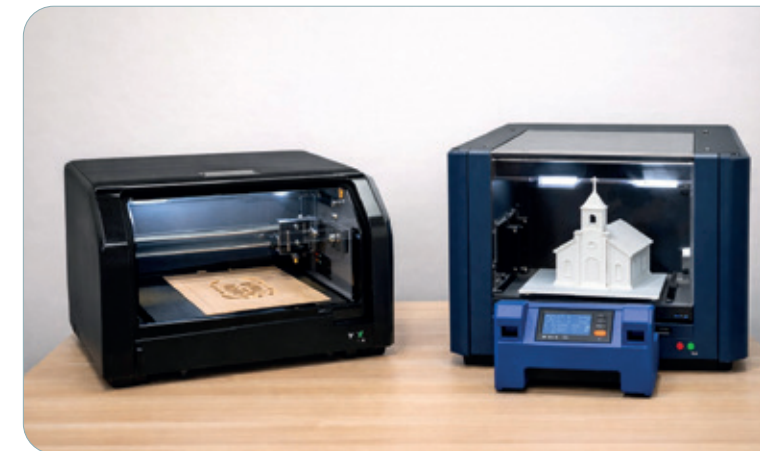
## Kirchenraumpädagogik zum Anfassen

Mit Lasercutter und 3D-Drucker haptisches Lernen gestalten

In dieser praxisorientierten Fortbildung tauchen wir gemeinsam in den Digital Making Place am ZfsL Jülich ein und lernen die Funktionsweisen und die Bedienung von Lasercutter und 3D-Drucker kennen. Ziel ist es, das Lernen über Kirchenräume durch haptische Rekonstruktionen zu erweitern und erfahrbar zu machen.

Die Teilnehmenden entwickeln eigene 3D-Modelle und lernen, wie man passende Dateien im Internet findet, bearbeitet und für den Unterricht umsetzt. So entstehen direkt einsetzbare Modelle und Ideen, die anschauliches und interaktives Lernen unterstützen.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, die kreative Wege suchen, Unterrichtsinhalte erfahrbar zu machen.



**Freitag, 16.04.2027**  
**15.00 - 18.00 Uhr**



Frederic Maquet / Julia Kaun



Julia Kaun



Zentrum für schulpraktische  
Lehrkräfteausbildung Jülich  
Bastionstraße 11, 52428 Jülich



Kurs-Nr. 027-2027

Anmeldung bis Freitag, 09.04.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, übergeordnete SK bis zum Ende der Erprobungsstufe: die Bedeutung religiöser, insbesondere kirchlicher Räume und Zeiten erklären; IF 4 „Kirche als Nachfolgegemeinschaft“, konkretisierte SK: sakrale und profane Räume unterscheiden und Symbole des christlichen Glaubens sowie religiöse Formensprache identifizieren; UK: (eigene) Erfahrungen mit christlichen Festen reflektieren

**LP-Bezug:** LP P, Bereich „Leben und Glauben in Gemeinde und Kirche“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: die Bedeutung typischer Merkmale der Innengestaltung einer katholischen Kirchen für den Gottesdienst erläutern

# Time-out 2027

Oasentag für Lehrer\*innen



**Samstag, 17.04.2027**  
**09.30 - 17.30 Uhr**



N.N. / Br. Dr. Antonius Kuckhoff OSB /  
Alina Mielke-Handschuhmacher / Axel Rüttgers /  
Dr. Alexander Schüller



Alina Mielke-Handschuhmacher / Axel Rüttgers /  
Dr. Alexander Schüller



Kirche der Benediktiner  
Oberforstbacher Str. 71, 52076 Aachen



30 € (inkl. Verpflegung)



Kurs-Nr. 028-2027  
Anmeldung bis Montag, 29.03.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Sie haben (zu) viel zu tun? Sie begegnen ständig neuen Herausforderungen? Sie brauchen (dringend) eine Auszeit?

Dann gönnen Sie sich doch gerne ein Time-out, um neue Kraft zu schöpfen und gemeinsam mit Kolleg\*innen den Akku wieder aufzuladen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein zum Oasentag für Lehrer\*innen im Benediktinerkloster in Aachen-Kornelimünster.

## Das erwartet Sie:

- Um den Alltagsballast abzuschütteln, werden wir den Vormittag gemeinsam musikalisch gestalten.
- Am Nachmittag können Sie weitere Kraftquellen suchen.

Dazu werden Ihnen spirituell-geistliche Impulse angeboten, u.a. eine Einführung in das Jesus-Gebet und eine spirituelle Wanderung.

Für Verpflegung (Mittagessen sowie Nachmittagskuchen) und Getränke ist gesorgt!

# Theologie to go: Vom Wort zur Schrift

Koran und Bibel – Entstehung, Aufbau, Auslegung

Interreligiöse Lernsituationen gehören zunehmend zum schulischen Alltag. Viele Lehrkräfte fühlen sich jedoch unsicher im Umgang mit dem Koran: Fragen nach seiner Entstehung, seinem Aufbau, seiner Auslegung und seinem Verhältnis zur Bibel sind häufig mit Missverständnissen oder Verkürzungen verbunden. Der Workshop setzt hier an und vermittelt fundiertes Basiswissen, das religionspädagogisch reflektiert und praktisch anschlussfähig ist.

**KLP-Bezug:** KLP Sek I, SK: Ausdrucksformen des Glaubens in Religionen unterscheiden und deuten; HK: religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in verschiedenen Religionen respektvoll und reflektiert begegnen; IF 6 „Weltreligionen im Dialog“, SK: an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens erläutern; Notwendigkeit und Bedeutung des interreligiösen Dialogs für ein friedliches Miteinander in der Gesellschaft erörtern

Die Teilnehmenden erwerben Grundlagenwissen zur Entstehung und zum Aufbau des Korans, lernen zentrale Methoden der Koranexegese kennen, vergleichen Koran und Bibel hinsichtlich Inspiration, Überlieferung und Auslegung, arbeiten mit ausgewählten Texten und entwickeln Ideen für den interreligiösen Religionsunterricht.

**Hinweis zur Reihe „Theologie to go“:** Zu zentralen lehrplan-relevanten Themen bieten wir online ein theologisches Update für interessierte Lehrkräfte aller Schulformen an: interreligiöses Wissen in 90 Minuten auf den Punkt gebracht mit Gelegenheit zum Austausch: Impulsreferat, Diskussion und Materialhinweise.



**Montag, 19.04.2027**  
**16.00 - 18.00 Uhr**



Dr. Darjusch Bartsch (Islamwissenschaftler und Religionspädagoge)



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



online



Kurs-Nr. 029-2027  
Anmeldung bis Freitag, 16.04.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,  
Telefon 0241/60004-19





## Wibke Vera Birth: Zwischen Zweifel und Glauben

Das Werk Herbert Falkens



Herbert Falken setzte sich als Maler, katholischer Priester und Schriftsteller in seinen Bildern intensiv mit religiösen Themen, menschlichen Krisen und existenziellen Fragen auseinander. Seine ausdrucksstarken Werke verbinden Kunst und Glauben auf besondere Weise und zeigen, dass Zweifel und Spiritualität eng zusammengehören. Der Vortrag widmet sich ausgewählten Arbeiten verschiedener Schaffensphasen dieses bedeutenden Vertreters der modernen sakralen Kunst in Deutschland. Einige seiner Werke gehören auch zum Bestand des Katechetischen Instituts, das im Jahr 2025 darüber hinaus die Privatbibliothek Herbert Falkens übernommen hat, um sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Wibke Vera Birth ist Kuratorin für Gemälde und Skulptur des 19. bis 21. Jahrhunderts sowie für die Grafische Sammlung am Suermondt-Ludwig-Museum. Zu ihren wissenschaftlichen Schwerpunkten zählen die Sammlungsgeschichte des Hauses sowie die Kunst der Moderne, insbesondere die Auseinandersetzung von Künstler\*innen wie Käthe Kollwitz und Max Beckmann mit den Erfahrungen des Ersten Weltkriegs. Wibke Birth kuratierte zahlreiche Ausstellungen und publizierte zu Themen vom Mittelalter bis zur Moderne, darunter Kataloge zu Wolfgang Binding und zur Ausstellung „Gestatten, Suermondt! Sammler, Kenner, Kunstmäzen“. Im Suermondt-Ludwig-Museum verantwortet sie zudem Führungen, Forschungsprojekte und die Weiterentwicklung der Sammlungspräsentation.



**Donnerstag, 22.04.2027**  
**18.00 - 19.30 Uhr**



Wibke Vera Birth, M.A. (Kuratorin, Suermondt-Ludwig-Museum)



Dr. Alexander Schüller



Katechetisches Institut



Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.



Kurs-Nr. 030-2027

Anmeldung bis Mittwoch, 14.04.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## „Ich erhebe meine Stimme“ (Malala Yousafzai) – Nachfolge Christi in der Bibel und Gegenwart

VBL-Tagung Katholische Religionslehre an Grundschulen

Diese Fortbildung lädt Grundschullehrkräfte dazu ein, die Nachfolge Christi aus einer besonderen Perspektive zu entdecken: anhand von starken Frauenfiguren der Bibel wie der Gottesmutter Maria und mutigen Mädchen und Frauen aus der heutigen Zeit. Gemeinsam wird erarbeitet, wie diese Vorbilder kindgerecht im Unterricht aufgegriffen werden können, um Werte wie Mut, Gerechtigkeit, Vertrauen und Zivilcourage zu fördern. Dabei nähern wir uns der Frage:

Wie kann Nachfolge heute aussehen und was können wir dabei von Vorbildern aus der Bibel und heutigen Zeit lernen? Die Tagung bietet Raum für kollegialen Austausch und gibt vielfältige Impulse für die eigene Unterrichtspraxis durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Medien und das Ausprobieren kreativer Methoden.

**LP-Bezug:** LP P, Bereich „Die Frage nach Gott“, „Religiöse Symbole, Bilder und Sprechweisen“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: die Bedeutung zentraler religiöser Symbole erläutern; Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: den Gottesnamen JHWH sowie biblische Bildworte, Redewendungen und Metaphern von Gott deuten; „Ausdrucksweisen des Glaubens“, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: das christliche Verständnis der Dreieinigkeit Gottes anhand von Worten, Bildern, Symbolen und Gesten erläutern; „Gott begleitet auf dem Lebensweg“, Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Fragen nach und an Gott formulieren



**Kall: Dienstag, 11.05.2027, 09.00 - 15.00 Uhr**  
**MG: Mittwoch, 26.05.2027, 10.30 - 16.00 Uhr**



Eva Wackers



**Kall:** Jürgen Drewes / Beatrix Wollgarten (SchAD.in, Düren) / Bärbel König (SAD', Euskirchen)  
**MG:** Dr. Hildegard Hosterbach (SchAD.in, Heinsberg) / Julia Kaun



**Kall:** GGS Sistig, Arnikaweg 13, 53925 Kall  
**MG:** Haus der Regionen  
Bettrather Str. 22, 41061 Mönchengladbach



15 € (Nur bei Teilnahme am Mittagessen)



Kurs-Nr. 031-2027  
Anmeldung für Kall bis Dienstag, 04.05.2027, für Mönchengladbach bis Mittwoch, 19.05.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## „LutherGPT & Co.“ – PersonalGPT für den Einsatz im Bildungskontext erstellen

Geben Sie Ihrem ChatBot mit wenig Aufwand eine klare Rolle!

Künstliche Intelligenz ist inzwischen ein fester Bestandteil unseres Alltags. Mit ChatGPT und weiteren KI-Werkzeugen steht Lehrkräften wie auch Schüler\*innen ein leistungsfähiges Instrument zur Verfügung. Diese Systeme liefern jedoch ohne passende Vorgaben oft nur allgemeine, wenig kontextbezogene Antworten. Eine Lösung bieten sogenannte PersonalGPTs – speziell konfigurierte Chatbots, die für eine definierte Aufgabe entwickelt wurden. Die im Workshop vorgestellten Beispiele sind auf den Religionsunterricht ausgerichtet, etwa als fachspezifischer Lernbegleiter, zur Unterstützung in der Unterrichtsvorbereitung oder als Chatbot in einer unterrichtsrelevanten Rolle. Zentraler Baustein ist dabei der sogenannte Systemprompt: Mit gezielten Anweisungen geben Sie dem Chatbot eine klare

Rolle und steuern sein Verhalten. In diesem praxisorientierten Workshop erstellen Sie nach einem kurzen Input Ihren eigenen Chatbot mit HuggingChat und können diesen anschließend direkt in Ihrer pädagogischen Arbeit einsetzen. Selbstverständlich bietet die Veranstaltung auch Raum für Austausch und Reflexion. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte richten Sie sich vorab ein kostenloses Konto bei HuggingChat ein.

**MKR-Bezug:** NRW 1.2: Digitale Werkzeuge; 2.4 Informationskritik; 4.1 Medienproduktion und Präsentation; 6.1 Prinzipien der digitalen Welt

**Bezug zum Orientierungsrahmen NRW:** Handlungsfeld „Unterrichten“; Handlungsfeld „Lernen und Leisten fördern“

 **Mittwoch, 12.05.2027**  
**15.30 - 17.00 Uhr**

 Frederic Maquet

 Frederic Maquet

 online

 Kurs-Nr. 032-2027  
Anmeldung bis Freitag, 07.05.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## (An)Geeignet!? Zugang zu religiösen Themen in heterogenen Lerngruppen

Tagung für Fachkonferenzvorsitzende und Verbindungslehrer\*innen an Haupt- und Förderschulen

Wie kann es gelingen, einer heterogenen Lerngruppe religiöse Themen zugänglich zu machen? Wie können dabei unterschiedliches Leistungsvermögen und unterschiedliche Förderschwerpunkte berücksichtigt werden?

Die vier Zugangs- und Aneignungsformen, die im Kontext einer inklusiven Religionsdidaktik – oft unter Bezugnahme auf den Referenten Stefan Anderssohn (2002; 2007) und weiterentwickelt durch Wolfhard Schweiker (2012) – diskutiert werden, können dazu beitragen, dass sich Lernende auf ihrem individuellen Niveau (basal bis abstrakt) mit demselben religiösen Inhalt auseinandersetzen.

Mit praxisnahen Zugängen, der Vorstellung geeigneter Materialien bzw. Medien und vielfältigen Möglichkeiten des „Ausprobierens“ wird allen Teilnehmenden aufgezeigt, wie die Arbeit im Religionsunterricht an Haupt- und Förderschulen und im Gemeinsamen Lernen (GL) gelingen kann und wie den Schüler\*innen der Zugang zur religiösen Dimension eröffnet werden kann.

Auch für Verpflegung – Mittagessen und Nachmittagskuchen – wird gesorgt sein.



 **Donnerstag, 13.05.2027**  
**09.00 - 17.00 Uhr**

 Dr. Stefan Anderssohn (Schulleiter Landesförderzentrum Schwentental, Religionspädagoge)

 Frederic Maquet / Axel Rüttgers / Dr. Alexander Schüller

 Schönstatt-Zentrum  
Schönstattstr. 19  
52499 Baesweiler-Puffendorf

 30 €

 Kurs-Nr. 033-2027  
Anmeldung bis Montag, 26.04.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## BibleClips – für die Grundschule

Biblische Geschichten digital neu entdecken

VideoClips zu ausgewählten biblischen Erzählungen bilden den Ausgangspunkt dieser neuen Staffel: Vorgestellt werden Lernvideos, die einen zeitgemäßen Zugang zu biblischen Geschichten eröffnen und deren Erarbeitung im Religionsunterricht unterstützen.

Zu jeder Erzählung stehen drei aufeinander abgestimmte Clips zur Verfügung: In einem ersten Video lernen die Schüler\*innen die Erzählung kennen. In einem zweiten Clip wird zentrales Hintergrundwissen erschlossen. Ein drittes Video bietet schließlich didaktische Impulse zur vertiefenden Arbeit mit dem Text im Unterricht.

Die entwickelten Lernvideos werden im Rahmen der Fortbildung vorgestellt, gemeinsam reflektiert und durch weiterführende didaktische Impulse sowie Arbeitsblätter ergänzt.

**LP-Bezug:** LP GS, Bereich „Jesus Christus“, „Jesu Leben in Worten und Taten“; Kompetenzerw. am Ende der Schuleingangsphase: Erzählungen Jesu von Gott wiedergeben und in Ansätzen deren Bedeutung erläutern; anhand biblischer Geschichten zentrale Elemente im Leben und Handeln Jesu (Gemeinschaft mit Frauen und Männern, unterschiedliches Zugehen auf Menschen, Nachfolge, Veränderungen im Leben von Menschen durch die Begegnung mit Jesus) erschließen, Kompetenzerw. am Ende der Klasse 4: Jesu Rede von Gott beschreiben und Bezüge zum eigenen Leben herstellen; biblische Geschichten vom bedingungslos liebenden Umgang Jesu mit den Menschen (Begegnungs- und Nachfolgegeschichten, Wundererzählungen, Heilungsgeschichten) deuten



**Donnerstag, 03.06.2027**  
15.00 - 17.00 Uhr



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre / Eva Wackers



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre / Eva Wackers



online



Kurs-Nr. 034-2027

Anmeldung bis Montag, 31.05.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12



## Das iPad in der Förder- und Grundschule – barrierefreie Nutzung

Barrieren abbauen, Inklusion fördern – Tipps und Tricks aus dem Betriebssystem

In dieser Online-Veranstaltung, die sich an interessierte Lehrkräfte der Grund- und Förderschule richtet, konzentrieren wir uns gezielt auf Funktionen des iPad-Betriebssystems, die Barrierefreiheit, Teilhabe und individuelle Unterstützung ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen konkrete „Kniffe“ und integrierte Bedienungshilfen: etwa die Bildschirmlupe, Anzeigeanpassungen bei verschiedenen Formen von Farbenblindheit, Vorlesefunktionen (Text-to-Speech), gesprochene Inhalte, AssistiveTouch, geführter Zugriff und weitere systemeigene Werkzeuge. Diese Funktionen sind direkt auf dem Gerät verfügbar und können ohne zusätzliche Apps genutzt werden. Der Workshop ist so angelegt, dass Sie die Funktionen – wenn möglich – direkt am eigenen Gerät ausprobieren können.

Neben der praktischen Erprobung steht der Austausch im Mittelpunkt. Wir bieten Raum, um Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen im Umgang mit den integrierten Bedienungshilfen zu teilen und zu diskutieren. Ziel ist es, konkrete Ansätze kennenzulernen, wie sich mit einfachen Mitteln mehr Barrierefreiheit und Teilhabe im Unterricht realisieren lässt.

**MKR-Bezug:** NRW 1.2.: Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen; NRW 3.3.: Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten; Orientierungsrahmen NRW: Handlungsfelder Unterrichten; Lernen und Leisten fördern; Schule entwickeln; Insbesondere SE; KME; LE



**Montag, 07.06.2027**  
16.00 - 17.30 Uhr



Frederic Maquet



Jürgen Drewes



online



Kurs-Nr. 035-2027

Anmeldung bis Mittwoch, 02.06.2027, über [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden, Telefon 0241/60004-12

## Schnuppertag Bibliolog

Eine Methode, Bibel lebendig zu erleben – auch im Unterricht



**Dienstag, 08.06.2027**  
**15.30 - 18.30 Uhr**



Marianne Bauer (Fachbereichsleiterin Geistliches Leben, Bibel & Liturgie im Erzbistum Köln)



Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz



Evangelisches Schulreferat  
Seyffardtstrasse 76, 47805 Krefeld



15 € (Mittagessen), 3 € (Getränkepauschale)



Kurs-Nr. 036-2027

Anmeldung bis Dienstag, 01.06.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

Nach jüdischer Überzeugung findet ein Mensch alles in der Tora – manchmal überraschenderweise – sogar sich selbst. Dass lässt sich auf alle biblischen Texte übertragen, die wir im Bibliolog miteinander lebendig werden lassen. Tauchen Sie ein in eine Geschichte aus der Heiligen Schrift, stöbern sie „zwischen den Zeilen“ und entdecken Sie, was sie uns sagt - vielleicht auch für das eigene Leben.

Bibliolog ist mehr als eine Methode, es ist eine Möglichkeit mit der Bibel ins Gespräch zu kommen, nicht nur über sie. Die Schüler\*innen versetzten sich gedanklich in eine biblische Figur hinein und leihen dieser ihre Stimme. Auf diese Weise werden biblische Geschichten lebendig und verbinden sich mit der heutigen Lebenserfahrung von Kindern und Jugendlichen. Der spielerische Ansatz, bei dem es nicht auf eine ‚richtige‘ Antwort ankommt, macht es allen Teilnehmenden möglich mitzuwirken, egal, ob still oder mit Worten, ob mit der Bibel vertraut oder nicht.

An diesem Nachmittag können Sie einen Bibliolog erleben und ausprobieren, ob Sie diese Methode in einem „Grundkurs Bibliolog“ erlernen möchten.

## Anselm Grün / Hsin-Ju Wu: Die Benediktsregel im Licht der Tiefenpsychologie

Vortrag und Diskussion

Anselm Grün schreibt seit mehr als 40 Jahren Bücher, die sich millionenfach verkauft haben. Ein wesentlicher Grund für diesen Erfolg ist, dass er psychologische Konzepte und Erkenntnisse mit spirituellen Deutungen verbindet. So gelingt es ihm, gerade die biblischen Erzählungen zu aktualisieren und sie für Menschen von heute wieder verständlich zu machen. Dabei stützt er sich wesentlich auf die Tiefenpsychologie C. G. Jungs. Ähnliches hat auch Hsin-Ju Wu in den Seminaren erfahren, die sie in ihrer Heimat Taiwan geleitet hat.

Die Auseinandersetzung mit C. G. Jung eröffnete beiden Autoren einen neuen Blick auf die benediktinische Spiritualität, in deren Zentrum ehrliche Selbsterkenntnis steht. Umgekehrt verleiht die benediktinische Spiritualität der Psychologie auf diese Weise einen transzendenten Flügel. Das Anliegen des gemeinsam verfassten Buches ist es, unter dem Blickwinkel der Tiefenpsychologie Jungs die therapeutische Dimension und die Weisheit des benediktinischen Weges aufzuzeigen.

Anselm Grün und Hsin-Ju Wu stellen ihre gemeinsam gewonnenen Einsichten in die Benediktsregel an einem besonderen Ort vor – einem Ort, an dem Menschen nach dieser Regel leben: in der Kirche der Benediktiner in Aachen-Kornelimünster.

Die „Buchhandlung am Markt“ wird für die Veranstaltung einen Büchertisch zusammenstellen.



**Montag, 14.06.2027**  
**19.30 - 21.00 Uhr**



P. Dr. Anselm Grün OSB (Benediktinerabtei Münsterschwarzach) / Hsin-Ju Wu (Cheflektorin des Verlags South & North Publishing)



P. Oliver Kaftan OSB (Prior der Benediktiner in Kornelimünster) / Dr. Alexander Schüller



Kirche der Benediktiner  
Oberforstbacher Str. 71, 52076 Aachen



Eintritt frei, aber nur mit einer Platzkarte möglich.



Kurs-Nr. 037-2027

Platzkarten erhalten Sie in der Buchhandlung am Markt in Aachen, Trierer Str. 788, 52078 Aachen oder über Susanne Senden, Tel. 0241/60004-12.



## Unterwegs: „Zeit für mich – Raum für Gott“, Seelsorge in der Uniklinik RWTH Aachen

Einblicke in Arbeitsfelder und Praxis seelsorgerlicher Begleitung

Die Klinikseelsorge ist ein wichtiger Bestandteil der ganzheitlichen Versorgung von Patient\*innen sowie deren Angehörigen und Mitarbeitenden im Krankenhaus. Seelsorger\*innen begleiten Menschen in Krisen-, Krankheits- und Grenzsituationen, bieten Gespräche an und stehen als Ansprechpartner\*innen für existenzielle, ethische und religiöse Fragen zur Verfügung.

Im Rahmen dieser Fortbildung besuchen wir die Klinikseelsorge vor Ort im Klinikum Aachen. Die Mitarbeitenden geben Einblicke in ihre Räumlichkeiten sowie in ihre Arbeitsweise und stellen verschiedene Arbeitsfelder der seelsorglichen Begleitung im Krankenhaus vor.

Neben der Vorstellung der Arbeit besteht Gelegenheit zum Austausch über mögliche Impulse für den Religionsunterricht sowie zur Reflexion der Rolle von Religion, Trost, Gespräch und Begleitung in existenziellen Lebenssituationen.



**Mittwoch, 16.06.2027**  
15.30 - 17.00 Uhr



Pfr.in Lena Wolking (Krankenhausseelsorgerin) /  
das ökumenische Team der Klinikseelsorge



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,  
KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Uniklinikum Aachen  
Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen  
Treffpunkt: Kapelle der Uniklinik



Bitte finden Sie sich ca. 10 Minuten vor Beginn der  
Veranstaltung bei der Kapelle der Uniklinik ein.



Kurs-Nr. 038-2027  
Anmeldung bis Montag, 14.06.2027, über  
www.ki-aachen.de oder bei Aimée Suchan,  
Telefon 0241/60004-19



## Anschluss verloren? Wie die Zukunft der Kirchen in Gesellschaften der Zukunft gelingt

Vortrag und Diskussion

Säkularisierungsprozesse führen zu einer grundlegenden Veränderung in den europäischen Gesellschaften, so auch in unserem Land: Glaubensverlust sowie eine Ungleichzeitigkeit der gelebten Werte und Normen innerhalb der Gesellschaft und damit einhergehend eine Kluft zwischen gesellschaftlichen Gruppierungen. Ein gutes, menschliches Leben ohne Gott scheint zunehmend der Normalzustand. Brauchen Gesellschaften der Zukunft den Glauben an Gott, und welche Bedeutung kommt den Kirchen in den Gesellschaften der Zukunft zu? Wie viel Pluralität ertragen Kirchen und Gesellschaften?

Darüber spricht der renommierte Theologieprofessor Michael Seewald (u.a. Leibniz-Preisträger 2025). Im anschließenden Gespräch vertieft er seine Thesen im Gespräch mit Sibylle Trawöger und Alexander Schüller – und mit Ihnen.

Wir bieten die Veranstaltung in Kooperation mit dem Institut für Katholische Theologie der RWTH Aachen University und dem „DomShop“ Aachen an.



**Montag, 21.06.2027**  
19.00 - 20.30 Uhr



Prof. Dr. Michael Seewald (Ludwig-Maximilians-Universität München)



Dr. Alexander Schüller / Prof.in Dr. Sibylle Trawöger (RWTH Aachen University)



Katechetisches Institut



Eintritt: 5 €; Schüler\*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung bei alexander.schueller@bistum-aachen.de frei.



Kurs-Nr. 039-2027  
Die Eintrittskarten erhalten Sie im DomShop Aachen, Johannes-Paul-II-Str. 13, 52062 Aachen, oder über Susanne Senden, Tel 0241/60004-12

## Spiele im Religionsunterricht

Religionspädagogisches Café

„Das Spiel ist so notwendig für das menschliche Leben wie das Ausruhen.“ (Thomas von Aquin)

In diesem religionspädagogischen Café geht es nicht um Bewegungs-, Rollen- oder digitale Spiele – es geht um klassische Gesellschaftsspiele! Während im digitalen Spiel oft die verschiedensten Sinne zugleich angesprochen und schnelle Reaktionen gefordert sind, gibt es bei den Gesellschaftsspielen die unterschiedlichsten Spielarten: schnell



**Mittwoch, 23.06.2027**  
**15.30 - 17.00 Uhr**



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,  
KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,  
KK Aachen) / Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut



Der bereit gestellte Büchertisch gibt eine Übersicht, welche Spiele in der Mediathek vorhanden sind und ausgeliehen werden können.



Kurs-Nr. 040-2027  
Anmeldung bis Freitag, 18.06.2027, über  
[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de) oder bei Susanne Senden,  
Telefon 0241/60004-12

oder besonnen, gemeinsam oder alleine, anspruchsvoll oder leicht, herausfordernd oder entspannt. Mit der Erkenntnis, dass vielen Kindern und jungen Menschen zunehmend grundlegende Fähigkeiten wie Ausdauer, Wahrnehmungs-, Konzentrationsfähigkeit und auch ein Regelbewusstsein fehlen, rückt die Bedeutung von (Gesellschafts-) Spielen wieder zunehmend mehr in den Fokus von Pädagog\*innen. Spiele stärken soziale Kompetenzen, sie fördern die exekutiven Funktionen. Und: Gemeinschaftsspiele machen Spaß! Gezielt ausgewählt, eröffnen Spiele auch im Rahmen des Religionsunterrichts vielfältige Chancen, um Lerninhalte auf spielerische Weise zu erfahren.

Dieses religionspädagogische Café lädt dazu ein, das Potenzial von alten und neuen Gesellschaftsspielen zu entdecken und konkrete Ideen für einen lebendigen Religionsunterricht mitzunehmen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir gemeinsam ausgewählte Spiele anspielen, sie auf ihre inhaltlichen Werte hin untersuchen und dabei reflektieren, wie sie sich sinnvoll in unterschiedliche Unterrichtssituationen integrieren lassen.



## Vorankündigung KLP Implementation

Vorankündigung Implementationsveranstaltungen zum neuen Kernlehrplan Katholische Religionslehre für die Sek II (Gymnasium und Gesamtschule)

In Zusammenarbeit mit den (Erz-)Bistümern Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn sowie den Bezirksregierungen Arnsberg, Düsseldorf, Köln, Münster und Detmold.

Es ist geplant, die Implementation des neuen Kernlehrplans Katholische Religionslehre für die Sekundarstufe II (Gymnasium und Gesamtschule) mit verschiedenen dezentralen Fortbildungen zu begleiten.

**Die Einladungen erfolgen durch die jeweils zuständigen Bezirksregierungen bzw. (Erz-)Bistümer. Es werden verschiedene Termine im Bistum Aachen angeboten.**



**Januar/Februar 2027**



verschiedene Moderator\*innen / Fachberater\*innen



Dr. Rita Müller-Fieberg (IfL) / Corinna Dickmann (Bezirksregierung Düsseldorf) / Dr. Nina Frenzel (Erzbistum Köln) / Peter Grus (Bezirksregierung Münster) / Dr. Stefan Klug (Erzbistum Paderborn) / Anna-Lisa Lukanek (Bistum Essen), Dr. Christian Masrourchhr (Bistum Aachen) / Dr. Heiko Overmeyer (Bistum Münster) / Brigitte Schubert (Bezirksregierung Detmold) / Stefan Sieprath (Bezirksregierung Köln) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguedre (Bistum Aachen)



## Angebote zur Weiterbildung



## Qualifikationskurs 2027 für Lehrende an Grundschulen

Zur Erlangung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis im Fach Katholische Religionslehre

Der Qualifikationskurs richtet sich – sofern die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind – ausschließlich an Lehrkräfte mit einer Anstellung an Grundschulen im Bistum Aachen, an deren Schulen der Religionsunterricht nicht durch Lehrkräfte

mit Fakultas abgedeckt werden kann, die den Katholischen Religionsunterricht vorrangig in der eigenen Klasse erteilen wollen, die bisher keine religionspädagogische Ausbildung haben oder ihre frühere Ausbildung auffrischen wollen.

### Kurskonzept

- Vorstellung des Kurses am „Schnuppernachmittag“ (Teilnahme erforderlich, s. S. 112)
- Zehn Kurstage von Januar bis November 2027 zu zentralen Themen des Religionsunterrichts
- Eigenstudium zu Hause
- Ein Unterrichtsbesuch im 1. Schulhalbjahr 2027/28 mit schriftlicher Unterrichtsvorbereitung und anschließendem Reflexionsgespräch
- Teilnahme an einer Unterrichtshospitation bei einem\*r anderen Kursteilnehmer\*in
- Abschlussreflexion von 20 Minuten Dauer in Kleingruppen bis zu drei Teilnehmer\*innen oder als Einzelgespräch

Der Gesamtumfang des Kurses beläuft sich auf etwa 100 Unterrichtsstunden. Der erfolgreiche Kursabschluss ist die fachliche Voraussetzung für die Erteilung der endgültigen kirchlichen Unterrichtserlaubnis für den Katholischen Religionsunterricht. Sie wird erteilt, wenn die Absolvent\*innen des Kurses in einem unbefristeten Anstellungsverhältnis stehen und berechtigt ausschließlich zur Erteilung dieses Faches an den jeweiligen Einsatzschulen.



|                                             |                   |
|---------------------------------------------|-------------------|
| <b>13.01.2027</b>                           | <b>07.07.2027</b> |
| <b>17.02.2027</b>                           | <b>08.09.2027</b> |
| <b>17.03.2027</b>                           | <b>29.09.2027</b> |
| <b>28.04.2027</b>                           | <b>20.10.2027</b> |
| <b>02.06.2027</b>                           | <b>17.11.2027</b> |
| <b>jeweils mittwochs, 09.00 - 16.15 Uhr</b> |                   |



Eva Wackers / Carolin Mehl / Alina Mielke-Handsuhmacher



Eva Wackers / Carolin Mehl / Alina Mielke-Handsuhmacher



Katechetisches Institut



150 € (pauschal für die gesamte Teilnahme inkl. Verpflegung)



max. 14 Teilnehmer\*innen  
Abschlussgespräche am 01.12.2027  
Verleihung der Unterrichtserlaubnis voraussichtlich im März 2028



Kurs-Nr. 041-2027



## Einladung zum Schnuppernachmittag

Vorstellung des Qualifikationskurses Grundschule



Am „Schnuppernachmittag“ (Teilnahme erforderlich) stellen wir Konzept und Elemente des Kurses vor, klären die Voraussetzungen zur Teilnahme, lernen uns gegenseitig kennen und steigen exemplarisch in die inhaltliche Arbeit für einen zukunftsfähigen Religionsunterricht ein. Erst nach diesem Nachmittag beginnt die Anmeldezeit für den Weiterbildungskurs.

Eva Wackers



„Ich freue mich meine Begeisterung für den Religionsunterricht in der Grundschule im neuen Qualifikationskurs zu teilen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und vielfältige Medien und Methoden gemeinsam zu erproben.“



Montag, 23.11.2026  
15.00 - 17.30 Uhr



Eva Wackers / Carolin Mehl



Eva Wackers / Carolin Mehl



Katechetisches Institut



Weitere Informationen:  
Telefon 0241/60004-26,  
eva.wackers@bistum-aachen.de  
Telefon 0241/60004-12,  
susanne.senden@bistum-aachen.de



Kurs-Nr. 117-2026

## Weitere Bildungsorte

Auf dem Gebiet des Bistums Aachen liegen elf öffentlich geförderte Weiterbildungseinrichtungen, die für Sie ein vielfältiges, lebensbegleitendes Angebot bereitstellen. Zu diesen Einrichtungen gehören z.B. das Nell-Breuning-Haus,



Die **Akademie des Bistums Aachen** bietet Ihnen Workshops, Tagungen, Seminare und Austauschformate zu folgenden Themen an: Politik, Gesellschaft und Geschichte, Theologie, Ethik und Philosophie, Kultur, Literatur und freie Künste, Naturwissenschaft und Digitalität, Schule und Beruf.



Das **Katholische Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach/Heinsberg** entwickelt Bildungsangebote und -formate, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt zu bewältigen helfen.



## Zertifikats- und Studienkurse

### Zertifikatskurse für die Primarstufe und die Sekundarstufe I

Die Zertifikatskurse richten sich an Lehrer\*innen, die das Fach „Katholische Religionslehre“ unterrichten möchten, aber noch über keine Lehrbefähigung verfügen. Sie umfassen 320 Stunden, dauern ein Jahr und dienen dem Erwerb einer Kirchlichen Unterrichtserlaubnis, die nicht auf die eigene Schule beschränkt ist.

### Studienkurse zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung

Die Studienkurse sind stärker wissenschaftlich ausgerichtet als die Zertifikatskurse und führen zur Erlangung der vollen

staatlichen Fakultas für das Fach „Katholische Religionslehre“ in der Primarstufe, der Sekundarstufe I oder II oder der Förderschule. Die Studienkurse dauern je nach Schulform zwei bis vier Jahre; die Absolvent\*innen erwerben einen Weiterbildungsmaster.

Die Zertifikats- und Studienkurse werden vom IfL Essen veranstaltet. Weitere Informationen:



### Institut für Lehrerfortbildung

Am Porscheplatz 1, 45127 Essen, Telefon 0201/946193-0  
info@ifl-fortbildung.de, www.ifl-fortbildung.de



# Angebote auf Wunsch

Angebote für Fachkonferenzen nach Absprache



## Der Kompasskanal – Angebot und Nachfrage Ein Angebot für Fachkonferenzen



**Der YouTube-Kanal für Religionspädagogik im Bistum Aachen** bietet über 230 Videos für Unterricht und Gemeinde: Was gibt es Neues? Welche Formate haben wir im Angebot? Welche Themenfelder decken wir ab?

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in unser Angebot an Lernvideos und begleitenden Materialien, die wir kostenfrei zur Verfügung stellen. Gemeinsam reflektieren wir die didaktischen Chancen und Herausforderungen der Medien und fragen nach dem, was Sie für Ihren Unterricht benötigen: Welche Lernvideos sollen wir in Zukunft produzieren? Welche Formate? Welche Reihen? Welche Themenfelder sollten wir bedienen?



Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut, Schule vor Ort oder digital



Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre:  
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de



## Kollegiale Beratung bei Herausforderungen (nicht nur) im Religionsunterricht

Kollegiale Fallberatung von Lehrer\*innen aller Schulformen

Die Tätigkeit in der Schule ist extrem komplex. Neue und auch erfahrene Lehrer\*innen sind vielfältig gefordert, ihr Beruf umfasst neben dem Unterrichten die verschiedensten Handlungsfelder: Schüler\*innen- und Elterngespräche, Arbeiten mit den Klassengruppen und dem Kollegium, Ansprüche – von außen und an sich selbst gestellt – fordern uns täglich. Um die Freude und Motivation am Lehrberuf zu erhalten, ist es hilfreich, in einem geschützten Rahmen mit Kolleg\*innen über die alltägliche Arbeit und auch über besondere Schwierigkeiten nachzudenken. Gemeinsam können Belastungen aus verschiedenen Perspektiven betrachtet, Handlungsoptionen durchgespielt und Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden.



Anna Maria Maile (Supervisorin M.A., Dipl. TZI, Dipl. Sozialpädagogin)



Hildegard Bodewig



Katechetisches Institut, Schule vor Ort oder digital



min. 4, max. 6 Teilnehmer\*innen



Anmeldung bei Susanne Senden: susanne.senden@bistum-aachen.de oder Telefon 0241/60004-12



## 360° Videos on demand

Wir weisen Sie in den technischen Umgang mit 360-Grad-Videos anhand von VR-Brillen, einem Tablet oder einem Smartphone ein: ein exploratives virtuelles Erkunden von sakralen Räumen im Klassenraum.

## Audio-Podcasts

Wir produzieren ein maßgeschneidertes Medium in Orientierung an Ihr schulinternes Curriculum, einen Audiobeitrag zu einem Thema für Ihren Religionsunterricht.

## Bibel lesen ist wie Filme schauen

Biblische Erzählungen und Filmmedien haben so vieles gemeinsam: Es sind Inszenierungen, die auf ähnliche Motive, Stilmittel und Erzähltechniken zurückgreifen. Deshalb bietet das Medium Film eine Vielfalt an didaktischen Andockstationen, biblische Geschichten mit Kindern und Jugendlichen in Unterricht und Gemeinde zu entdecken, zu durchdringen und auf das Hier und Heute zu beziehen. Wir bieten Ihnen eine Einführung in die sogenannte Filmhermeneutische Bibeldidaktik und eine Fülle an innovativen methodischen Zugängen zu jahrtausendealten biblischen Texten.

Sie entdecken neue Methoden der Bibelarbeit, erhalten Materialblätter für den Unterricht sowie Impulse für eine korrelative Bibelarbeit in Schule und Gemeinde.



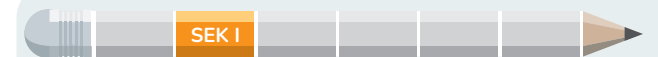
Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre



Katechetisches Institut, Schule vor Ort oder digital

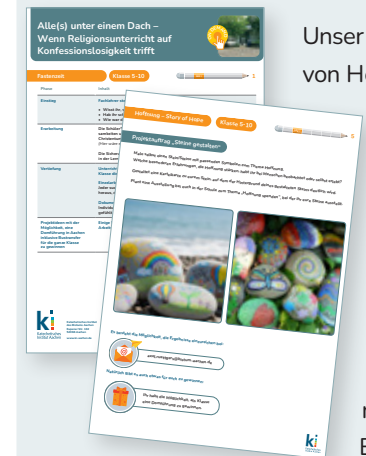


Anmeldung bei Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre:  
jean-pierre.sterck-degueldre@bistum-aachen.de



## Alle(s) unter einem Dach – Wenn Religionsunterricht auf Konfessionslosigkeit trifft

Ideen, Impulse und Handwerkszeug für den Unterrichtsalltag von Haupt- und Realschullehrer\*innen



Unser Schulalltag ist zunehmend von Heterogenität geprägt und im Religionsunterricht begegnet man schon lange nicht mehr ausschließlich einer konfessionsgebundenen Schüler\*innenschaft. Vor diesem Hintergrund taucht immer wieder die Frage nach einer möglichst guten Einbindung aller Teilnehmenden in den katholischen Religionsunterricht auf. Wir möchten Ihnen halbjährlich Impulse und Materialien zur Verfügung stellen, die unkompliziert einzusetzen sind und verdeutlichen, dass der katholische Religionsunterricht für alle etwas zu bieten hat. Die Materialien sind so konzipiert, dass sie in verschiedenen Jahrgangsstufen Anwendung finden. Zu Beginn des Schuljahres senden wir Ihnen eine Kostprobe zu und Sie haben anschließend die Möglichkeit, unser Angebot kostenfrei zu abonnieren.



Axel Rüttgers / Caroline Shvelidze (Realschulmoderatorin und Lehrerin an der Städt. Realschule Schleiden)



Anmeldung zum Materialbezug bei Aimée Suchan, Telefon 0241/60004-19 oder bei axel.ruettgers@bistum-aachen.de

# Hinweise zur Tagungsteilnahme

Sonderurlaub – Anmeldung – Kursgebühren – Teilnahmebescheinigung – Datenschutz



Antrag auf  
Sonderurlaub  
bzw- Unterrichts-  
befreiung:



## Religionslehrer\*innenverbände und Schulreferate der evangelischen Kirche

Hinweise auf Veranstaltungen der Religionslehrer\*innen-  
verbände erhalten Sie unter:

### Deutscher Katechetenverein – Diözesanverband Aachen

Kontakt: Heinrich Kaiser  
Gladiolenweg 2, 52134 Herzogenrath  
Telefon: 02407/7074, heinrichkaiser@gmx.de



### Religionslehrerverband – RLGG Aachen

Kontakt: Maren Frank  
Dürerstr. 61  
52146 Würselen  
maren.frank@bkrg.de  
www.rlgg-aachen.de



### VKR – Diözesangemeinschaft Aachen

www.v-k-r.de/landesverbaende/  
nordrhein-westfalen/dg-aachen/



Hinweise auf Veranstaltungen der Schulreferate der  
Evangelischen Kirchenkreise Aachen, Jülich, Gladbach-  
Neuss und Krefeld-Viersen erhalten Sie jeweils beim:

### Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Aachen

Haus der Evang. Kirche  
Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen  
Telefon 0241/453-125 (Sekretariat)  
folke.keden-obrikat@ekir.de  
(Pfr.in Folke Keden-Obrikat, ev. Schulreferentin)  
<https://www.schulreferat-aachen.de/>



### Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Jülich

Leipziger Straße 18, 52351 Düren  
Telefon 02421/76488  
schulreferat.juelich@ekir.de  
(Pfr.in Bernhild Dankert, ev. Schulreferentin)

### Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Gladbach-Neuss

Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld  
Telefon 02151/7690-418  
richter@ev-kirche-krefeld-viersen.de  
(Pfr.in Dr. Sonja Richter, ev. Schulreferentin)  
Bürokontakt für religiöse Schulfreizeiten:  
ivana.sakewitz@ekir.de  
<https://kirchenkreis-gladbach-neuss.ekir.de/inhalt/schulreferat/>

### Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Krefeld-Viersen

Seyffardtstr. 76, 47805 Krefeld,  
Telefon: 02151/7690418 (Sekretariat)  
hannaverena.sauter-diesing@ekir.de  
(Pfr.in Hanna Sauter-Diesing, ev. Schulreferentin)  
<https://www.evangelische-schulreferate-krefeld.de/>



# Unser Bibliotheks- und Medienforum

Religionspädagogische Medienstelle / Diözesanbibliothek



Kompetente Beratung

Unsere Ansprechpartner\*in für digitale Medien und das Medienportal



Aktuelle Thementische



Buchscanner



Volker Weidemann:  
Mascha Kaléko und  
23. März 2026, Katechetisches Institut

Spannende Veranstaltungen



Toller Service



Über 300.000 Bücher, Medien, Zeitschriften und Materialien

Ausstellung zum Ausleihen



Ruhige Arbeitsplätze mit kostenfreiem WLAN – auch für Gruppen geeignet





# Digital Making Place

Kreativ. Digital. Sinnstiftend.

Mitmachen & Ausprobieren!



Das Land NRW hat die Zentren für Schulpraktische Lehrerbildung (ZfSL) und die kommunalen Medienzentren mit moderner Making-Infrastruktur ausgestattet. Um eine inhaltsgleiche und kompatible Lernumgebung zu schaffen, haben wir unseren Digital Making Place analog dazu eingerichtet.

Unser Ziel geht weit über das bloße Erklären der Geräte hinaus: Wir vermitteln und fördern die zielführende didaktische Einbettung in den Religionsunterricht aller Schulformen. Technik wird hier zum Werkzeug, um Werte, Geschichten und ethische Fragen greifbar zu machen.



**Auftakt: 14.12.2026**  
**15.00 - 17.00 Uhr**



weitere Termine:  
**15.02.2027, 12.04.2027, 14.06.2027**  
**jeweils 15.00 - 17.00 Uhr**



Frederic Maquet



Frederic Maquet



Katechetisches Institut



Kurs-Nr. 116-2026  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Unsere Werkzeuge & Projektideen für Schulen:

### 3D-Druck (Bambu Lab X1C & A1 Mini)

Hochpräziser Multi-Color-Druck für dreidimensionale Lern- und Erfahrungswelten.

- **P:** „Glaube zum Anfassen“ – Druck von haptischen Erzählfiguren (z. B. für die Arche Noah oder das Gleichnis vom verlorenen Schaf), um biblische Geschichten im wahrsten Sinne des Wortes „begreifbar“ zu machen.
- **SEK I:** „Architektur des Glaubens“ – Schüler\*innen designen und drucken Modelle historischer oder moderner Sakralbauten (Synagoge, Kirche, Moschee), um Raumkonzepte und interreligiöse Unterschiede zu verstehen.

### Schneidplotter (Cricut Maker 4)

Präzises Schneiden von Papier, Vinyl, Stoff und Holz für visuelle Botschaften.

- **SEK I:** „Werte-Statements & Identität“ – Jugendliche entwerfen eigene Symbole oder Mutmach-Sprüche und plotten diese als Textildruck für Jutebeutel oder als Sticker für ihre Laptops.
- **SEK II:** „Deconstruct Religion“ – Kritische Auseinandersetzung mit religiösen Symbolen in der Popkultur. Schüler\*innen dekonstruieren diese visuell und erstellen großformatige Infografiken oder Collagen.

### Lasercutter (xTool P2S)

Gravieren und Schneiden von Holz, Acryl und Leder im Handumdrehen.

- **P:** „Mein runder Kalender“ – Kinder gestalten und lasern ein individuelles, haptisches Legespiel zum Kirchenjahr (Feste, Farben, Jahreszeiten) aus Holz.
- **FöS:** „Ethisches Design & Nachhaltigkeit“ – Auszubildende (z. B. aus handwerklichen oder gestalterischen Berufen) entwickeln hochwertige, nachhaltige Designobjekte oder Schilder mit philosophischen/ethischen Zitaten für den Schulraum.

### Audio- & Podcast-Infrastruktur (Mikrofone)

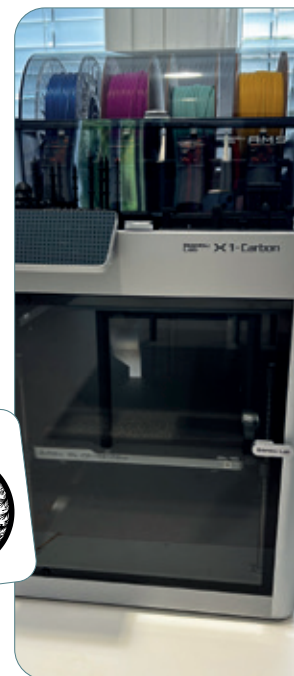
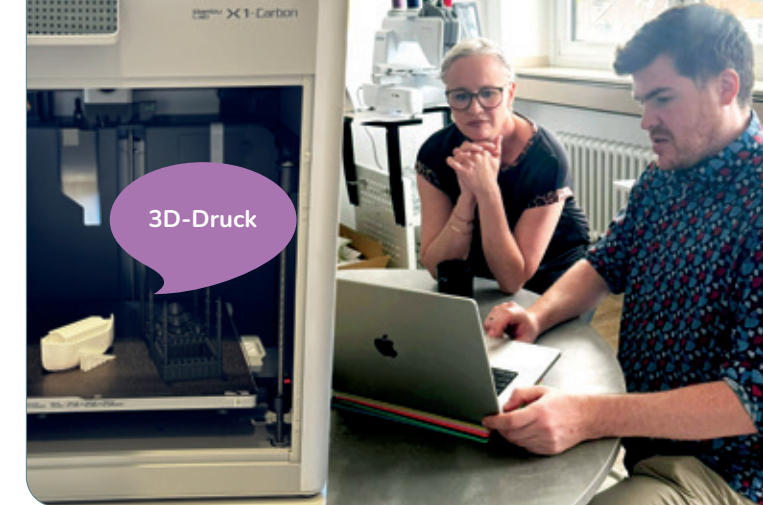
Professionelle Audioaufnahmen für Stimmen, die gehört werden wollen.

- **SEK I:** „Glaubens-Podcast“ – Schüler\*innen führen Interviews mit Expert:innen oder Menschen im Viertel zu ethischen Fragen (z. B. Gerechtigkeit, Umweltschutz) und schneiden eine Podcast-Folge.
- **SEK I / BK:** „Dilemma-Hörspiele“ – Produktion von kurzen Audio-Features, die komplexe bioethische oder gesellschaftliche Dilemmata (z. B. KI-Ethik, Organspende) multiperspektivisch beleuchten.

### 360°-Kameras

Immersive Medienproduktion, die Räume aus völlig neuen Perspektiven erlebbar macht.

- **SEK I + II:** „Virtuelle Kirchenraumerkundung“ – Schüler\*innen erstellen interaktive 360°-Rundgänge durch lokale Sakralräume (z. B. eine Moschee oder Synagoge) und bereichern sie digital mit eigenen Erklär-Audios und Infopunkten an.
- **BK:** „Ethik am Arbeitsplatz im Blick“ – Erstellung von 360°-Szenarien, um Gefahrenbereiche, ethische Konfliktsituationen oder Inklusions-Herausforderungen im echten Berufsalltag immersiv zu analysieren.





# Religionspädagogische Medienstelle und Diözesanbibliothek

Fachbereich Medien



Die **Religionspädagogische Medienstelle** bietet Ihnen in ihren beiden Bereichen „Bibliothek“ und „Mediothek“ eine Fülle unterschiedlicher Materialien zu allen Themen des Religionsunterrichts und der Religionspädagogik an. Dazu gehören Fach- und Praxisbücher, Bilderbücher und Bilderbuchkinos, Unterrichts-Modelle, CDs, Folien, Bildmaterial, Filme auf DVD, aktuelle Fachzeitschriften, religionspädagogische Grund- und Spezialliteratur und ein Zugang zum Medienportal der kirchlichen Medienzentralen. Wenn Sie Anregungen für die Unterrichtsplanung und -durchführung benötigen, sind Sie hier genau richtig.

Die **Diözesanbibliothek** verfügt über einen umfangreichen Bestand an theologischer und spiritueller Literatur sowie Literatur zu aktuellen kirchlichen Themen und zur christlichen Kunst. Wenn Sie Ihre Unterrichtsplanung und -vorbereitung sachanalytisch vertiefen und sich exemplarisch in eine Debatte z.B. zum interreligiösen Dialog, zur Sterbehilfe, zur Sexualmoral etc. einarbeiten wollen, sind Sie hier genau richtig.

Die **Teams der Religionspädagogischen Medienstelle und der Diözesanbibliothek** beraten Sie gerne.



Ihr Kontakt

## Religionspädagogische Medienstelle

### Wissenschaftliche Bibliothekarin

**Pia Schümmer**

[pia.schuemmer@bistum-aachen.de](mailto:pia.schuemmer@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-34

### Referent für Religionspädagogik

**Frederic Maquet**

[frederic.maquet@bistum-aachen.de](mailto:frederic.maquet@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-36

### Beratung

**Margit Retterath-Offner**

[margit.retterath-offner@bistum-aachen.de](mailto:margit.retterath-offner@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-30

**Alexander Schmidt**

[alexander.schmidt@bistum-aachen.de](mailto:alexander.schmidt@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-29

### Verwaltung

**Tamara Hamacher**

[tamara.hamacher@bistum-aachen.de](mailto:tamara.hamacher@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-27

**Claudia Zimmermann**

[claudia.zimmermann@bistum-aachen.de](mailto:claudia.zimmermann@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-28

### Verlängerungen und Vorbestellung

[medienstelle.ki@bistum-aachen.de](mailto:medienstelle.ki@bistum-aachen.de) oder

Telefon 0241/60004-31/-32

## Diözesanbibliothek

### Wissenschaftliche Bibliothekarin

**Pia Schümmer**

[pia.schuemmer@bistum-aachen.de](mailto:pia.schuemmer@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-34

### Beratung

**Dr. Thomas Richter**

[thomas.richter@bistum-aachen.de](mailto:thomas.richter@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-55

**Martina Witt**

[martina.witt@bistum-aachen.de](mailto:martina.witt@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-54

### Verwaltung

**Aimée Suchan**

[aimee.suchan-boeffel@bistum-aachen.de](mailto:aimee.suchan-boeffel@bistum-aachen.de)

Telefon 0241/60004-53

### Verlängerungen und Vorbestellung

[dioezesanbibliothek.ki@bistum-aachen.de](mailto:dioezesanbibliothek.ki@bistum-aachen.de) oder

Telefon 0241/60004-50

## Öffnungszeiten

**Dienstag - Donnerstag**

**11.00 - 17.00 Uhr**

**Freitag**

**11.00 - 15.30 Uhr**

Informationen zu Schließzeiten und kurzfristigen Veränderungen der Öffnungszeiten finden Sie unter [www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de)

# Das Medienportal

Nahezu 1.000 Medien im Portfolio – von der Zeitschrift bis zu eKamishibai

Das Medienportal erfreut sich bei unseren Nutzer\*innen zunehmend an Beliebtheit. Das wundert nicht, wächst es doch stetig in seinem Angebot an: Fast 1000 Medien stehen auf dem Portal [www.medienzentralen.de/aachen](http://www.medienzentralen.de/aachen) für unsere aktiv angemeldeten Entleiher\*innen zum Download oder als Stream bereit. Das reicht vom klassischen Spielfilm über inspirierende Kurzfilme zu einem Thema, Dokumentarfilmen zur religiösen Bildung, elektronische Kamishibais (Erzähltheater) sowie vermehrt auch Printprodukte (Zeitschriften) wie zum Beispiel „Mein Fach Religion Sek 1 & 2“, „RU Express“ sowie „Religion 5 bis 10“ oder jetzt ganz neu „Welt und Umwelt der Bibel“ und „Religion erleben“. Hierin finden sich professionelle Anregungen für den Unterricht, und das für alle Altersklassen, vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder den Einsatz in der Gemeinde.

**Besonderer Clou:** Die allesamt lizenzierten Spielfilme dürfen in Kirche und Gemeinde vorgeführt werden.

Das Medienportal ist ein Zusammenschluss von evangelischen und katholischen Medienzentralen in Deutschland. Ende 2024 wurde die Plattform „geliftet“ und führt in der Version 3.0 fulminante Verbesserungen mit sich: intuitive Bedienung, superschnelle Recherche, mehr Filtermöglichkeiten, Auswahl neuer Zielgruppen bei der Expertenrecherche, und dies alles im modernen Dunkelmodus, was Augen und Ressourcen schont.

In Version 3.0 wurden außerdem neue Mediengattungen (z.B. E-Kamishibais) eingepflegt. Nutzer\*innen können mehrere Begriffe (sprich Stichworte) miteinander kombinieren, was zu differenzierten Ergebnissen führt. Unterm Strich wurden die Recherchemöglichkeiten deutlich verbessert, so dass das System beispielsweise Medienlisten zu einem bestimmten Thema oder auch kombiniert auswerfen kann.



## Fachstelle für Büchereiarbeit

Fachbereich Medien

Die ca. 90 Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB) auf dem Gebiet des Bistums Aachen nehmen die Aufgabe einer „ortsnahen Grundversorgung der Allgemeinheit mit Literatur und anderen Informationsmitteln für Ausbildung, Beruf, Freizeit und jede freie geistige Betätigung“ wahr und stellen ihren Nutzer\*innen Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik, Hörspiele, CDs und vieles mehr zur Verfügung.

Die **Fachstelle für Büchereiarbeit** unterstützt die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen in den KÖB in verschiedenen Bereichen – bei Bestandsaufbau und -pflege (z. B. in den Bereichen Kinder- und Jugendliteratur, Belletristik, Hörspiele, CDs), Einrichtungsplanung, Veranstaltungsmanagement etc.

Wenn Sie an einer Kooperation mit dieser KÖB z.B. zur Leseförderung interessiert sein sollten, wenden Sie sich gerne an die Fachstelle für Büchereiarbeit.

**Folgende Angebote stehen Ihnen zur Auswahl:**

einführende Besuche, Veranstaltungen zur Leseförderung wie Vorlesenachmittage und Lesenächte oder gemeinsame Leseförderungsprojekte von KÖB, Kindergarten und Schule.



Ihr Kontakt

### Büchereiarbeit

**Katja Gronsfeld**

[katja.gronsfeld@bistum-aachen.de](mailto:katja.gronsfeld@bistum-aachen.de)  
Telefon 0241/60004-21

**Claudia Lüttgens**

[claudia.luttgens@bistum-aachen.de](mailto:claudia.luttgens@bistum-aachen.de)  
Telefon 0241/60004-24

**Elke Schulte**

[elke.schulte@bistum-aachen.de](mailto:elke.schulte@bistum-aachen.de)  
Telefon 0241/60004-25

**Silke Stettner**

[silke.stettner@bistum-aachen.de](mailto:silke.stettner@bistum-aachen.de)  
Telefon 0241/60004-20

**Allgemeine Adresse**

[fachstelle@bistum-aachen.de](mailto:fachstelle@bistum-aachen.de)

**Sicher gibt es auch in der Nähe Ihrer Schule eine KÖB. Zu einer Übersicht über die KÖB im Bistum Aachen gelangen Sie über diesen QR-Code.**





## September 2026

|                 |  |                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                   |     |    |
|-----------------|--|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|----|
| 01.09.          |  | <b>Kollegiale Beratung und Supervision bei Herausforderungen (nicht nur) im Religionsunterricht</b> | Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, Systemische Beraterin)                                                                                                                                                   | MG  | 12 |
| 02.09.          |  | <b>Basilea on Stage</b>                                                                             | Heike Harbecke (ZfsL Münster)                                                                                                                                                                                     |     | 13 |
| 08.09.          |  | <b>Schneider / Schwerte. Ein westdeutsches Doppelleben 1945-1999</b>                                | Dr. Angelina Pils (RWTH Aachen University) / Barbara Dehmelt (Autorin und Deutschlehrerin i.R.) / Prof. i.R. Dr. Hans Otto Horch (RWTH Aachen University) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer i.R.) | AC  | 14 |
| 11.09. - 12.09. |  | <b>TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg</b>                      | Prof.in i.R. Dr. Hildegard König (Technische Universität Chemnitz)                                                                                                                                                | AC  | 15 |
| 11.09.          |  | <b>Uwe Neumahr: Die Buchhandlung der Exilanten</b>                                                  | Dr. Uwe Neumahr (Literaturagent und freier Autor)                                                                                                                                                                 | AC  | 16 |
| 15.09.          |  | <b>Ethische Aspekte Künstlicher Intelligenz</b>                                                     | Jürgen Drewes                                                                                                                                                                                                     |     | 17 |
| 15.09.          |  | <b>Jakob Schwerdtfeger: Punkt Punkt Komma Strich, fertig ist die Kunstgeschichte</b>                | Jakob Schwerdtfeger (Kunsthistoriker und Erfinder der Kunst-Comedy)                                                                                                                                               | AC  | 18 |
| 16.09.          |  | <b>Austausch – Resilienz – Gesundheit</b>                                                           | Eva Roffmann (pädagogische Supervisorin, Systemische Beraterin)                                                                                                                                                   | VIE | 19 |
| 16.09.          |  | <b>Ist kokoRU etwas für meine Schule?</b>                                                           | Pfr.in Bernhild Dankert / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentinnen, KK Jülich und Aachen) / Carolin Mehl / Axel Rüttgers                                                                                |     | 20 |
| 17.09.          |  | <b>Annette Jantzen: Die ignorierten Frauen der Bibel</b>                                            | Dr. Annette Jantzen (Theologin und Autorin)                                                                                                                                                                       | AC  | 21 |
| 21.09.          |  | <b>VBL-spezial-Tagung Katholische Religionlehre in Grundschulen</b>                                 | Friederike Braun (Regionalkantorin, Kempen-Viersen) / Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschuhmacher                                                                                                                 | AC  | 22 |
| 22.09.          |  | <b>Gott – (k)ein Vater wie jeder andere?</b>                                                        | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                                                                                  |     | 23 |
| 24.09.          |  | <b>Harald Jähner: Wunderland</b>                                                                    | Harald Jähner (Autor)                                                                                                                                                                                             | AC  | 24 |

## September 2026

|        |  |                                                                                |                                                                                                                                                     |             |    |
|--------|--|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|----|
| 25.09. |  | <b>„Wo zwei oder drei ...“ – Gitarrenkurs für Anfänger*innen</b>               | Georg Cremer (Musiklehrer, Kreismusikschule Viersen)                                                                                                | AC          | 25 |
| 28.09. |  | <b>Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden</b>                  | Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Ann Peters / Axel Rüttgers | AC          | 26 |
| 28.09. |  | <b>„Tue dir Gutes! Stärke dich selbst!“ Elemente des Achtsamkeitstrainings</b> | Carmen Reinartz (Lehrerin, GGS Brühlstraße)                                                                                                         | AC          | 27 |
| 29.09. |  | <b>Exploring Diversity</b>                                                     | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                    |             | 28 |
| 29.09. |  | <b>Die Arbeit mit dem iPad im Kontext von Förderschwerpunkten</b>              | Frederic Maquet                                                                                                                                     |             | 29 |
| 30.09. |  | <b>Ein weites Feld</b>                                                         | Kristina Luckner (kath. Schulreferentin, Bonn) / Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers                                                         | Mechnich    | 30 |
| 30.09. |  | <b>VBL-spezial-Tagung Katholische Religionlehre in Grundschulen</b>            | Friederike Braun (Regionalkantorin, Kempen-Viersen) / Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschuhmacher                                                   | Imgenbroich | 22 |

## Oktober 2026

|        |  |                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                     |          |    |
|--------|--|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|----|
| 01.10. |  | <b>Tipps, Tricks und Tools mit Künstlicher Intelligenz für den Religionsunterricht</b>     | Angelika Scholz (StD.in, Fachberaterin Katholische Religionlehre am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Tübingen, Lehrbeauftragte Katholische Religionlehre am Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte, Weingarten) |          | 31 |
| 02.10. |  | <b>Elmar Theveßen: Religiöser Fundamentalismus in den USA und die Trump-Administration</b> | Elmar Theveßen (Leiter des ZDF-Studios in Washington)                                                                                                                                                                                               | AC       | 32 |
| 05.10. |  | <b>Positionalität – ein neues Fremdwort?</b>                                               | Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                                                                       | AC       | 33 |
| 06.10. |  | <b>Frieden ist keine Theorie – Friedensethik im Unterricht gestalten</b>                   | Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon / Teresa Vlaovic / Simon Brendel                                                                                                                                                                     | Erkelenz | 34 |

Oktober 2026

|        |  |                                                                                       |                                                                                                                                                            |               |    |
|--------|--|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----|
| 07.10. |  | Interreligiöse Bildung in Kita und Grundschule                                        | Dr. Helgard Jamal (Autorin und Pädagogin)                                                                                                                  | MG            | 35 |
| 07.10. |  | Daniela Blum: Franziskus von Assisi. Historische Persönlichkeit und heutige Bedeutung | Prof.in Dr. Daniela Blum (Universität Freiburg)                                                                                                            |               | 36 |
| 08.10. |  | Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden gerecht werden                                | Markus Niemann (ev. Moderator) / Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Axel Rüttgers / Anna-Lisa Fischer (kath. Moderatorin) | Krefeld       | 37 |
| 08.10. |  | Von Hollywood zum Horeb                                                               | Heike Harbecke (ZfsL Münster)                                                                                                                              |               | 38 |
| 09.10. |  | „Wo zwei oder drei ...“ – Gitarrenkurs für Anfänger*innen                             | Georg Cremer (Musiklehrer, Kreismusikschule Viersen)                                                                                                       | AC            | 25 |
| 09.10. |  | Techniken der Klassenführung                                                          | Dr. Ann-Cathrin Obermeier (Universität Bielefeld)                                                                                                          |               | 39 |
| 09.10. |  | Biparcours in Schule und (Religions-) Unterricht                                      | Julia Kaun                                                                                                                                                 | Erke-<br>lenz | 40 |
| 12.10. |  | Bibel erleben Franz-Kett-Pädagogik GSEB „Nächstenliebe“                               | Natascha Kraus (Franz-Kett-Pädagogin GSEB, Pastoralreferentin, Dipl.Theologin, Leiterin der Kath. Familienzentren Horrem-Sindorf)                          | AC            | 41 |
| 12.10. |  | Kurs auf die neue Oberstufe – der Projektkurs Religion im Fokus                       | Corinna Dickmann, Bezirksregierung Düsseldorf; Maren Frank, ZfsL Düren; Michael Fresta, ZfsL Aachen; Anja Nowak, ZfsL Düren; N.N.                          |               | 42 |
| 13.10. |  | Unterwegs: Besuch im Café Plattform                                                   | Mark Krznaric (Einrichtungsleiter) / Laurids Elsing (Teamleiter)                                                                                           | AC            | 43 |
| 14.10. |  | VBL-spezial-Tagung Katholische Religionslehre in Grundschulen                         | Friederike Braun (Regionalkantorin, Kempen-Viersen) / Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschuhmacher                                                          | MG            | 22 |
| 14.10. |  | Markus Lau: Nächstenliebe. Exegetische Klärung und heutige Bedeutung                  | Prof. Dr. Markus Lau (Universität Würzburg)                                                                                                                | AC            | 44 |
| 15.10. |  | Bibel- und Jesusgeschichten mal anders erzählen                                       | Frederic Maquet                                                                                                                                            | AC            | 45 |
| 28.10. |  | Biblisches Erzählen für Kindergarten- und Grundschul Kinder                           | Tina Kukovic-Ulfik (Theaterpädagogin, Regisseurin, künstlerische Leiterin des inklusiven Theaters SoSH)                                                    | AC            | 46 |

November 2026

|                 |  |                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                         |               |    |
|-----------------|--|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----|
| 02.11.          |  | Auf dem (Aneignungs-) Weg zur Krippe – Individualisierung im Gemeinsamen Lernen           | Julia Kaun                                                                                                                                                                                                                              | Erke-<br>lenz | 47 |
| 03.11.          |  | KI-Avatar trifft Religionsunterricht                                                      | Frederic Maquet / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                                                                                      |               | 48 |
| 04.11.          |  | Künstliche Körper? Eine Infragestellung des Menschen im Angesicht des KI-Diskurses        | Dr. Caroline Helmus (Universität Tübingen)                                                                                                                                                                                              | AC            | 49 |
| 04.11.          |  | Gabriele von Arnim: Abschied leben. Tagebuch eines Zeitgefühls                            | Dr. Gabriele von Arnim (Autorin und Journalistin u.a für Arte und SWR)                                                                                                                                                                  | AC            | 50 |
| 05.11.          |  | Wehrdienst oder nicht?                                                                    | Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                                          | AC            | 51 |
| 06.11.          |  | Karen Köhler: Himmelwärts                                                                 | Karen Köhler (Autorin)                                                                                                                                                                                                                  | AC            | 52 |
| 06.11. - 07.11. |  | Kompasstage – Katholisches Schulprofil entdecken, eigene Haltung klären, Praxis gestalten | Carolin Mehl / Alina Mielke-Handschumacher / Manuel Verhufen (Schulrat i.K. für katholische Schulen in freier Trägerschaft) / Dr. Alexander Schüller / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                 | AC            | 53 |
| 10.11.          |  | „Opfer“: victim oder sacrifice?                                                           | Michael Prinz (ZfsL Köln)                                                                                                                                                                                                               | AC            | 54 |
| 13.11.          |  | Alles rund um den Storybag                                                                | Angelika Faupel (Religionspädagogin)                                                                                                                                                                                                    | AC            | 55 |
| 16.11.          |  | Internet-ABC und Religionsunterricht                                                      | Jürgen Drewes                                                                                                                                                                                                                           |               | 56 |
| 17.11.          |  | Aachener Literaturgespräch: Vier Leser – vier Bücher                                      | Prof.in Dr. Benita Hermanns-Sachweh (Medizin-professorin, RWTH Aachen University) / Dr. Nina Janz (Literaturwissenschaftlerin, RWTH Aachen University) / Heribert Körlings (Deutsch- und Religionslehrer i.R.) / Dr. Alexander Schüller | AC            | 57 |
| 18.11.          |  | Besuch des Kölner Diözesanmuseums KOLUMBA                                                 | Jürgen Drewes                                                                                                                                                                                                                           | Köln          | 58 |
| 19.11.          |  | Austausch mit Gewinn                                                                      | Jörg Frank (stv. Schulleiter und Religionslehrer Paul-Moor-Schule Mönchengladbach) / Frederic Maquet                                                                                                                                    | MG            | 59 |
| 19.11.          |  | Theopoesie – Sprache des Glaubens zwischen Dichtung und Denken                            | Prof. i.R. Dr. Hans-Joachim Höhn (Universität Köln) / Heribert Körlings (Deutsch- und Reli-gionslehrer i.R.)                                                                                                                            | AC            | 60 |



November 2026

|        |                                                                                   |                                                                      |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                     |    |
|--------|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 20.11. |  | Der Medienkompetenzrahmen im Religionsunterricht                     | Frederic Maquet / Julia Kaun                                                                                                                                                                               |  | 61 |
| 23.11. |  | Kai Michel: Warum Krieg kein Schicksal ist. Die Evolution der Gewalt | Kai Michel (Historiker, Literaturwissenschaftler und Buchautor)                                                                                                                                            | AC                                                                                  | 62 |
| 24.11. |  | Der eine Gott, er uns begleitet<br>Weltreligionen neu unterrichten   | Claudia Dagen (Schulleiterin und Moderatorin ev. Religionslehre) / Kirstin Fust-Sticherling (Schulleiterin und Moderatorin ev. Religionslehre) / Yvonne Stegmann-Mangels (ev. Schulreferentin, Düsseldorf) | AC                                                                                  | 63 |
| 25.11. |  | Islamisch verbrämter Antisemitismus                                  | Dr. Muhammad Sameer Murtaza (wissenschaftlicher Referent beim jüdisch-muslimischen Bildungswerk Maimonides)                                                                                                |  | 64 |
| 26.11. |  | Dieses Jahr gibt es Glück                                            | Bianka Elberfeld (Schauspielerinnen) / Christine Hildebrand (Flötistin, Sinfonieorchester Aachen)                                                                                                          | Herzogenrath                                                                        | 65 |
| 27.11. |  |                                                                      |                                                                                                                                                                                                            | AC                                                                                  |    |

Dezember 2026

|        |                                                                                     |                                                                                      |                                                                                                                                                                                            |                                                                                       |     |
|--------|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 01.12. |    | Weihnachten neu entdecken – Sich mit allen Sinnen auf die frohe Botschaft einstellen | Eva Wackers                                                                                                                                                                                | AC                                                                                    | 66  |
| 02.12. |  | Auslese: Aktuelle Bücher für den Gabentisch                                          | Irmgard Körllings (Deutsch- und Religionslehrerin) / Heribert Körllings (Deutsch- und Religionslehrer) / Pfr. Joachim Leberecht (ev. Lydia-Gemeinde Herzogenrath) / Dr. Alexander Schüller | Herzogenrath                                                                          | 67  |
| 03.12. |  | Jesus Christus, Sohn Gottes                                                          | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                                                                                                           |  | 68  |
| 09.12. |  | Islamisch verbrämter Antisemitismus                                                  | Dr. Muhammad Sameer Murtaza (wissenschaftlicher Referent beim jüdisch-muslimischen Bildungswerk Maimonides)                                                                                |  | 64  |
| 10.12. |  | Dieses Jahr gibt es Glück                                                            | Bianka Elberfeld (Schauspielerinnen) / Christine Hildebrand (Flötistin, Sinfonieorchester Aachen)                                                                                          | AC                                                                                    | 65  |
| 11.12. |  |                                                                                      |                                                                                                                                                                                            |                                                                                       |     |
| 14.12. |  | Einfach mal machen – das Digital Making Place im Einsatz!                            | Frederic Maquet                                                                                                                                                                            | AC                                                                                    | 120 |

Januar 2027

|        |                                                                                     |                                                                               |                                                               |                                                                                     |    |
|--------|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 11.01. |  | Künstliche Intelligenz – next level!                                          | Jürgen Drewes                                                 |  | 69 |
| 12.01. |  | Den Kreuzweg Jesu erschließen                                                 | Birgit Schüller (Religionslehrerin i.R.)                      | AC                                                                                  | 70 |
| 18.01. |  | Theodizee – Leid als Preis der Freiheit?                                      | Dr. Kirsten Joswowitz                                         |  | 71 |
| 19.01. |  | Matthias Daufratshofer: Von unfehlbaren Dogmen und einem Aachener Ghostwriter | Jun.-Prof. Dr. Matthias Daufratshofer (Universität Paderborn) | AC                                                                                  | 72 |
| 21.01. |  | Theologie to go – Apokalypse Now?!                                            | Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski (Universität Bielefeld)         |  | 73 |
| 25.01. |  | Ahmad Milad Karimi: Gott 2.0. Grundfragen einer KI der Religion               | Prof. Dr. Ahmad Milad Karimi (Universität Münster)            | AC                                                                                  | 74 |

Februar 2027

|                 |                                                                                       |                                                                               |                                                                                                       |                                                                                       |     |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 12.02.          |    | Krefelder Kulinarischer Kurzfilmabend                                         | Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, Krefeld KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz | Krefeld                                                                               | 75  |
| 15.02.          |    | Einfach mal machen – das Digital Making Place im Einsatz!                     | Frederic Maquet                                                                                       | AC                                                                                    | 120 |
| 15.02.          |   | Die Entstehung der Evangelien                                                 | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                      |   | 76  |
| 16.02.          |  | Wenn Worte fehlen – Tod, Trauer und Erinnern im Religionsunterricht           | Eva Wackers                                                                                           | AC                                                                                    | 77  |
| 18.02.          |  | Messiasse, Rebellen und Propheten – Jesus und seine Konkurrenten (auch heute) | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueldre                                                                      |  | 78  |
| 19.02.          |  | Oma Kuckuck                                                                   | Bianka Elberfeld (Schauspielerinnen)                                                                  | Inden                                                                                 | 79  |
| 20.02.          |  |                                                                               |                                                                                                       | Kreuzau                                                                               |     |
| 23.02.          |  | Heimkino                                                                      | Pfr.in Hanna Sauter-Diesing (ev. Schulreferentin, KK Krefeld-Viersen) / Dr. Kirsten Joswowitz         |  | 80  |
| 25.02.          |  | Zwischen Gänsehaut und Gehirnwäsche?                                          | Marcus Hoffmann (ZfSL Münster)                                                                        |  | 81  |
| 26.02. - 27.02. |  | TZI-orientierte Praxisreflexion von Religionsunterricht am Berufskolleg       | Prof. i.R. Dr. Hildegard König (Chemnitz)                                                             | AC                                                                                    | 82  |



Veranstaltung



## März 2027

|                    |  |                                                                                                            |                                                                                                                                                                                  |               |    |
|--------------------|--|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----|
| 01.03.             |  | <b>Gemeinsamkeiten stärken –<br/>Unterschieden gerecht werden</b>                                          | Pfr.in Bernhild Dankert (ev. Schulreferentin, KK Jülich) / Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Dr. Alexander Schüller / Ann Peters (kath. Moderatorin) | AC            | 83 |
| 04.03.             |  |                                                                                                            | Pfr.in Dr. Sonja Richter (ev. Schulreferentin, KK Gladbach-Neuss) / Markus Niemann (ev. Moderator) / Dr. Christian Masrourchehr / Anna-Lisa Fischer (kath. Moderatorin)          | KR            |    |
| 05.03.             |  | <b>Trauer gestalten, Erinnerungen pflegen</b>                                                              | Heinz Georg Schenke (Gräberkirche St. Mariä Heimsuchung) / Julia Kaun                                                                                                            | Alsdorf       | 84 |
| 08.03.             |  | <b>„Ich erhebe meine Stimme“<br/>(Malala Yousafzai) – Nachfolge Christi<br/>in der Bibel und Gegenwart</b> | Eva Wackers                                                                                                                                                                      | VIE           | 85 |
| 09.03.             |  |                                                                                                            |                                                                                                                                                                                  | AC            |    |
| 10.03. –<br>12.03. |  | <b>Zwischen Krieg und Frieden –<br/>Religionsunterricht in bewegten Zeiten</b>                             | Dr. Rita Müller-Fieberg (IfL Essen) / Alexander Schmidt (IfL Essen)                                                                                                              | Kall          | 86 |
| 11.03.             |  | <b>Abi Ebay</b>                                                                                            | Jochen Remy (ev. Schulpfarrer, KK Aachen)                                                                                                                                        |               | 87 |
| 17.03.             |  | <b>Tod und Trauer in der Förderschule</b>                                                                  | Heinz Georg Schenke (Gräberkirche St. Mariä Heimsuchung) / Julia Kaun                                                                                                            | Erke-<br>lenz | 88 |
| 18.03.             |  | <b>„Heiliger Geist“</b>                                                                                    | Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueudre                                                                                                                                                 |               | 89 |



Veranstaltung



## April 2027

|        |  |                                                                                 |                                                                                                                                                                                                              |          |     |
|--------|--|---------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|-----|
| 07.04. |  | <b>Abituraufgaben – Best Practice Beispiele<br/>austauschen und diskutieren</b> | Kathrin Jostarndt / Mara Joschko / Lucia Simon / Teresa Vlaovic / Simon Brendel                                                                                                                              | DN       | 90  |
| 08.04. |  | <b>Positionalität – ein neues Fremdwort?</b>                                    | Dr. Christian Masrourchehr / Axel Rüttgers / Dr. Jean-Pierre Sterck-Degueudre                                                                                                                                | Grefrath | 91  |
| 12.04. |  | <b>Einfach mal machen –<br/>das Digital Making Place im Einsatz!</b>            | Frederic Maquet                                                                                                                                                                                              | AC       | 120 |
| 12.04. |  | <b>Methoden zur Erschließung<br/>von „Dignitas infinita“</b>                    | Dr. Britta Frede-Wenger (Fachberaterin Unterricht katholische Religionslehre am ZSL Regionalstelle Tübingen, Lehrerin für katholische Religionslehre und Englisch am Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen/Donau) |          | 92  |
| 14.04. |  | <b>Engel – Botschafter zwischen<br/>Himmel und Erde</b>                         | Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin, KK Aachen) / Hildegard Bodewig                                                                                                                              | AC       | 93  |
| 15.04. |  | <b>Wenn Worte fehlen – Tod, Trauer und<br/>Erinnern im Religionsunterricht</b>  | Eva Wackers                                                                                                                                                                                                  | AC       | 94  |
| 16.04. |  | <b>Kirchenraumpädagogik zum Anfassen</b>                                        | Frederic Maquet / Julia Kaun                                                                                                                                                                                 | Jülich   | 95  |
| 17.04. |  | <b>Time-out 2027</b>                                                            | N.N. / Br. Dr. Antonius Kuckhoff OSB / Alina Mielke-Handschuhmacher / Dr. Alexander Schüller / Axel Rüttgers                                                                                                 | AC       | 96  |
| 19.04. |  | <b>Theologie to go: Vom Wort zur Schrift</b>                                    | Dr. Darjusch Bartsch (Islamwissenschaftler und Religionspädagoge)                                                                                                                                            |          | 97  |
| 22.04. |  | <b>Wibke Vera Birth:<br/>Zwischen Zweifel und Glauben</b>                       | Wibke Vera Birth, M.A. (Kuratorin, Suermondt-Ludwig-Museum)                                                                                                                                                  | AC       | 98  |
| 30.04. |  | <b>Oma Kuckuck</b>                                                              | Bianka Elberfeld (SchauspielerIn)                                                                                                                                                                            | Willich  | 79  |



Mai 2027

|        |  |                                                                                                   |                                                                                                |                 |     |
|--------|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----|
| 11.05. |  | „Ich erhebe meine Stimme“<br>(Malala Yousafzai) – Nachfolge Christi<br>in der Bibel und Gegenwart | Eva Wackers                                                                                    | Kall            | 99  |
| 26.05. |  |                                                                                                   |                                                                                                | MG              |     |
| 12.05. |  | „LutherGPT & Co.“ – PersonalGPT für den<br>Einsatz im Bildungskontext erstellen                   | Frederic Maquet                                                                                |                 | 100 |
| 13.05. |  | (An)Geeignet? Zugang zu religiösen Themen<br>in heterogenen Lerngruppen                           | Dr. Stefan Anderssohn (Schulleiter Landesförder-<br>zentrum Schwentimental, Religionspädagoge) | Baes-<br>weiler | 101 |

Juni 2027

|        |  |                                                                                             |                                                                                                                                     |    |     |
|--------|--|---------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|-----|
| 03.06. |  | BibleClips – für die Grundschule                                                            | Dr. Jean-Pierre Sterck-Deguelldre / Eva Wackers                                                                                     |    | 102 |
| 07.06  |  | Das iPad in der Förder- und Grundschule –<br>barrierefreie Nutzung                          | Frederic Maquet                                                                                                                     |    | 103 |
| 08.06. |  | Schnuppertag Bibliolog                                                                      | Marianne Bauer (Fachbereichsleiterin Geistliches<br>Leben, Bibel & Liturgie im Erzbistum Köln)                                      | KR | 104 |
| 14.06  |  | Anselm Grün / Hsin-Ju Wu:<br>Die Benediktsregel im Licht der<br>Tiefenpsychologie           | P. Dr. Anselm Grün OSB (Benediktinerabtei<br>Münsterschwarzach) / Hsin-Ju Wu (Cheflektorin<br>des Verlags South & North Publishing) | AC | 105 |
| 14.06. |  | Einfach mal machen –<br>das Digital Making Place im Einsatz!                                | Frederic Maquet                                                                                                                     | AC | 120 |
| 16.06. |  | Unterwegs: „Zeit für mich – Raum für Gott“,<br>Seelsorge in der Uniklinik RWTH Aachen       | Pfr.in Lena Wolking (Krankenhausseelsorgerin) /<br>das ökumenische Team der Klinikseelsorge                                         | AC | 106 |
| 21.06  |  | Anschluss verloren? Wie die Zukunft der<br>Kirchen in Gesellschaften der Zukunft<br>gelingt | Prof. Dr. Michael Seewald (Ludwig-Maximilians-<br>Universität München)                                                              | AC | 107 |
| 23.06. |  | Religionspädagogisches Café<br>Spielen im Religionsunterricht                               | Pfr.in Folke Keden-Obrikat (ev. Schulreferentin,<br>KK Aachen) / Hildegard Bodewig                                                  | AC | 108 |

©Fotos:

©AdobeStock S. 71, 93; ©Angelika Faupel S. 55; ©Anna Wawra S. 36; ©Barbara Dietl S. 24; ©Bianca Borne S. 118; ©Bianka Elberfeld S. 65, 79; ©Bistum Aachen/Andreas Steindl S. 2, 7, 8, 21; ©Carl Hanser Verlag S. 52; ©C.H.Beck-Verlag S. 16, 57, 67; chatgpt S. 12, 20, 29, 53, 88, 109; ©Christiane Gundlach S. 62; ©Christoph Mukerjee; ©commons wikimedia S. 85, 99; ©Daniel Biskup S. 74; ©dtv Verlag S. 18, 57, 62; ©Echter Verlag S. 60; ©Elmar Theveßen S. 32; ©Folke Keden-Obrikat S. 106; ©Gabi Fleischmann/Pfarrbriefservice S. 36; gemini S. 13, 23, 28, 38, 43, 45, 48, 51, 78, 100, 101, 102, 106; ©Georg Schenke S. 84; ©Hans-Joachim Höhn S. 60; ©Hanser Verlag S. 57; ©hatandcap S. 4, 119, 123; ©Herder Verlag S. 21, 60, 72, 107; ©Helgard Jamal S. 35; ©Heribert Körlings S. 60; ©Ilona Gathen S. 96; ©Internet-ABC-und-Religionsunterricht S. 56; ©Jean-Pierre Sterck-Deguelldre S. 89; ©Julia Kaun S. 40, 47, 121; ©Jürgen Drewes S. 17, 58, 103; ©Katholisch-theologische Fakultät der Universität Würzburg S. 44; Ki generated S. 61; ©Kirsten Joswowitz S. 19, 75, 92; ©magnific S. 5, 7, 25, 27, 31, 33, 34, 37, 39, 41, 42, 44, 46, 49, 63, 66, 77, 80, 87, 90, 91, 94, 104, 108; ©Martin Braun S. 5, 7, 9, 10, 118, 122, 124; ©Marvin Ruppert S. 18; ©Michael Seewald S. 107; ©Muhammad Sameer Murtaza S. 64; ©Nicole Gleißner S. 82, 86; ©Patmos Verlag S. 105; ©Paul-Moor-Schule S. 59; ©Paula Winkler S. 52; ©Paulina Hildesheim/laif S. 50; ©Penguin Verlag S. 67; ©Peter Weidemann/Pfarrbriefservice S. 64; ©Reclam S. 74; ©Rowohlt Verlag S. 24, 50, 67; ©S. Fischer Verlag S. 57; ©Scheidweiler S. 30; ©Simon Brendel S.9; ©Stadt Herzogenrath S. 67; ©Theologische Fakultät Paderborn S. 72; ©Universität Bielefeld S. 39; ©Verlag Wallstein; ©Wibke Vera Birth S. 98; ©Yohanes Vianey Lein/pfarrbriefservice S. 81; ©alle sonstigen: Katechetisches Institut



Impressum

Herausgeber: Katechetisches Institut des Bistums Aachen  
Erscheinungsdatum: Juli 2026  
Redaktionelle Begleitung, Konzept und Gestaltung:  
Bianca Borne | [www.borne-grafikdesign.de](http://www.borne-grafikdesign.de)

## Abkürzungsverzeichnis

|          |                                                          |
|----------|----------------------------------------------------------|
| AC       | Aachen                                                   |
| AS       | Anforderungssituation                                    |
| BiPl     | Bildungspläne des Berufskollegs                          |
| BGV      | Bischöfliches Generalvikariat                            |
| BGym     | Berufliches Gymnasium am Berufskolleg                    |
| BNE      | Bildung für nachhaltige Entwicklung                      |
| dkv      | Deutscher Katecheten-Verein                              |
| DN       | Düren                                                    |
| Eifel/EU | Eifel/Euskirchen                                         |
| FSP      | Förderschwerpunkt                                        |
| GG       | Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung                   |
| HK       | Handlungskompetenz                                       |
| GK       | Geilenkirchen                                            |
| HS       | Heinsberg                                                |
| IF       | Inhaltsfeld                                              |
| IfL      | Institut für Lehrerfortbildung Essen                     |
| KLP      | Kernlehrplan                                             |
| KME      | Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung |
| KR       | Krefeld                                                  |
| KK-VIE   | Kempen-Viersen                                           |
| LE       | Förderschwerpunkt Lernen                                 |

|                    |                                                                                      |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| LP                 | Lehrplan Katholische Religionslehre für die Primarstufe                              |
| MG                 | Mönchengladbach                                                                      |
| MK                 | Methodenkompetenz                                                                    |
| MKR                | Medienkompetenzrahmen NRW                                                            |
| P                  | Primarstufe                                                                          |
| RLGG               | Verband katholischer Religionslehrkräfte an Gymnasien und Gesamtschulen              |
| SchAD/<br>SchAD.in | Schulamtsdirektor/<br>Schulamtsdirektorin                                            |
| SchR/<br>SchR.in   | Schulrat/<br>Schulrätin                                                              |
| SE                 | Förderschwerpunkt sozial-emotionale Entwicklung                                      |
| Sek                | Sekundarstufe                                                                        |
| SK                 | Sachkompetenz                                                                        |
| SQ                 | Förderschwerpunkt Sprache                                                            |
| TZI                | Themenzentrierte Interaktion                                                         |
| UK                 | Urteilskompetenz                                                                     |
| VBL                | Verbindungslehrer*innen                                                              |
| VIE                | Viersen                                                                              |
| VKR                | Verband katholischer Religionslehrerinnen und -lehrer an Berufsbildenden Schulen e.V |
| Z                  | Zielformulierung                                                                     |
| Zfsl               | Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung                                            |



Referent\*innen



Leitung



Ort



Kosten



Informationen



Anmeldung



360° Grad Vorort  
Veranstaltung



Aktion  
Rückenwind



Auftakt-  
veranstaltung



digitale  
Veranstaltung



Prominent



Veranstaltung zum konfessionell-  
kooperativen Religionsunterricht



Veranstaltung  
auf Wunsch



YouTube-Kanal  
„Kompass“



## Entdecken Sie unseren YouTube-Kanal „Kompass“...

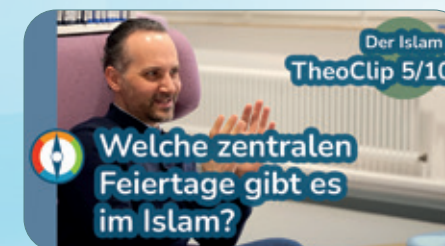


### Im Kompass-Kanal finden Sie:

- **über 240 Lernvideos** zu unterschiedlichen lehrplanrelevanten Themen in verschiedenen Formaten (Whiteboardanimationen, Legetricktechnik, Expert\*innen-Interviews, Unboxingvideos, ...)
- **sieben farbig gegliederte Rubriken** zu den Themen: Jesus, Mensch, Bibel, Gott, Kirche, Religionen sowie Materialien, Methoden und Literatur
- viele **themenorientierte Playlists**
- **Shorts** zu aktuellen Veranstaltungen, Interviews, ...

### TheoClips – Expert\*inneninterviews

Zu unterrichtsrelevanten Themen bieten TheoClips theologischen Input zunächst für die Lehrpersonen und je nach Thema ggf. für Lernende der gymnasialen Oberstufe oder auch der Sekundarstufe I. Im Gespräch mit Expert\*innen und Sachverständigen.



### ReliClip – Whiteboardanimationen

Digital hergestellte Bildanimationen, in denen komplexe theologische Themen einfach und knapp dargestellt und den Lernenden zugänglich gemacht werden: Illustrationen, Schriftzüge und Sounds unterstützen die Erläuterungen.



### 360°VorOrt

Die 360° Videos ermöglichen eine intensive und individualisierte Raumwahrnehmung: Die außerschulischen Lernorte werden förmlich in den Klassenraum „geholt“. Ob mit der VR-Brille oder nur mit dem Smartphone: Die Lernenden begehen die Kirchenräume, die sie geradezu explorativ erkunden.





# NEU ERSCHIENEN!

Maria Cremers:

## ReliTrio

Lernen mit Kopf – Herz – Hand

Mit Bartimäus hoffen, das verlorene Schaf finden oder in schwerer See bestehen – ReliTrio eröffnet vielfältige Aneignungswege zu zentralen Bibeltexten für den gemeinsamen Unterricht in den Klassen 2 bis 10 und für Lernende mit Förderbedarfen.

Sie finden zu jedem Text, übersichtlich ausgewiesen, Hintergrundinformationen, differenzierende Zugänge und Vermittlungsformen mit allen benötigten Materialien. ReliTrio leitet an, selber Texte in Leichter Sprache zu schreiben, Bilder und Texte adressatengerecht einzusetzen und mit Legematerialien, Figuren und bibliodramatischen Elementen nachzudenken.

Eine wertvolle Unterstützung für inklusiven Religionsunterricht.



Neu erschienen!

**ReliTrio**

DIN A4 | 72 Seiten

Jetzt erhältlich im  
Katechetischen Institut Aachen.

Katechetisches Institut  
des Bistums Aachen  
Eupener Str. 132  
52066 Aachen

[www.ki-aachen.de](http://www.ki-aachen.de)

Scan mich!

Newsletter



Follow us



**KATHOLISCHE  
KIRCHE**  
BISTUM AACHEN